Amtsblatt der Stadt fjalle

Griffiestung, Berlag u. Druderel in Halle, Gr. Brauhausstr. 1877. Fernrul-Commel-Ar. 1776 I el.Abr.: Gaalegettung. Gejdhisleilen: Aleinihmieden 16, Waljenhausring 1 b, Acnnilde Sir. 1 i m Ansle Bherer Gewall (Girtel) beitest teln Aufprud auf Electung der Argebergutun

66. Jahrgang

Salle (Gaale)



und der handelsregisterbehärde

Monastlicher Bezugspreis mit Anfalfürforze feet haus durch Boien in Stadt und Land 2,30 NM, durch die Bolt 2,50 NM ohne Julielligeld. Magleappreis o.15 NM. pro mid 18de Ketlangseile 0 OS NM, pro mm. Gefällungsort ift halle. Dollichectonts Amt Letyzia 228 i.S.

Dienstag, 10. März 1931

Der Kampf um den Wehretat.

Der Reichstvehrminister Groener gegen Kriegsschuldlüge und französische Abrüftungsverweigerung.

3m Saushaltsausichus bes Reichstage begann bie Beratung des Reichswehretats.

Reichstrehrminifter Groener

begründete feinen Ctat mit folgenden Aus-führungen:

begründete seinen Etat mit solgenden Ausführungen:
"Ich möchte ausdrücklich betonen, daß mich elle Angrisse von links und rechts nicht dazu veranissen können, die vom mit von ieber eingehaltene Linke in der Flührung der Reichsweitz auch nur um haaresdreite zu anderen. Die Behrmacht dient dem Etaat, micht der Berteien. Daran halte ich unverklicht gerteien. Daran halte ich unverklicht der Berteien. Daran halte ich unverklichte Pilicht, desit zu iorgen, das die Behrmacht das erhält, was sie sir die Erstinden Kincht, des in in voren, das die Behrmacht das erhält, was sie sir die Erst il lung ihrer dauptaufgade, der den Landes sich und, draucht das erhält, was sie sir die Erst il lung ihrer dauptaufgade, der Angeleicht und ihrengiter Epartonisten unseren Beite und firengiter Epartonisten unseren Beiter der Kollage unseres Bolfes und firengiter Epartonisten ingestellt; ich fin nicht in der Lage, dierin irgend welche Konzessinnister Maginut das ertlärt, es nicht anerkennen zu können, bat wahren der Stepfschaft und eine Birgischt für die anderen Rationen, wenn diefenigen Anderen Rationen, wenn diefenigen Anderen Beighan, die Antonen, wenn diefenigen Anderen Beighan, als Kelenigen der Rationen, wenn diefenigen Anderen Defehan, als Kelenigen Frationen, die die gloten Ergangen daten.

Dem gegenwer bede in die gesches zu erflären.
Untere Stellungandme au der fogenanuten Kengtigen die in wiederhote und ken Kelenigen der die Genannt kann die erflären.

begangen hätten.
Demgegenüber dabe ich folgendes zu erflären:
Untere Siesungnahme zu der sogenannten Kriegsschuldtrage ist wiederholt aus berufenstem Runde vor aller Belt flaregstellt worden. Bor furziem bat der hert Keldssundsummitter hierzu har der Kriegsschuldtrage ist wiederholt aus berufenstein Runde von aller Belt flaregstellt worden. Bor furziem bat der hert Reichsteglerung bedeutsam Erflärungen abgegeben, die ich nicht zu wiederfolgen der Kriegstellt wiederfolgen Belt flare der der Kriegstellt wieder der Bestellt der der Kriegstellt der Kriegst

Staatsmanner der anderen Seite miederholt deitäigt.

Wir haben das Recht, au verlangen, das die Ungleichseit der Rüffung, die durch Seutschaften und Seiten Webtete entstanden ilt, gemäß den Bertragsbestimmungen durch eine entsprechende Rachteilung der anderen Rächte ausgeglichen wird. Wir haben das Recht auf denleiben Grad von Elderfeit, den die anderen Staaten für sich in Anhpruch nehmen. Wir erheben untere Torberung auf allgemeine Abriffung, wie auch der Bertragsen unt der Ruftenmitter in seiner Roch betont bat, im Interese des Friedens und der Beideraufbane unterer Zeit. Deutschaften Mitgabe unsterer Zeit. Deutschaften der und ihr bereit und ist siete Bertrags der Gleichberrechtigung vorsummen utra, der Ragston ihr und vorsum gegen werden der

der Mogintoften um dorauf hingewiesen, der Moginto fon um dorauf hingewiesen, der Abrüftung bereits Rechnung getragen, doch es habe die Zahl seiner Divilionen gegenüber bem Stand von 1018 feradogeleit umd habe heute weniger Mannichaften bei der Jahne als domald. Etatt ber dreiftspriegen habe es die einfahrige Dienkgeit eingeführt.

Die Ergebnisse der Ruklandreise.

Der amtliche Bericht.

Aus Wostau wird gemeldet: Als Ergebnis der Berbandlungen awilchen dem Borfisenden des oberften Bolkswirtschaftsrates
der Sowielunion und der Mordung deuticher Industrieller find beide Seiten übereingekommen, folgenden amtlichen Bericht
au veröffentlichen:
Die Berkrechtungs mitchen dem Bericht
un veröffentlichen.

au veröffentlichen:
"Die Berbandlungen awischen dem Vorsihenden des oberiten Balkswirtschaftsrates und der deutschen Industriedorbnung, die der Beseitigung der Schwierigkeiten in den gegenietigen wirtschaftlichen Beseidungen und der Erdrerung von Fragen ber Etweiterung und Bertiefungen der Geweiterung und Bertiefungen der Geweiterung und Bertiefungen der gegenietigen Birtschäftliche Schungen

gemidmet maren, haben gu einem beide Seisten befriedigenden Ergebnis geführt. Rach

beiderseitigem Einvernehmen wurde seitgeicellt, daß eine möglicht meitgehende Ziabiliierung der wirtschaftlichen Beziehungen die
beite Grundlage für die Erweiterung der Birtschaftes der die Erweiterung der Birtschaftsbeziehungen abgeben würde. Es wird infolgebesten möglich ein, ftänbige Liebem einzelnen Unternehmen ein aus-zeichend breites Betätigungsfeld für seine Gelchäftsbeziehungen verbleiben wird. Die-ier Weg wird die beste Ausführung des Brogrammes lein, das den talsächlichen Be-dürfnissen der Ausführung des Brogrammes lein, das den talsächlichen Be-dürfnissen der Judustrie angepakt ist. Beide Seiten sind au einem Ueberein-fommen über die Sicherung der Ausführung weiterer Lieferungen sich de Sowiet-unton in fürzeiter Aris mit der Maßgabe gelangt, das die Muiträg in Deutschald untergebracht werden.

Der Reichsrat für das Ofthilfegesetz.

Eine Doppelvorlage. — Teile ber Browns Om in die hilfsattion einbezogen. - Teile der Proving Sachsen und Anhalts

miniters Trevtanus mit den Difbilisgeies enwitters. Trevtanus mit den Difbilisgeies enwitters den Bericht über die Aussichnsarkeiten reintette Wintiferaldiretter von Amboild Bangen. An Wilteln für die Officie nehen am 1. Muri 1931 durch den Housshoft und die Difbiliseoriage unsgesent 1 006 800 Mark von Erfügliche der Germanus Kopen, Beitruschen, die Grenmark Hopen, Beitruschen, die Grenmark Hopen, Beitruschen, die Grenmark Hopen, Beitruschen, die Grenmark von den Abreider und Niederickleiten, die ar den Arribor grenzenden Teile von Hommern, Brandenburg und Riederickleiten, die ar den Arribor grenzenden Teile von Hommern, Brandenburg und Riederickleiten, wie einige an der tichgebilichen Grenge liegenden Areite Riederichen Grenge liegenden Areite Riederich werden die Anderstellen Gründen abgelehnt worden, jedoch ist in der Vorlage bestimmt, daß die Rashachmen auch in anderen örtlichet Auflegeführt werden fonnen im Einwernehmen der Reichstregierung mit den anfähnlichen Annehmersterungen. Werhelt beschäften worden, der Tendenstellung au ergänzen durch Einbeziehung der Frovins Schleswig-Polistein und der öfte

In die Historie einbezogen.

Der Reichstat beschäftigte sich am Montagadend unter dem Borsig des Reichstatione einbezogen.

Den Borsig dem Borsig des Reichstatione einbezogen den der Kandelle der Browing Casteniter.

Den Bericht über die Ausschussarbeiten erstattete Ministerialdirestor von Imbosis des Einbertates Ministerialdirestor von Imbosis des Chistories des Ausschaft und Den General des Borsigen am 1. April 1981 durch den daushalt und be Hotblisegeiber umfatt nach der Kandelle des Strikes des Geschen des Ausschaft und der Kandelle des Geschen des Ausschlaften der Kandelle der Krowing and Kreisen des Geschen des Ausschlaften der Kandelle der Krowing Terusen. Deerscheinen, die an den Kreise Alexanden der Kreisen der Kreisen

Bir fönnen dieje Organija-tionsänderungen des franzöji-igen Hectes nicht als Abrüfung anerfeunen. Es handelt lich wielmehr um eine wohletwogene Umriftung, die den Ariegsderfahrungen und der rapiden Entwick-lung der Ariegsdechtif Rechnung tragend die Schlagkraft der franzöjischen Armee nicht werntwert, jondern beträchtlich vermehri-her.

hat."
Svoener mandte fic dann im einzelinen dem franzöflichen Rüftungöfand au und miderlegte die unfünntigen franzöflichen Behauptungen, daß der Reichöwehr auch noch die Schwo und die Bolbeamten als deutsche Etreitfräfte augurechnen selen.

In der Alussprache

Sin der Alusiprache
fellte der Berichterftatter Stüdlen (Sog.) fich
gang auf die Seite des Reichswehrminifters.
Auch die insgesamt vier übrigen Bertreter
der Sozialdemofratie beschränken fich auf
fleine demagogliche Bemängelungen, insbesondere megen des Antionalfostalismus in
der Reichswoch, griffen aber den Befortat
feten wegen bes Reichsgelingen, insbeschrifter freier beite an. Der Zeitrums
vollet in feiner Belle an. Der Zeitrums
und der Beichswehre der
Beneraloberin Becch (DBB),
ging aunächt auf technische Cingelheiten der
Reichswehransbildung ein und betonte dann,
daß er den Leipziger hoch perratipassen des eine Ulmer Reichsprozeh aczen die Ulmer Reichs-

we hroffiziere bedauere. Es sei richtiger gewesen, dem Fall auf bilgiplinarische und fange auch bilgiplinarische und fangenabschaftliche Beite au erledgen. Abg. Obrich (Landvoll) warmte vor au grober Sparlamsteit beim Behreitat. Braf Bestapp stonil, erfähreit, der die Behreitat. Braf Bestapp stonil, erfährte, durch den Bruch der Abristungsberiprechen der Anieiren habe Deutschlich und feine Pandlungs-freiheit wiedergewonnen. Um so mehr missen nie Alleitungsmöglicher einstellt wiedergewonnen läht. Who. Sachscherg (Bitrich, P.), warnte-fett deim Behreitat, den Abg. Dr. Kildstellt, der Verlandssonliche Geschliche Von Leberspannung der Sparlamsteit deim Behreitat, den Abg. Dr. Kildstellt, der Verlandssonliche Geschliche Geschliche Geschliche Geschlichen des Beitretandsparleich iesen sich geschlichen der Arichwehr, die Verlandsparleich iesen son der Verlandswehr und der Reichsuch, der Deutschlich der Sparlamstellt der Verlandsparleich iesen son der Verlandswehr der Sparlamstellt der Schaftlichen der Weichsuch der Sparlamstellt der Schaftlichen der Weichsuch der Sparlamstellt der Mehre Beitre Behauteter Groener, die Keichswehr ist sein son ang ihr den kannt des Weichner Gebere und werde kindswehr mich der Gebere und der kindswehr micht der Gebere und der kindswehr in die durch eine Krachswehr son der in der der in der den kinds der reihen verlichte.

General v. Schleicher betonte, nicht der Reichswehr, sondern der Reichsrechung über die Rationalsaläufen leien. Die endgulftige Entscheidung über die Kationalsaläufen leien der anst

Der englisch-ruffische Wirtschaftstampf.

Aus Condon wird cemelbet: Eine nach Taujenden jaflende Mentschammene füllte am Sonnabend den Richenland der Tondoner Alberthalt. um gegen den Birtschaft feren, den bie Sertregalt. um gegen den Birtschaftstrieg au protestieren, den die Comjerteynblit der gansen die Struffolt, prüfteren wehrend im meiteren Berlauf des Abends auch Eir Hilten Jonns und Binton Churchil brachen. Ben fommunistischer Seite wurden die Son fommunistischer Seite wurden die Son fommunistischer Seite wurden der Gegebalt der Welter der der der der hannabig mit jugendlichen Schreibalfen durchjegt, die nach Kräften verfucken, den Gang der Eregnisie au febren. Echlich ermies es sich als notwendig, iamtsche den mehre der Vergnisse auf der Ausbrucht der allgemeinen Empörung, die gang England über den boischwistischen Nachtscher umpfliche. Tot bernische den den der in Ausbruch der allgemeinen Empörung, die gang England über den boischwistischen Nachtscher umpfliede.

Die Protestation sand aur rechten Illgemeinen Empörung die gang der Andelsabet empfliede. Wellen der die den einstelliche Rulturpropagands der iowichistischen Nachtscher die den Bardarismus, der das Sentige Ruhland darafferstürer. Er warnte England und die gange Begelt, daß der Raland und die gange Begelt, daß vend der gange bestein garen den dann der der den eine den den der verderen den dann der Arbeitere Turopas und Einfand der eine nach den Genegung zur den kanne den glande Beieben?

Die englische Regierung wird aufgeforbert, jene Teile jeiner Sondelsverein-barungen mit Rugland ju fündigen, die England jur Meifibegunftigung ruffiicher Baren amingen.

Waren gwingen. Mit Gerträftung wird vermerkt, daß das Kabinett noch nichts jum Schutz des eines des eines die Werten gene der Ergent gabe und ischließen Wartes gegen die Bactonen der Verlagen der Gertraf der Ge

frieg der Sowietunton und gegen die ruftischen darbarischen Weichoden zu fresten.
Die Bewegung zu positiven Abwehröchtiten gewinnt in England beständig an Raum. Nach den Mahnahmen, die Frankreich, Kanada und die Bereintigten Staaten geg ab das sowietrussische Erneints als befonders veiln gen das sowietrussische Abwehren das die englische Arbeiterregierung noch au keinem Edit in sich entschlossen das die englische Arbeiterregierung noch au keinem Edit der Pressen des Nogensolles in Deutschland als eine Bereichbaungsmaßnahme gegen das russische Dumping charaterisiert. Ebenso lieft man in großer Aufmachung von der machsender Erregung in Mitteleuropa über den Wirtsichaftstrieg der Sowietrepublik.

** Steigerung der englischen Ausfuhr nach Rugland.

Ein Betreter be nacht Augland.
Ein Betreter be einstifden Handelss
ministeriums erfarte, das die englisse Ausinder auf Britisch in der Ausinder auf Britisch in der Leiten auf Motaten des Jahres 1930 um 21/2 Millionen
Plund 650 Millionen Warf) augeneumen
bat. Während der Musiuhr Amerikas, das
feinen Handelswertrag mit Auhlend bade,
in der Zeit vom 1. Mai bis 30. November
1930 um 6 Progent aegenüber der gleichen
Zeit bes Jahres 1929 aufrüggegangen sei,
iet die englisse Ausliche nach Mulland in
der entiprechenden Zeit um 96 Brogent getienen.



Ruffifche Beftellungen in Bolen.

Russische Bestellungen in Bolen. Der halbamtlichen Barichauer Agentur.
Terk aufolge bat sich die Sweigereigteung bereit erklärt, auch im laufenden Iods arbeit der Bestellungen und den Angeben und der abeit der Bestellungen der Bestellungen der Bestellung bestellung der Bestellung der Bestellung der Bestellung der Bestellung verlangt werden der Gelie auch die Brand der Gelie auch die Brand der Gelie auch die Brand der Bestellung verlangt worden. Bie die Agentur verstädert, foll es bereitst au einer grundlägigen Berfändigung gefommen sein, so das mit delbigem Wöschaltungen gerechnet werden fönne. Die lowjetrufflichen Bestellungen in Folgung der Berhandlungen gerechnet werden fönne. Die lowjetrufflichen Bestellungen in Folgung der Berhandlungen gerechnet werden fönne der Bestellungen in Folgung der Bestellungen in Folgung der Bestellungen in Folgung der Bestellungen in Folgung der Bestellungen der Gerkellungen in Folgung der Bestellungen der Gerkellungen der Gerkellung der Gerkellungen der Gerkell

Ein beuticher Korrefpondent aus Brag ausgewiefen.

aus Prag ausgewiesen.

Das Trager Vollzeipräldium hat gegen ben reidsbeutischen Averschoneiten der Leipziger Reineinen Kadricken", des "Damburger Frenhenblaters" und der "Mindemer Kenelen Radricken", Kribur Kornduber, auf Beilum des Annenministerlums einem Auswielungsdeit erlasten, der in Arager Propertiesen Propertiesen der Vollzeiten Vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten vollzeiten der Vollzeiten Vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten der Vollzeiten vollzeiten vollzeiten vollzeiten der Vollzeiten vollzeiten der Vollzeiten vollzeiten vollzeiten der Vollzeiten vollzeiten

Die Lohnverhandlungen bei ber Reichsbahn ergebnislos.

Oer Reichsbahn ergebnislos.
Die Deutsche Beichsbahngelellicht tellt mit: Die Berhandlungen gwilchen Relchsbahn und Gewerkschlein über eine Vohnleufung nurden heute fortgeleigt. Da die Gewerksichalten jedes Eingehen auf die Jorderungen der Reichsbahn ablehnten und die Untrechte erhaltung der besiehenden Thine verlangten, haben die Berhandlungen gu feinem Ergebnis geführt. Die Reichsbahnhauptverwalstung wird nunmehr die Einderufung eines Esslichtungstverlabrens beautragen.

Der Berbandstag der deutschen Aredit-genoffenichaften in Berlin erhob in ollen Kondern die Forderung nach einer Revision der Reparactionen. Ohne Tribusfortfall gebe es keinen endgültigen deutschen Ausstleg.

Der deutschnationale Londiagsabgeord-nete und Borfibende der Berliner Stadi-verordueteniraftion, Juffigrat Paul Lübide, ift in feiner Bateritadt Friefad nach längerer Prantseit gestorben.

Das englische Unterhaus nahm ben Gelebentwurf henderions über die Ratifialerung des allgemeinen Schiedsgerichisabsemmens an und leinte den foniervorieren Gegenantrag Edamberlains mit 281 gegen 189 Seimmen ab. Im Ramen der Regierung betonte der Generalsbaatsanwalt, die Regierung afause, daß sie einen wichtigen Schrift me, um die Staaten der Welt aur Annahme won ichtedsrichterlichen Entscheidungen au bewegen.

Reichslandbundbräfident gegen Reichsregierung.

Der Präfibent des Reichslandbundes, Bauernguisbesieser Beidge, subrie auf der Generalverlaumling des Areislandbundes Generalverlaumling des Areislandbundes Gene und Moniag auf Prüning-Schiele in bochfier Piot vom Reichspräsibenten berufen murde, war ihre Aufgabe tler vorgezeichen Heitung der Genburtsigaft und insbelondere Reitung des Sohner bedrühten unabdängt von Aben vor Kommeronisportrifacit und bei gener der Reichspräsiben bei eine Reichspräsiben ihr in der Reichspräsiben ihr die eine Reichspräsibenten alle eine Reichspräsibenten alle uns der Beidespräsibenten alle ein ind erfüllt

die vom Reickspräftdeaten geitellte Anlgabe nicht erfüllt worden ist. Auch die neuen Agrarpläne der Reichbregierung einschießlich der Othfilse die eine Auftragiane der Reichbregierung einschießlich der Othfilse die eine Gemähr aller das die Einderstein Gemähr eine Gemähr eine Gemähr eine Auftragia der Gemähr eine Arbeit von trüb die gegeten Condonierung der eine der die der Arbeit von trüb die der eine der die der der die der Auftragierung Arfüning batte den Kampt verloren, als sie nach der Auffglung des Reichstages anhalt zu regteren, sig an das gestlotenstratische Bruiken lehnte und vorslammetratische Sindungen einging. Bir müßen auf Grund der früheren Ercharmagen eifen aussprechen, daß uns das Verstauen sieht, daß die Reichsprücken eine nechten der Verlagen der gegetaung von der Ermächtigung der Joselungen den notwendies und Verstauen der den der Verlagen der gegetaunte Verlägen dem Seichstag der sogenannte Genfer 3011-priedensbestreigtet Teutsschafts in neue kreischt gemische Andelsfreiget Deutsschafts in eine Kreischt gemische Andelsfreiget Deutsschafts in eine Kreischt gemische Andelsfreiget Deutsschafts in eine Kreischt gemische Andelsfreiget den darbeits vertrag, desten Annahme der Grabkich der oftenschafts

Der Staat, der durch seine latiche Birt-ichalisyvolitif erst die Landwurzischel in ihre tiefe Vot hineingertiten dat, da die Pflichen au tressen, die der Landwurzische Mahnachmen au tressen, die der Landwurzische über die Wöhlichfelt geben, ihre brachtigenben Kräfte an entfalten. Angeschät diese Verlagens der Reichfergierung besonders in den letzten Bochen gibt es

nur eine Barole: Rudfichtelofer Sampi!

nur eine Parsie: Rücffcitslofer Aaupt!
Die Wiederelnifibrung des sollreten Gerirteffeltschingenis bedeutet ohne Zweifel eine sichwere Schödinung der Candwirtschaft in einem Introllieren dies unwiglichen und in der Antollieren dies unwiglichen unstellt der Antollieren die Vollen und die in die in als in als in als in der mangelinde Kiddenweise der Reichsregierung, die nicht erkennen mich, das sie dem Willen des Wolfes Rechnung tragen muß, der durch die Wahl wir der Vollen der Reichsregierung der Richtung für der Vollen der Reichstelle der Reichstelle der Richtung ist den Richtung der Richtung der Richtung der Richtung der Richtung der Richtung der Kindelle der Richtung der Kindelle der Richtung der Richtung der Vollen der Richtung der Vollen der Richtung der Vollen der Vollen der kiede Scholidigsteit getan bat, wieder aben fann, und de Esse swischen kantrum und Sozialdemofratie nicht zu sieder erkracht, daß diese

Der Vernets ist erbracht, daß diese Begterung ebenio wie die frühere verlagt bat. Darum mag die Reichäregierung nun endlich gebreten und besteren Wähnern Blat machen, die ehrlich gewältigen nationalen Kräfte der Gegenwart zielbewußt für den Freiheitstampf unferes gefnechteten Bater. landes einanlegen.

Die Deutschnationalen waren und sind regierungsbereit.

Gine Erflärung ber beutschnationalen Barteileitung.

Tie beutichnationalen Abgeordneten Dr. Juggenberg, Dr. Oberfohren und v. Binterglagenberg, Dr. Oberfohren und v. Binterfeld verössentlichen lichge ihre Erstäung, die sich
icharf acgen die Behaupung mendet, daß die
klagierung dunch in Vollitik der nationalen
Doposition an die Zeite der Zozialdemokratie
erdräugt werde, und daß die Kechte, inkbesondere die Dr. Vertaums der die die
Bablien ans Scheu vor Setantwortung einer
positionen Milardeit an der Negterung vergagt dies, an der Erstätung beitet, isch a.

Dern Zustächnationalen sind leitens der
Sentemberemadi, inshehendere auch inflicten
der Antiererdung am 6. Oktober 1980 irgende
ber Antiererdung am 6. Oktober 1980 irgende
ig eine 1980 irgende
ber Antiererdung am 6. Oktober 1980 irgende
ber Antiererdung

ermeitern, vollfommen unmahr ift. Seitens der Regierung ift feinerlet bahingebenber Schritt erfolgt.

Der Reichsfinangminifter über die Alussichten der Arbeitslofenberficherung.

gründlichen Ucherprüfung der Arbeits: lojenfüriorge,

die trog aller dienfürlerge.

die viele Aehler aufweilt, hauptlächlich deshalb, wei det vier die inn Willionen Neutschlich wei eine wirftlich auperläftige und aründliche Nachritung des eines unter might wie. So lehr die Notwendigfeit an befon, dennicht mehr might die. So lehr die Notwendigfeit an befon, dennicht might wie eine Willeraufeit an befon, dennich die Nasmerzung der Fehler und Wilsbrauch, die einet bötes Villet nich Wilsbrauch, die viele hier Villet wir wehr die Arange i behoben werden, da die Arange i behoben werden die Arange in der die Arange i behoben die Arange i behoben werden die Arange i behoben die Arange i

Gemeindefinangen in Not. Städtifche Bohlfahrtelaften als Urfoche ber Rehlbetrage.

Bie der Neichseträge.
Bie der Neichseträge der Gelegetellt hat, fünd in den von dieler Umitrage erfosten mittleren und fleinen Et äb ein mehr als Zweibrittel nicht möhr to der Tage das Nechnungslaft 1800 ohne Helbetrag absulchieften. Trois Etniforung der neuen Eienern werde in dielen Städten ein Kelbsetrag von durchfinitigt 11.4 NM. is Einwohner ungedockt in das nächte Nechnungslaft ibernommen werden millen. Die Jehlseträge ielen in der Handlen die Helbeträge ielen in der Handlage auf die Teigerna der Wohlfabrisfalten im Rechnungsfahr 1990 zurücknühren.

Im 90. Mars d. R. find sehn Johre seit der oberfolestichen Abstimmung vergangen. Wie ber Anntiese Breugliche Bresselbent mittellt, erluch der preistliche Antitier Kreifen der vereistliche Annie und Boftsbildung, Grimme, in einem Runderloß die Kaulusspieren, design Sogia zu tragen, daß in allen Schulen ihre Antierrich bieles Tages gedach mird. In der Froving Oberkofolische in am 20. Mars, eine Gebenftrinde au veranftaten; der Unterricht füllt in Oberschlessen an diesem Tage aus.

Im offiziellen Aubilfattonsorgan der "Dentichen Friedensgelässelft wird ischen Ertarung verössentigt in der es natte. Besna auf die Beraungen des Strafteckersensschussen des Braiteckersensichnises des Reichstages des Baragrachen der Berauften der Strafteckersenschusselfte der der Schremacht und gegen die Botskrafte befattel n. a. beißt: Im Fester der Bestelfte n. Im Fester der Bestelfte n. a. beißt: Im Fester der Bestelfte n. Bestelfte n. a. beißt: Im Fester der Bestelfte n. a. beißt: Im

Dr. Omu-Gsai.

Roman von Georg Gantiche.

Rejerviert Mittag vierzehn bis fünfschn mitteleurop Zeit ftopp eintresse Juggeng London-Berlin stopp wichtigfte Rachrichten. Siggt Jauteles.

- und der Bielbeichäftigte wies leicht gum

Siggi Jauteles Matler

Der junge, elegante derr mit den Alüren eines Diplomaten von Gebüt mußte bereits über sein Rommen unterrickte lein, denn ohne Rüdflicht auf all die vielen Wartenden, bie den afrikanliche Lamautentfollt au versehen wänlichten, führte er ihn mit der läckelnden Bertrautbeit des Eingeweibten unmittelbor sehren derrn vor.

— Wonder ist Mutten, der afrikanliche Radod: ein großgebauten, unterleiter Mann in der Bolltrat ieher Jahre, mit jettjam keberplamentierten, länglich-voolem Gelicht.



ens

Die

din-daß ften jabt

es be-

ehr Lite. mit icht iter

end= Ur= und Nes-die die die die en.

t. bet

in für im

ter

eff

ne es hi, ne re,

en res ur dit n!

e-

ent, de ent. d

Starfes Erbbeben in Japan. Satobate und Acmori ichwer beigabigt.

Die Stabte Sathoder auf ber Iniel hoffaibe und Armori auf ber Dauptiniel Denbe find burch Erbbeben ichwer beichäbigt worben. Der Ginwolnerschaft hat fich eine Banit bemachtigt. Sie flieben aus bem Erb

panit bemächitgt. Sie stiechen aus dem Erdobebengebiet. Rähere Einzelheiten fehlen im Augenblich noch.
Die Erdobebenwarte im Sintaart eist folgende Beobochungen mit: Die ersten Bellen des Bebens in Japan traien in Hohenben mit Bur 18 Kinnte 14 Setunden Wontag früh ein. Im Jwiichen 5.38 Uhr und 5.45 Uhr war die Bellenbewegung am färffen. Die Aufgelchnung der Bebenwellen durch die Infrumente dauerte etwa zwei Stunden.

200 Tote im mazebonischen Erdbebengebiet.

Montag mittag wird in Belgrad die Jass der Toten im Erdbebengebiet mit 200, die der Schwerverleiten mit 100 und die der einselhitzten Daufer mit über 1000 angegeben. Der Ministernat har beschließen, der Bewölferung die Erdbebenschäden aus der Betantsfasse zu erzehen. Die Konligh Maria, die die das damitigen Westland die die des Großen wollte, das ihre Reise abgebrochen. Dwost das Rotes krenz alle sein Erdbebenschet an Merzien. Die Konlighe worden. Dwost des Krenz alle seine Wittel auf Bertigung gestellt hat, seint est der Erdbebengebiet an Merzien. Die Bernundeten liegen zum Tell im Freien auf Tragbahren.

Beichog aus bem Jenfeits.

Gelchoß aus dem Zenjeits.
In der Rösse der nerwegischen Stadt
Troms geriet ein große Lager der dortigen
Danwischischrieben in der Bend. Dete
Maglegenheit verdiente es nicht erwähnt, au werden, wenn nicht der Brand durch einen
Meteorstein verurischt worden nöre. Der
brennende Meteor im Gewicht wor einigen
hundert Allogramm fiel durch das Tade des
Webäudes in die Innenröume herad und gändere die dort liegende Schiffsankristung an.
Das Meteorsteine auf die Erde hermiterkitzen, ist awar feine Seltenheit. Daß aber
ein Gebäude von einem solchen Etein in
Brand geicht wird, kann als einigt dossen,
den die hertachte werden. Die meisten
Meteorskritzen in die Merer, Bisten, Steppen und Wälder, Rleine Weteorsfreine werden
ich mödschend ihres zignes durch en Weteorkonnibert die Kleiges durch den Wetere,
Dorbsbirten berunter.
Bor furzem begab sied eine Alugaeugexpedition unter Leitung des betannten Niegerette batte, aur Sestle, um den
Riefenmeteor wissensicht, daß der Peteor, der
Ander wurde einze feine Einer Geret batte,
dabet wurde feingeschelt, daß der Relegen
von Labet wurde feingeschit, daß der Relegen
von Labet wurde kinder eine Beregen
von Labet wurde einer Einfe extry innen
von Labet wurde einstelle des Seines sind
Beiten und Nickel.

Feuer im Bergivert.

Bie aus Jujear (Augoliamien) gemeldet wird, brach in dem dortigen Bergwert ein Heiner aus, Bei den Göldarbeiten wurden ein Jugenieur und der Bergleute durch aus-frömende Gale verglitet. Sie woren bei der Einfahrt ins Bergwert mit sichabsglien Gas-masten ausgerüftet worden.

Charlie Chablins Anfunft in Berlin.



Charlie Chaplin ift am Montag nachmittag mit dem Holland-Expreß auf dem Bahnhof Friedrichstraße in Berlin eingetroffen. An feinem Emplang hate fich rund um den Bahn-hof auf dem Bahnleig eine riefige, itändig weiter anwachende Mentdenungen einge-funden. Bon den fihrenden Fitzen erfaße-nen, um Charlie Chaplin zu begrißen. Als Schofin den Jug verlaßen wollte, nur das Sedränge is auf gelich volleigen der anzi schmele Galle für thin treinachen mußten. Bom Bahnhof, vor dem die Menichenunge

immer wieder in Sochrufe auf Charlie Legaptin ausorach, began fich Chaplin nach dem Botel Aldon, wo er für die Zeit feines Ber-liner Aufenthaltes Wohnung genommen hat.

finer Aufenthaltes Bohnung genommen hat.
Chaplins Neingewinn aus der Neuporfer Aufführung beträgt nach seinem eigenen Zeugnis für die ersten drei Wochen 20000 und für die erste Voch de in Vond den Aufende der Aufende haben die Engednise in den meisten Eichten des ameritanischen Kontinents nicht den Erwartungen entsprochen.

Maffen-Gasbergiftung.

Anjolge Ansströmens von Gas ertrantsten nach einer Meldung Berliner Blätter in Renyort etwa hundert Arbeiter und Arbeiterinnen einer Afeiberlabrif unter Bergitungserscheinungen. Sie wurden ins Krankenhans gebracht. 50 von ihnen liegen in bedenklichem Zustand darnieder.

London in Schnee gehüllt.

London in Schnee gehüllt.

Jum erstenmal seit vielen Jahren haben die Londoner wieder einen Ichneestell ersebt, der vom frühem Worgen bis in die Mittagsfinnden innanisorich andauerte. Diesende von Pferden lititzten auf den schlichfrig gemordenen Irrahen. Der Omnibusvorrchymiste verlangsomt und teilweise angalegs meetden, wom zon aroberen Störnungen sührte. Die Strahen nach Southend waren derart vom Zohnee verroch, daß der Verfess nur mit der Essendam möglich wort.
Die vergangene Nach war die Eisteste, der Frosh betrng bis au 13 Grad Jahren, der Frosh betrng bis au 13 Grad Jahren, den schnesselle eine estliebeit. In der Küste haben die bestigen best.

Todesurteil gegen einen 62 jährigen.

Das Volsdamer Schwurgericht, das am Montag im Rathaus zu Nathenow tagte, verwreitte den Glächrigen Büdner Kage aus Vergelar zum Tode. Kage war angeflagt, den Sjährigen gestreschwachen Beteran Richmann mit der Agt erischagen und auf einer Wieße vergraßen zu haben.

Buppen als Schmugglertrick.

Juppen als Schmugglertricf.
Im Jölle und Seinern au hinterzieben, fommen die Lente auf die merstwirdigsten ziechen. Schon feit längerer Zeit mersten die polntischen Jinanzbeldben, daß troej strengier Grengsontrolle immer mehr Läbaf aus Zeutschland auf den polntischen Nährten erschien, als offizielt verzollt wurde. Lange blied der Weg diese Lädoafs völlig rätischlant. Da aber auch Jinanzämmer sehr erstündertich sind, lam man schiednammer scher erstündernen, auch Geschäfte, die andere Waren aus Zeutschland bestehen, genance zu verbachten. Erst siel den Kontrolleuren auf, daß ein Gebanden vorsiehen werden der verschiednen der verschaften der verschiednen der versc

ebenso eigenartiges wie ersolgreiches Reiultat. Nan sand gleich in der ersten Buppe, die uniersucht vorze, sant der üblichen Fillung den Balg gans seit mit Zabaf ausgestopft. Die Uniersuchungen der auch er Buppe noch ersolgsige ergad des gleiches Belgien. Die Zadaf fomten auf diese Seleiche der Stellen werden.

Die Leberichwemmungsgefahr in Baris.

Mehrere hundert Berfonen bei Blugvorführungen berlett.

Gin Unglied ereignete fic am Sonntag auf dem Flugplats der japanischen Sauptikadi Zotio bet der Borführung von künftlichen Rebel. Uns einem der Flugseung tropfte etwas von der zur Expengung des Nebels dienenden Zäure auf die Juschauermenge. Wehrere hundert Personen erkitten bier-durch Berschungen und mutsten sich zur Be-handlung ins Krankenhaus begeben.

Abd el Rrims Bruder als Ruticher im Barg.



Bei einem Landwirt in dem fleinen Harz-ort Starfiedel ift feit einiger Zeit ein Kutischer angesiellt, der — wie fich jett ber-aussiellte — der Bruder Musammed des sie-maligen Mitschwessischeres Abde es Arim ist. Bei er nach dem Harz fom, ist noch unex-tlätisch, er siecht iedenslaß mit ieinem be-rühmten Bruder im Schriftwechfel.

UNSER GRUNDSATZ:

Bei der Zigarettenfabrikation ist es das schwerste, dauernd gleichmäßig gute Qualitätsware herzustellen. Dazu ist in erster Linie ein guter Tabak nötig, der MINDESTENS 3 JAHRE ALT

sein muß, also seine
Der Tabak, den wir für die Hersie
serer Zigaretten verwenden, erfüllt diese
Grundbedingung, und deshalb haben die
Grundbedingung, und deshalb haben die
Dericher unserer Marken die absolute Geunveränderten Typ und

MAKEDON ZIGARETTENFABRIK G. M. B. H. MAINZ AM RHEIN KONZERNFREI



Generalvertretung: Carl Gatsch, Leipzig, Elsterstraße 11, II, Telephon 33144.

Ranira!

Abra angehorte, die da nerven, wenn ne lieben.
Als der Tag unferer Abreise näherrückte, frage sie mich "Bild meln Freund mich ur til ich verlagen. Bild meln Freund mich verliche verlichte des Andenendigkeit feiner Rückfehr in die Deimai ihr flar zu legen und exablite von Erfolgen, die diese Allein und exablite von Erfolgen, die diese Allein damit nich aufrichen. Aber Dr. Gerold eagenieder ich wie eine wert der die die Allein die eine Aufant nich aufrichen. Ther Augen bestehen fich auf ieln Auflis, und in diese Augen flach beschäftigt, als daß er sich um die Secte diese kleinen hintung den in michte machen fonnen. Heinen hindumaowens machen tonnen, So fam der lehte Tag vor unferer Ab-

piow, Vremen,
blume in der Hand. Ihre nachtschwarzen
Augen waren auf Dr. Gerold gerichtet,
Einen Augenblick verhaerte sie regungsfels. Sie glich einer Promessanze, um dann
vlöhlich in einem wilden, leidenschaftlichen
Zang übergaugeben. Während des Zanges
fielen, von unslächbarer dand geworfen, unsablige Erolosblumen, auf sie hered, dis der
Juhdoden des kleinen Naumes vollftändig
mit dielen debeckt vor.
Das dauerte einige Minuten.
Die Must wir der der der

Die Mufft wurde leifer und leifer ... 3fr iunger Körper glitt langfam im Tang gur Erde berad, und bald lag sie im weichen Bett der Lotosblumen, Blobilch blibte ein Dolch in ihrer Dand auf!

Dr. Gerold wollte vom Git auffpringen; der Rabicha aber hielt ihn mit eiferner Sand ieft.

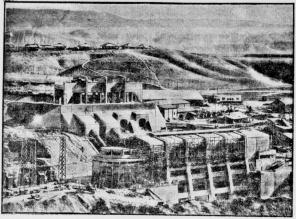
Die Lotosblumen färbten sich rot und roter von Blut. Rantras Augen waren auf Gerold gerichtet, der ebenso erschüttert war

wie ich. Au- der Radicia las fühl und geleften dem Schaufpiele gu.
leften. Das Leuchelle Aufft wurde noch leifer. Das Leuchelle Aufft wurde noch leifer. Das Leuchelle Aufft wurde noch leifer. Das Leuchelle Aufft der Berhaus.

Beile farten wir erfchittert vor uns hin,
his der Rahlscha au uns iprach: "Sie wollt
Jonen die Texue bis in den Tod wahren lo groß war ihre Liebe"
Alt ginnen ichweigend neben dem Fürsten
wieder in den Felfiaal. Mer wir waren unfählt, weiter am Trubel teilzauschmen.
Der Fürst entließ uns.

Der Furst entließ uns.
Am nöchten Morgen follte uns die Bahn
nach Bombay bringen.
Bon einigen Bekannten begleitet, ftanden
mir auf dem Bahnhof und erwarteten die Ankunft des Juges.
Plöhlich frai Ranitra auf Dr. Gerold gu
und überreichte ihm einen Strauf Volendblumen mit den Borten; "Ich gebore die
gwar nicht mehr Salb! Aber behalte die
keine Sind fets in der Erinnerung ..."
Sofort war sie wieder verfchwunden.
Der Jug rollte in dem Bahnhof ein
Der Radicha datte ung eine bleibende
Erinnerung geschaften, sein Gautlerftud war
meisterhaft!

Der Jordan foll gang Baläftina mit Elektrizität berforgen.



Um die Bafferfraft des Jordans für das neue Araftwerf voll ausnuben au können, bat man den biblischen Bluß aus feinem jabrtaufendalten Bett in einen neuen Annal umgeleitet. Das gewalftige Jordan-volleftrigitätswert, desten Bau raich vonstatten geht, wird nach feiner Bollendung gang Balaftina mit Strom und Licht verforgen.

Das beinahe geftohlene U-Boot.

Bariationen zu dem Thema "Bas fostet die Welt?" — Ein Eisenbahnzug wied ge-pländet. — Utlantischer Ozean zu verfausen.

planoct. – Atlantischer Ozean zu verkausen. Die amerikanische Volizei bespanntet, ein Mann hobe ein Untersechoot stehlen wollen. Wie stieht man ein Untersechool Der Beerboltete, angeblich ein früherer Marincossister einer ausländischen Macht, verweigert ise Muslage. Beingelteilt soll sein, daß er lich mit einigen Leuten, denen er hohe Bedhungen versprach, nachts in eines der moderniten, soeben sertiggestellten U-Boote der amerikanischen Martine, das 21 Allionen Tollar gefoliet dat, habe einichteichen wollen.

tonnen. Derartig merkwürdige Diebstähle find äußerst seinen, dagegen ift es ichon vorgetommen, daß gapitane ober Mannschaften mit den ihn anvertrauten Schiffen Sonderjohrten unternommen haben. Berühmt ist abit Affäst eines tiallenischen Kreugertommandanten, der im Jahre 1904 vor dem

Neue Bücher.

"Chreibe richtig beutsch!" Jum Seschinnterticht. Preis 1,25 M. Berlag Milt Selolling, Donn, In der befannten Cammlung "gilf vor jeding" bringt der Berlag biese sieht berauchdere Bücklein sien Misselbede Sei will ein "Flissbuddern sein den sich bei der gertag biese leicht und ficher zu ertennen und der genernen bei der genntrille in der Rechtschreiben bie dem kenntrille in der Rechtschreiben der leich der bei der Bertangen bie ihm zum Gebrauch und Bertlammen im Teben unenwehrlich sind.

nareinnig etlangen, de im im Gorbauch und Greicht und Greichte und Gr

Dienfte leiften.

Den Bering Rothgieber u. Gieffing A.G., Berlin, bat im Radmen seiner eigenartigen Reibe von lederfichtstarten eine solche ber europäischen Rundpurfleiber berausgegeben. Diese Rarte ist auch in der belannten brebbaren Radberm gebaten, bei der man burd eine beilimmte Ginfeling mit eines Griff be wöchtigten Angaben jedes Senders est

Bereine und Beranstaltungen in Salle Genff-Georgi.

Genff-Georgi.

Luftiger Abend im Thaliafaal.

Senff-Georgi, der in Salle seit langem eine Gemeinde von Freunden hat, sah dies sein die der Genff-Georgi, der in Salle seit langem eine Gemeinde von Freunden hat, sah die Kenficht der Verenden der Jehr der er ließ sich den Spoal nicht verberben und dag alle Register seines Könnens. Er hielt Conference in gebundener Rede sint der er der Asage, sowie wie der Genfenen Frogrammbestandtelle geschickt au verbinden Brogrammbestandtelle geschickt au verbinden Brogrammbestandtelle geschickt au verbinden Wirtham und in der Agge, sowie willens mar); ver lacheste liebenswurdige Verbert der Angele von der Verbert der Genfenen Verbert der Verbert de

nicht nötig wäre, bleibt er ftets in der Räge des wirflichen Lebens. Hur hier aber fann ber edie Bopt wirflam werden! Das Audilfum liblie und erfannte dies und dannte dem Aumiter Senfl-Georgi in lange. Dis er fich durch Jugaden die 100fti-erbleite Bulge verfigsflie.

Chormeiftertagung im

Gangerbund an der Gaale.

Chormeistertagung im Cädnerbund an der Saale.

Der im herbit b. J. mit großem Erfolge verfaulene Chormeilier-Burlus im Sangerbund an der Saale foll eine Bortfeung in einem neuen Murfas finden, der am 8. und 9. Mpril im "Reumartschissen der Bertal in der Bertal in der Bertal in der Bertal in Britan in Brita in Britan in Brita

Heimatabend der Erzgebirgler und Bogtländer.

"Erfiß Euch Gott, alle miteinanbert" fangen bie Elgen beim Einritit in den volldeiepten Saal bes Reumartischigenhauses", no ich Ergebirgfer und Bagtländer ein Siellbichein gaben, um ihrer heimat Mort im Bact ind blieb ju gebenfen.

Der 1. Corstende des Gerbandes prach einige Botte der Begrühung und gab dem Buniche Ausgemann auf ihre Koiten formen der Gerbande Ausgemann der der Gerbande der

paruagulubren per Bulle bon Drachte eine Falle bon Der Berb brachte eine Falle bon Drachte in breidtigen Schaufpiel' "Deiniche" lieft wohl bet vollen ben Bund vorden, einmal jener richtigten Mentchenschaftigten und feine Eleber tennengulernen, bon benen ber Erzgebirgier Ullmann einige Aroben gab.

Berhandlungen berichten, bie bemnächft eine erhebliche Bergrößerung ber Landesgruppe versprechen.

Bedentfeier unferer Alrtilleriften.

Gebentseier unserer Artilleristen.
Der Berein ebemaliger Angeboriger des Mansselder Peidartillerie-Regimenis Ar. 76 widmete den gesallenen ameraden am Densmal
in der Artilleriederne unter sehr harfer
Veteilsquag ein Gebenstung.
Erinkliche Gescheinung den Gebenstung den Gebenstung
einertet mit dem Choral "Vode den Derren",
Kamerad Plarrer Road ding in seiner Gebentrede auf die Bedeutung des Tages ein.
Benn der Bolfstrouertag auch noch nicht geklicher Bestertag sel, so mare er doch im
Bolfsbewuhlseln schon in seiner Gebenstender Gertrag sel, so mare er doch im
Bolfsbewuhlseln schon in seiner Bolfstrouertag auch noch nicht geklicher Bertertag sel, so mare er doch im
Bolfsbewuhlseln schon in seiner Bolfstrouertag auch noch nicht geklicher Bertertag sel, so mare er doch und
Borten der Legenster Erinkerung an unsere
Legenster in der Gebenstene unter den
Borten sich er gestellicher Bestigten
Bolfsbeweisen, bei unser bestigten Geste
Bachtenden, sie unser bestigten Geste
Der den den gestelliche Bestigten
Den Berein, der Offstelliche Pflicht.
Rach Bereinigung der Gedenstene unter non dem Berein, der Offstellicher Bestigtung des
Beginnents und von der Bereinigung des
Beginnents und von der Bereinigung des
Beginnens und von der Bereinigung des
Bestignents und von der Bereinigung des
Bestignents und von der Bereinigung des
Bestignents und von der Bereinigung des
Bestignens und von der Bereinigung der
Bestignens und von der Bereinigung

Arönge am Denkmal niedergelegt.

Tie Gelangsabietlung der Frieur-Kwangsinnung für daße und Zaalfreis leierte am Wentag, 2. Wart, im Opiegelaale des "Bintergatens" ihr 23. Gilim Opiegelaale des "Bintergatens" ihr 23. Gilim Opiegelaale des "Bintergatens" ihr 23. Gilim Opiegelaale des "Bintergatens" ihr 3. Gilim Opiegelaale des Bereitstellen der GilBereine und Korvorationen bewiefen der GilBereine und Korvorationen bewiefen der Gilbeiten und Korvorationen bewiefen der Gilbeiten getieten. Die gefanglichen Leitungen und
Derbletungen fech Leiter für Wähnnecher, unter
blesen "Wondvand auf der Alffer" mit Orchestebestellt wird der allerdings ein Können Gerleichert wird der allerdings ein Können dere
der bereitstelle gereitstellt gestellt gestellt



Aus der beimal Scheunenbrand.

Volleden. Sonntog nacht brannte die Albert Bloddische Schenne die auf die Grundmauern lieder. Rechen den Ernte und Strolyvorräum lielen dem Schadensteuer die met Schenne stechen elben den Gründstelligen Walchinen, derunter ein Dreichden, aum Dyler. Der Schaden ist durch Berünferung gedect Die Rotolische Schune brannte ichon geweind nieder, im Jahre 1920 und in der Racht vom 10. und 11. Januar 1930.

Berbrechen ober Unfall?

Echildan. Am Sonnabend murde der Kaulmann Paul Licht im Reumüßlengraben wilden Schildau und Staupis tot aufgelunden. In unmittelbarer Räbe der Leiche, und kwar am Erabenabbung angelednt, beinab fich das Hahrrad des Toten. Ob ein Berbrechen vorliegt, wird die Unterjuchung ergeben.

Stelettfunde beim Schulneubau.

Bengelsborl, Bei den Aussigachtungs-arbeiten jum hiesigen Schulenebon steiße man arbeiten jum hiesigen Schulenebon steiß man arbeiten jum biestigen Schulenebon steiß man den Bengelsbort in der Borgeloigte in Bund ist dem William sir Borgeloigte in Bengelsbort in der Bergeloigte vorben. And der Mind in der Gelingelsbort gen kammt er aus der inner achverkinniste, Frenedweiche Beinder Wefälte Schulene waren nicht vorfanden. Die Unter kind mehr gestaltete sich dieser sieder in der gestellete sich dieser sieder genau seitsaufellen mar, ob der Beerdigte auf dem Richten der in der Hockerftellung getegen hat.

Beneral Rundt rechtfertigt fich.

General Kundt rechtfertigt sich.
Tilenburg, General Kundt, der aus Bolivien ausgewiesen Infrusteur und Chef
der dereresteitung der bolirtuntighen Armee,
weitle sier im Areite schemaliger Kameraden
vom 72. Infanierie-Vegiment. Er nachm
was einer Entlassung aus dem deutschen
vom 12. Infanierie-Vegiment. Er nachm
was einer Entlassung aus dem deutschen
vom einer Entlassung aus dem deutschen
vom eine Entlassung aus dem deutschen
vom eine Berlin. Er falle annach
keit wohnt er im Berlin. Er reilte annach
keit wohnt er im Berlin. Er reilte annach
keit wohnt er im Berlin. Er reilte annach
keit in den in der in der den der den
von dabe ibn, so betonte er, von Bolivien mit.
Wan habe ibn, so betonte er, von Bolivien
abreisen alleien, wei sich die degen ihn erphodenen Beschuldigungen als haltsos erweiseln halten. In die innervolitischen Angelegenischen. Das Gerode, Kundt iet im preubischen der Infanierische Staden in der
viellen halten. Das Gerode, Kundt iet im preubischen der Interossisier gewesen, trifft
richt aus, es hat es bis dum Generalmajor gebracht.

Rlagen ber Frifeure.

Rlagen der Frijeure.

Jena, Auf Grund einer Berfammlungsansiprache veröffentliche die Judangsinnung
der Frifeure und haarformer einen Bertich,
in dem aum Ausdruck gebracht wird, daß die
Lage des Beruls feit Jahrzeinten nicht is trollios genelen ilt wie jest. Reungla Prosent aller selbsändigen Frifeure ftanden vor dem Ruin. Ein Berfonalabban wirde fich uniopial auswirken. Die Junung richtet daher an die Betrieter aller politischen Farteien den Appell, unwerzäglich dassur au forgen, daß die Frieden sie eingesicht wird. Ban den Dausbestigern erwartet die Junung eine baldige Senfung der Todonmieten.

eIm

e did.

Nächtlicher Feuerfampf mit Wilberern.

Glothe. Bwifden Glothe und Gidendorf murden Bilberer festgestellt. Die Landjagereis

und Flurschuthbeamten unternahmen eine nächtliche Etreife. An der in der Heldmark kebenden Feldschuene des Alleitegnusdeligeres Kohnerschuthe wurden nachts verdächigte Weitalten beobachtet, die, als fie fich beobachtet aben, auf die Polizeibenmet nach Seuer eröffneten, das die erniberten. Die Polizeibeamten gingen gegen die Rilberter vor. Die Wildbiebe abgen fich darauf in eine unnweitigender Kemife aufrich. Sie wurde folichich durchincht, jedoch ein Wildberter nicht mehr entbeckt. Sie waren im Schuthe der Dunkelbeit entkommen.

und Kurschubeamien unternahmen eine nächtliche Etrelfe. An der in der Heldmart kehenden Feldschaue des Nittergnisdenigers und der in Ziegelroda wohnende Bräutigam Kehenden Feldschaue des Nittergnisdeliges weitelten berbachte, die, als sie sich de bevolachte, die, auf die Vollachen und der vollachen Feldschaute, der Albeite wurden nachts verdächigt Sectialien bevolachte, die, auf die Vollachen und die Vollachen der Albeite vollachen, das die Vollachen der die Vollachen der Vollachen, das die Vollachen der vollachen, das die Vollachen der Vollachen, das die Vollachen der Vollachen der

Doppelmord eines Zechprellers.

Ein Polizeioberwachtmeister und die Wirtin ericoffen. — Die Kellnerin berwundet. — Der Mörder berjucht Gelbstmord.

Andolfadt, Mitten in das gleichmäßig ensige Eeben Andolfadts war eine lurchfadre Tat helle Aufregung. Wie die Polizei mitteilt, erichof der arbeitstoje Deforationsmaler Vanl Elfäster and Unterstödig Sonntag nacht in der Galiwirtschaft "Aur Alause" den Polizeiobermachtmeister Vola und die Wirtin, Fran Meinte. Der Täter brachte sich danach selbst einen Schuß de, donne sich lebenägefährlich an verletzen. Er wurde von der Polizei aufgegriffen und in das Landeskrankenhaus eingeliefert. Die "Mud Jig. dereichte Josephe Singelheiten: Sonntag abend gegen 7 tilbr trat in die Gastische "Aur Alause" in der Burgfraße ein junger, gut gestelbeter Menich und bestellte sich ein gestelbeter. Wit dem Servierfräulein aufammen aechte der jungs Naam, der sich zein gestelbeter Man, der sich zein gestelbeter Man, der sich zein der kanden und ließ mahrend diefer Rein and der aweiten Flasche Siehen eine Planch der sich der Steinde Wein. Rubolftabt, Mitten in bas gleich: |

eine Glaiche Gett nach ber anberen

eine Flalche Seft nach der anderen ansachen. Segen Mitternacht hatten sich an dem Atch auf die Entladung des angeblichen Vilcher bin, mehrere Gäste als Zechgenvisen niedergesielsen aund es wurden rege Seipräche über Theater und über Berlin geführt. Allgemein machte der Saft einen guten Eindruck. Nur berührte es das Servierfäuseit und den Agenten Dito Bothe fomilch, daß auf die verschiedentlichen Auflerberungen, au aahlen, der Gaft ausgedracht ichten und sich mit den Werten: "Er zahle, wenn er mit dem Trinken servier die jet", weigerte, die Rechnung, die mit den Flaiche Gett erfebtich anichwoll, au begeleichen. Gegen 2 Uhr hatte ert

schieden. Gegen 2 Uhr hatte er bie achte Flache Sett bestellt. Am Tiche waren noch anwesend Dito Bothe. Fran Meinte, das Servierfräusein und der Gallen Lingelähr 28 Uhr kam der Voltzeinberwachimeister Ools in das Jimmer und gebot Voltzeismuche. Soweit auß dem Aushagen zu erkennen ist, wurde dem Voltzeisderweister auch ein Alas Secti angedosen. Bahrendbessen den Galzeisderwachsteilten und hat, die Alas Secti angedosen. Bahrendbessen begannen nun das Eervierfräusein und blothe, die Begleichung der Rechnung energischer zu sorbern. Indefender der hat des österen sinausgegangen war, wobei Bothe die Nutwerten der Ausgan liek. Der Wast iprang plöhisch auf und gab rasch sintereinander aus einer keinen Lithput-Bistole (0.35 Millimeter)

fünf Schiffe

ab. Das Servierfräulein flot in panifcher Ungft binter bas Bufett und von dort fab fie, wie der Bolieioberwachimeiter Dola in einem Korbieffel und unter den Worten

Der Poligelobermachtmeifter Sols und Frau Meinte erlagen noch vor der Einlielertung ins Arankenhaus den ichweren Schusverlebungen.

Der 25jährige Mörber

ift ein gewisse Paul Elforer aus Unter-töblis. Er ist verheitratet und bat ein Lind von awei Jadren. Bei einer Bernechnung auf dem Aranfenbett erzählte er unter Lidhen und Jammenn, daß er in Andol-stadt habe Arbelt luchen wollen. Er beiteuret immer mieber, daß er "das" aur nicht ge-vollt habe Darüber, wielo er dagu fomme, eine derartig hoße Sede au machen, find von ihm klare Angaden nicht zu ersahren.

40-Stundentvoche.

Greppin. Wie von der Direktion der J. G. garbensadif mitgetellt wird, hat die Bertalstiumg ab Montag in einem Zeil des Vertriese eine Bertsitzung der Arbeitszeit auf 40 Eunden je Wode durchgesibert. dierdurch ist es möglich, eine gange Angabl von Arbeitsjeit der die Bertalsgeben der Arbeitsgeit wie der Arbeitsgeit der die Arbeitsgeit der die Arbeitsgeschaft wie der Produktionsprozes wieder eingareichen.

Der lodende Boitftembel.

Frierende Alusreißer.

Veruntreuung bon Verbandsgelbern.

Salberftadt. In der vom Gemerklichaits-angestellten B. verwalteten Rasie des Ber-bandes der Gemeinde- und Staatsarbelter it durch Unregelmäßigfeiten des Kalien-führers ein Kehlbetrag von etwa 8000 Nach aufgetreten. B. wor Zabtverorbneter und Miglied der Sozialdemofratischen Fraktion, Sein Stadburervähretenmandat hat er in-wird niedergelegt.

Difziplinarftrafe wegen Religionsfeinblichteit.

feindlichteit.

Bad Frankenhaulen. Die Thüringide
Dienstitralfaumer Beimar beschäftigte fich
mit der Dienstitralfauche gegen den verleger
Auft Müller aus Obisieben. Ihm wird zur
Laft gelegt, den Unterricht und lein Lehrant
dazu benugt au höben, mit eine Echtler in restigtonisseindlichem Sinne einzumtlerer,
außerdem foll er das Emplinden Andersdenfender verletzt fahen. Weiter foll er die
ihm aufgegedenen Dienstobliegenheiten wiederholt ein nach Mahpung oder Androdung von Ordnungsfirden erledigt baben. Nach
längerer Berchandlung wurde er wegen
Dienstwergebens aus Errafversehung in ein
anderes Amt und zu Verafverlehung in ein
anderes Amt und zu 300 Mark Geldstrafe
verurteilt.

Die Jahnzwijdenraume als Sis übelriechender Spellerelle renigt nan amednühg, mit der eigens datur fonfrunterne Chioroban-Jahnbürle mit erenigten sohler schnie Genite in zwei höftergaden von höhlter Tausliat. Nat est in blaue molls-griner Oliginalpadnap, Rauten Sis donoh deuts eine Tude Chioroban-Jahnpule zu 64 Pl. und begangebirge Ghieroban-Jahnbürle.

Der Schandfleck.

Roman von Lucie Reinharb. (2. Fortfepung.) (Rachbrud verboten

(2. Bortlepung.)

Wer dann bachte sie am ibre eigene Tochter und an die Gesahr, die diese Ausgenossin ihr wommellt werten bei die Gausten die Beie Dausgenossin sier Wedanten trad etwag deindliche die die Beie der Beied die Bei

Braulein . ?" "Blandine von Blaten ift mein Name, gallen frau", erniberte das Radden mit vornehmer Elderbelt, indem es fich bofflich verneigte. Brau 3rma betrachtete Blandine ungeniert durch ibr langifieliges Lorgnon und logte verwundert, aber doch ein wenig be-leibland: "Ba, übrten Sie

"Ja, burfen Gie benn blefen Ramen führen?"

"In durfen Sie denn diesen Namen tihren?"
"Ich verfiebe Sie nicht, anädige Frau."
Ich er geken ausörnaksvollen Augen blidten Brau Frma verftändnisios an.
Brau Frma verftändnisios an.
Brau Frmann, dem die Eliuation gefährlich aus er gernannt, dem die Eliuation gefährlich in der Bernannte, und den die Braufte Gelie, "Mer das gedt doch nicht! Blandte fint unfer Bernannte, und den vollen von micht das förmtiche "Ete gebrauchen."
"Allo gut!" Frau Trma nicht heften und fühl. Ber ganza Besen krachte, wenn auch nur andeutend, eine gewise Verzachtung und derschlichten gegen Blandine aus, die das wohl empland und nun and ibrerfeits förmtich und fühl gegen ihre Lante wurde.
"Bullt du deine Ausne nicht auch berathen. Doraf" wande Gernann sich an seine Tocher, die Blandine mit finsteren Augen beodachtet hatte und der es ebenso wie

tum es. daß saft nur die beiden Derren mit Blandine beim Abendessen sprachen und die Tamen nie das Bort an sie richteten oder höchtens eine spotisiche Bemerkung in die Unterhaltung warfen.

Unterhaltung warfen. Au ihren geschimen Aerger benahm fich das junge Mödden tadellos und hatte vornehme Manieren; Frau Jrma fand auch nicht das Geringite ausgufegen. Sie grübelte aber wöhrend der Tafel unabläftig nach, wie fie Plandine treffen und erniedrigen fonnte, und schieden der Auflich das Richtige gefunden au haben, denn fie fagte pföhlich mit erdwungener Ruche:
Aumgener Ruche:

and baben, denn lie jage plödlich mit erswungener Ruhe:

"Uniere Köchin Johanna bat heute acfündigt; da kann Blandine für sie einspringen und gleidgeitig die anderen Chenikoten
überwachen. Ich nehme an, daß sie eines von
der Virtügalt verfieht, wenn anch die
Theaterdamen in dem Ruf siehen, von hänslichen Dingen keine Ihnung au haben. In
meinem Dause muß eben seder arbeiten, nud
die überhaben ein ben Ruf siehen, von hänslichen Dingen keine Ihnung au haben. In
meinem Dause muß eben seder arbeiten, nud
die über haber morgen gleich mit deinen
Kilddien beginnen. Biandine, und in allen
Ertau Irmas Blick war fireng und kalt
auf die Rüdden siehete, als wolke er vor
einem Biberipruch warnen.

Das Rädden sig erstaunt über den Tisc,
denn die Gehäsigstelt sag au deutstig in den
Borten der Tante und in thren Augen.

"Benn de einmal in Berlegenheit bis,
Tante, dann springe ich gern ein und beise
dir, genau wie Kusine Dora es sicher auch nun
wirdt, ingte sie und gestelle dir, genau wie Kusine
Domatita doh Krau Irma ibr Paupt, während Dora laut auslachte.

"Du bist einlagd Kollid, Blandine! Rimm
es mit nicht übel, aber ich muß lachen!
Dahadadh"

"Benn da in meinem Hause sallegen unstän, dahen
und bie wird deren Arbeiten auch
und übernabden
und übernehmen."



Die Landfraftpoften find nicht mehr ficher.

Merledurg. Sie mehrere Annbisberfälle in der leisten Zeit aezeigt haben, bedeutet die augenbildliche Unfiderheit auf den Londfirahen eine Gefahr für die mit den jegt gahlerlich eingerfichteten Vandfraftpofen zu bestreich eingerlichteten Vandfraftpofen zu bestreich eingerlichteten Vandfraftpofen zu beforteich Gelber und Vertienbungen in den Stunden der Dunfeste Steller und Vertienbungen in den Stunden der Dunfeste kieder und ber den bei der dand fich die Vertienbungen den kanftonen nicht mehr bestördert. Als Golden dann fielt fich die Teutsche Archaftelien bei den Beinfellen in den Rachmittag für und en gewiffeln mit den Rachmittag für und en gewiffeln keinforden au unterwerfen. unterwerfen.

Auftragemangel.

Merfeburg. Der Betrieb der Majchinen-fahrif. Bilhelm Biegand ift ftillgelegt, da Aufträge nicht mehr vorliegen.

Schulfrieg Breugen-Thuringen.

Raundorf bei kanna. De der Schultangf Frenken—Thirringen immer beltigere dor-men aninimmt, bestärdiet men bier, den Kaundorf dasielde Schicklai wie Zeitweil attell wird, das es als auf Verfianung des Kenjerungspräldenten in Merieburg in eine ambere Schule eingewielen wird. Die Ge-meindewerordneten beischäftigten sich in ihrer letzten Eitzung ausschließtigt mit der Schul-tigen. Der Landard foll erlucht werden, ielbi in Naundorf über die Schultrage au frechen. Inwillichen will man sich ans thürtungliche Schiedmit in Altenburg und an den fürfunglichen Leichen Bostsbildungsminister Dr. Frid vertiben.

Flugbegeifterung einer amerifanischen Millionarin.

Alrbeitsbermittlung von Frauen und Mädchen für die Landwirtschaft.

Midden für die Landwirtschaft.
Alferemansfeld. Die eingeschränkte Bulasium von ausländischen Arbeitskräften für die Landwirtschaft gibt einer größeren Jahl einbetmitigen Arbeitsertunen Gelegembeit, sich in der Landwirtschaft lohnvringend die Landwirtschaft lohnvringend die betätigen. Bur reiftelem Erfasilung der Unierbringung aller für die Landwirtschaft gestgaten Kräfte ist die von der Ausbeitschaft der Verlächten der Schaften der Landwirtschaft beruch den die 1981 in der Landwirtschaft beruch die 1981 in der Landwirtschaft beruch die 1981 in der Landwirtschaft beruch die 1891 in der Landwirtschaft beruch die 1891 in der Landwirtschaft beruch die 1891 in der Landwirtschaft berühen die 1891 in der Landwirtschaft die 1891 in der Landwi

ftimmte landwirtschaftliche Arbeiten errichten wollen, ob fie wöhrend des gangen Sommers oder nur zeitweite, ob an gangen Tagen oder nur fitmeiten den an gangen Tagen oder nur stundenweite arbeiten wollen nu, ob befondere Bölliche wegen der Beichäftigung in bestimmte Arbeitsstellen worlegen. Bei der flattlichen Ungahl der Gitter im Wannsielder Landb ein großer Bedarf iein.

Geltene Beute im Fifchnet.

Pretic (Cibe). Beim Durchjehen feiner Rete fand ber Gifchereipachter Roitich von

Kommunistischer Leberfall auf Nationalsozialisten.

Angriff mit Meffern und Knüppeln. — Das vereinnahmte Geld wird geraubt.

Barchau. Geradezu ffandalöfe Bors gange ipielten fich in Parchau in der Racht zum Sonntag ab. Die Ortsgruppe Gillen der Rationalfozialifilichen Partei hatte ichen des längeren beichtoffen, in Parchan eine Ber-fammlung abzuhalten, die am Sonnabend im Obsal - Gastwires Absert stattfinden follte. Zu der Bersammlung hatten fich eine Auzahl In der Bertammung garen no eine ungan Artionalogialitien ans Guien und Paregan, aber anch Gemeindemitglieder, die feiner Bartei angehören, eine funden. In der neum ein Stunde — die Bertammlung hatte noch nicht besonnen — rüdte plöglich ein farter Trupp Rommunifen and Burg an, die den Geal keifeiten und in mit Arten Melle Saal befenten und in ber unflatigiten Beife Saal belesten und in der unstätigten Weite agene die Verfammtungsverensfalter und die Besucher wergingen. Die Nationalsozialisten entischossen sich un Infammenflöße zu vers melden, die Bestammtung gar nicht zu be-ginnen. Die Kommunisten wurden aufgesordert, den Saal zu verlaffen und famen der Lufforderung anch nach. Sie zogen in Rich Rung Burg aus dem Dort hinaus, als plöge lich mit einem Laftauto aus Burg ein zweiter

lich mit einem Laftanto aus Burg ein zweiter karter Tupp Hommunisten eintral. Wie sich heransstellte, war dieser Tupp in Schermen "tätig" geweien und von dem Parchaner Trupp anigefordert worden, dorts bin zu sommen, da in dem Ort wohl etwas zu erworten sei. Die nun inägelant 50–60 Pann farken Kommunisten fütumten inä Tart zweich und klierten nan den Erkote und Dorf gurlid und ftürzien von der Straße und vom Bofe aus in das Lofal. Dide Anappel hielten fie in ihren Händen. Die Kommunisten hieben auf alles ein, was fich im Lotal be-fand, andrerfeits wehrten fich die Ueber-follenen im Lotal nach besten Rraften, Stuble, Tiffe und Glafer gingen in Trammer,

fämtliche Genftericheiben murben eingeschlagen.

Gin Rationaljogialift betam einen Defferftich ins Genid und blieb blutüberftromt liegen. Die Rommuniften hauften wie die Tiere.

Der Oberlandjäger Ragler, der die Bersammlung überwachen iolite, war gegen die Banditen machtloß; er bat ichnellstens um dilse aus Burg. Der Ramps iegte fich ers bittert auf ber Strafe fort, und ale bie Stor muniften bann richtig "aufgeräumt" gu haben

ten, nahmen fie ihre gejamten Berlet: ten mit sich, unter denen sich einige Schwerz verleiste befinden sollen. Sie rückten aus dem Dorfe ab. Es war höchste Zeit . . , denn ichon tam die Burger Polizei in Autos aus

Dit ben Communiften peridmanben auch Altentaichen der Nationalsogialisten, dar. unter eine mit den gesamten Geld einnahmen.

Da die Ruheftorer auf der Chauffee Burg nicht gu iehen waren, bejette bie Burg ger Polizei auch die Blumenthaler Chausee und die FreiherrsvomsSteinsStraße in Burg, um hier die Kommunisten abgusangen, es fielen ihnen aber nur vier Personen in die Sande. Die Maffe der Kommunisten entfam über Thleburg und das Burgerholz nach Burg. In Parchan und Güfen konnten bis Sonntag zehn Personen mit zum Teil schwes ren Berlekungen ermittelt merben; wieviele ren Sertegungen ermittelt weiden; wiedele Bertinen an seines der Kommunisstien verleht wurden, sieht nicht seit. Eine ganze Anzahl von Kommunisten ist aber in Parchau
erkannt worden, so daß Hossinung besieht, alle Täter, die lich des schweren Landkriedensbruches ichnlig gemacht haben, zu faffen.

Gefängnis für einen tommunistischen Raufbold.

Nöduig. Im hiefigen Gafthof fand eine nationaliozialitiiche Verfammlung statt, die siehr stark von Kommunisten und Sozialdemo-traten aus der Umgebung beiucht war. Als

ein kommunistischer Belucher mit Begug auf hiter die Keußerung "Ra. der Lump!" tat, entstand ein großer Tumult, in dessen Berlauf die Kommunissen und Saalademofraten von dem Saalschub auf dem Saalschub ervorten wurden. Weberer Kommunisten üben Gatigt perfusten die Kommunisten üben Gatigt perfusten die Kommunisten üben die Kommunisten di

Entdedung einer Märchenhöhle.

Saalield, einer Antacyenlyphies.
Saalield, dm gmeen des Berges, der die Beengrotten birgt, hat man ieht eine neue ervie Böhle entdeck, die in ihrem Beleichum an Stolatitten und Sialagmiten bier nicht fresaleichen hat. Man if aur zeit dobet, die Grotte gangdor zu modien und sie mit elettriider Beleichung aushaufteten. Diefe Böhle, die einen Bald von Tropfifeingebilden enthält, wird sieder ein neuer Anziehungspunft Saalieids werden.

Ohrfeigen im Alrbeitsamt.

Ohrfeigen im Alrbeitsamt.
Mithenien. Begen Mißhandlung und Bötigung hatte sich der beim Kreisbanamt in Janaenialza beschäftigte Maldhinenarbeiter Mar Trapp in Isda Tennlied vor dem Tödifengericht Erinrt zu verantworten. Er im Arbeitsamt Midbsaudien i. Hir, als Bermittler angestellte Raufmann Otto Müller batte der Krau bes Trapp Arbeit in Bargula angewiesen. Damit ertfärte sich deren Mann aber nicht einwerkanden, mell er ienne Franz, die ihr Kind Bargula and ber nicht einwerkanden, mell er ienne Franz, die ihr Kind Bargula and parridt nicht machen lassen mis Lugust v. 3. in das Arbeitsamtsdire, stellte den Bermittler Müller in baricken von ihr Arbeitsamtsdire, stellte den Bermittler Müller in baricken Ton zur Rebe und verleite dem Beamträftige Opfreigen! Bor Werlich behant ert. Mit er in mit einer Beschwerbe an das Arbeitsamt Mißlu. Alen verwiese, ein Haar träftige Opfreigen! Bor Werlich behant eter. Mitter fei nich behant ieher Kreim und Verbeit nach ausbarts ausmeilen. Es würze wielleicht noch zu weiteren Tätlicheten achteren wäre. Im großen und garben getren werten der um mit gestagte kart Echen dagustlächen getrein wöre. Im großen und garben getreit mit der in der hand in Geschäfte dagustlächen getrein were. Im Geschäften dagustlächen getrein were in Geschäften dagustlächen getrein werte in Geschäften dagustlächen getrein werte ein Geschäften dagustlächen getrein werte ein Geschäften dagustlächen getrein werte ein Geschäften dagustlächen getrein werte Ausgeschafte und Erkeinheit mit Hausfriedensbruch auf Sparte Mart Ereich.

Der Koburger Mörber ftellt fich.

Der Koburger Mörber siellt sich.

Seltsamer Traum der Ermordeten.
Koburge Der Wörder der Mania Genhe lein hat sich in Enist der Polizei gestellt. Es handelt fich im Buht der Polizei gestellt. Es handelt fich im den Belighteigen Berner Weigelt aus Swiftensahren bei kohnny. Neder die Beweggründe aur Tat ist noch nichts Kährers bekannt. Man vermute verlömälte Liebe. — Der Präntigam der Ermordeten, in dem das Mädchen der Ermordeten, in dem das Mädchen der Belirchtung angert, das ihr einmal einem Piele bestiete, das einer die einem der einer Men erbe. Sie werde von einem Manne verfolgt, der sie anch ichn angeialen fätze. Eie bestiethietet, das einmal ihr Frannt in Erfüllung gehen werde, den sie in einer der ambil Rächte – amichen deligaben und heilig Deri Köniae – gesabt habe, nämlich, daß sie in ihrem Bette ers wordet worden iet.

Zipienbori. (Ein Unfall) ereignete fich fier. Die Sheiran des Gutidesiders Freitfach inn. fiel vom Zeienenboden auf die Tenne herad; fie muhte in ichwerver-lehtem Inflande dem Krantenhaus in Zeitz augeführt werben.

Breisbe rechnung . 6 nmmi: Bieber. Große Steinftrake und Bruderitrake (Rabe Martt)

"Run ift es aber genug", fuhr Hermann, der fich dis jest zurüchgebalten hatten, da zwilden. "Irma, du vergist, daß Blandine detten Richte in und du nicht einfach je über fie verfügen fannit. Du bift also in einem argen Irrum. Blandine ift nicht von uns abhängig."
"So? Dat sie denn jo viel Vermögen, daß sie einfach in den Zag hineinleben fann? Da möchte ich doch wirflich wissen, woher sie das bet."

hat." "It Later hat feiner Tockter eine gang hibside Zumme hinterlassen", erwiderte Ser-mann, ärgerlich über die Borte feiner Frau-"Austechem steht ihr auch das Bermögen ihrer Mutter zu." "Ratürlich nur der Pflichteil, willit du ingen."

"Actürlich nur der Pflichteil, willit du ingen."
"Rein, liebe Irma! Das Bermögen, das ich verwaltet babe, "etz in dem Glauben, eine Erbe würde sich dafür noch sinden, gehört Plandine. Die Eltern daden teine Beilim mung in ihrem Testament sinterlassien, das anders über das Bermögen Marias versügt verden ioll."

anders über das Bermögen Marias verfügt werden ich."
Frau Irma war bas geworden; ibre dinnen dinger ipielten nervöß mit dem Meierbäntchen.
"Beiti du denn überhaupt, ob deine Echweiter auch wirklich mit diesem Komödianten verfügten eine Armatie er fich nur einem Flaten — am Theater nammte er fich nur einem Flaten — nach ibrer Fluch and den der der die Kie mit Waria awei Bochen nach ibrer Fluch aus dem krengen Baterhaufe gesichlosien. Es deschehrt fein Erund für dich und nur, der meine Echweiter au ichmäden."
Budderun Jweiel darüber zu högen oder meine Schweiter au ichmäden."
Budderun die Framelbalt bemüht geweien, Biadrend der in den ich die die Stanften und ich die kaufenfen; aber sie dasse das unterfallen. um sie absulenfen; aber sie für die den dies mit nur gehre, Anfel, du metnik es mit mir gurt, sager der Kandlien mit Halfen Auflik, "oder ich nuchen Marie der Eidrenfried feit, als der ich angelen werde. Daber bitte ich duch, log nich wieder gurudlopse

nach der Stadt, wor ich io glüdlich mit meinem lieben Bater lebte."

"3ch ieh auch nicht ein, warum fie nicht dort beiteben tonnie", frimmte Krau Trma zu.
"Richt!" Scharf und lant flang dermanns Etimme. "Blandbur loff in dem Batersauft ich und ich in sen Batersauft ich und ich in der Batersauft ich und ich in der Scharft und ich in dem großen, dem Scharft und ich in der scharft und ich in die recht, liebes Slid?", vonahre er sich an das Mädden.

Blandbine lad sind bardbar am Gleichgelimmert lang auch weiter Beimpfellang auch vollen für gestellt getilder Scharft und sein der Scharft und der Scharft und

Standine ind wieder Irmas sprode Stimme.

Stimme.

Stein, meine Steinstein sieder Irmas sprode Stimme.

Nein, meine Dienstdie der die der die der des feine geit, sprin medden die überbaupt abst feine geit, sprin medden die überbaupt nicht fertig mit ihrer Kroeit. Es sind is aenug unbennigte Rämme in den Stieftenflügeln vorsonden, da fann sie ihon mat eine Racht stolient und sich morgen selbst ein Jimmer sertig machen.

"Daran hätteit du aber werklich denken fönnen, Jrma, zumal ich noch depeschert fotte."

Der leite Borwurf in seinem Ton versehte Fran Irma. Ihre But auf die Richte, die die unichtslöge Urlache dieler Jurchtweitung mar, wurde immer größer. Uber sie durchtweitung mar, wurde immer größer. Uber sie durcht es nicht auf die Splig treiben. So iagte sie wieder in risheme Zon, indem sie auf dem Knooj der Tishem Zon, indem sie auf dem Knooj der Tishem Zon, indem sie auf dem Knooj der Einstell ein Steine den eine Racht verfahren. In die Rockestaute bitte nicht, denn bier sich alle Raume eingestell, und ich möchte beim Knood-rung iehen. In den Seitenstägeln kanns du wille."

Sie gab dem eintretenden Mädden einen diesbegänlichen Belest, hob dann die Tasie auf ind dann die Tasie auf ind dass die Anne der Anne der Anne der Angele auf und das sie den die Anne der Angele auf und das sie der Anfel, als Liefte gemeldet hatte, das ein Jimmer bereit set. die nichte mit dir noch Berlößebenes über deine nächte glundt behrechen. Und dann inde, dirte, deine Tante Franziska morgen im Gartenbauf auf, die beute zu meiner Berounderung nicht aum Gene richiemen ist, trobbem wir sie eingeladen hatten. Eie hat sie fiel sieden der freut. Die den felnesladen hatten. Eie hat sied sieder fan die ficher idon iehr auf dein kommen gefreut.

freut.

An Ontel Hermann, ich werde sie morgen früh aleich auflichen."

Als Blandine aus dem Zimmer gegangen war, lagte der Bater zu leinem Sohn, der nachdenklich eine "sigarre rauchte:

Ach sirdete, Blandine wird hier im Haufe einen ichweren Stand gegen deine Mutter und Daro daben und oft von ihmen getränft werden. Ich bie necht unterden. Ich bie fie vorfer noch gebeten, Blandire freundlich aufganehmen.

Mit einem ärgerlichen Seufger trank er

Mit einem ärgerlichen Seufger trant er fein Glas voll Rotwein leer. Als Blandine auf den breiten Gang sin-austrat, auf dem Lifette fie erwartete, sagte diese:

biele:
"Ich werde das gnädige Fräulein sühren, denn ich habe ichnell im rechten Seitenslügel ein Frembensimmer gedeigt. Die gnädige Frau hat extra belohten, daß ich nichts im Borderspule gurechungden soll."
"Es schadet in nichts. Lietter", entgegnete Slandhus freundlich, "Ah werde im Seitenslügel genau is gut ichlafen wie im Borderbaule."

lligte genau ir gu-Seie waren indessen durch schier endlos longe Gesommen, auf die viele Türen mündeten. Hier werde ich mich kaum gurechtsinden, dachte Blandine mit einem ambelgassichen Gefüßt, und wie fill und die ist es in diesen hallenden, undewohnten Räumen.

Alls hatte Lifeite ihre Gedanken erraten, jagte file, find jediteftelin.

Alls hatte Lifeite ihre Gedanken erraten, jagte file, find jediteftelin.

"Sier möckte ich wirklich keine Nacht allein sein, wo die alten Alphen fo liniker von den Banden heradbilden. Dut Da würde ich mich all dode graufen.

"Mber Lifeite", verwies Vlandine sie, "wie kann men nur jo frughtam seint. Die Bilidert um genoff niemandem etwas an."

"Mber es sputt hier oben boch in den underwohnten Seitenflügelin", sagte Lifeite geheimistschl. "Da freigen doch mondmal die Abnen die Jimmer zu gehenen Nachmen und Vorrch die Jimmer zu gehenen Nachmen und bei Jimmer zu vollenen lächnen und bei Jimmer zu vollenen lächnen und sein der Licht gesehen, das von einem Raum in den anderen sladenen.

Aber winkte Vlandblie wirklich lachen.

"Wer Lifeite! Gespenster tragen doch feine Laternen."

wandeln."
"Aun, wenn die Johanna es lagt, lo wich es wohl auch fitument", meinte Plandine lädelnd, trobdem ihr im Innern nist sehr wohl sammte war.
Liette ölinete ietst eine welke Tür.
"Dier habe ich acheitst weil dieles Immer noch am wohnlichten einaerichtet ilt. Es liegt word ermas abfelis, abe, der Dien wird die liegt war ermas abfelis, abe, der Dien wird dien liegt warm". lagte sie halb entstandigen warm". hier ichnel ichuldigend.

Fortiegung tolgt.]

Der Greund,

Af fann ein reindes Rädiden heltaten, das mir gleichgulltig ift, oder ein armes, das ich fehr liebe. Zage mir, was soll ich tun?"
"Holge nur der Stimme deines Derzens und werbe glüchlich! Geirate also das arme Rädiden. Und was ich igen wolte — fannst du mich nicht der auderen norstellen?"



Generalbersammlung bes Kreislandbundes

Dees Kreislandbundes.

Bitterjeid. In feiner Begrüßungsmiprache gedachte ber Borfigende. Ritterstellen in der Berüßunde. Ritterstellen in der Berüßunde ber Borfigende. Ritterstellen in der Berüßerde und des Bolfsbeachten bei Belüßerde auf das Bolfsbeachten Beiter in der Berüßerde auf das Bolfsbeachten Beiter in der Berüßerde auf das Bolfsgehäblen fetät. Beiter auf er tandbinde
Bild auf die politigen Ereignisse des vergangenen Japres.

Beschäftigter Naumann erstattete den
Jahresbericht, aus dem betworning, welch
smidslende Arbeit vom Arcislandbund geleister wurde. Geschäftissbere Naumann
idold mit den Borten: Bir fämpsen heute
um das nacht Echen. Die immer mehr aufmas einen ungebeure schwerten Amms aufswingen und bleier Saums wird von iehem
Johltung der Arati unler inderen in de Erpaltung der Arati unler inderen in de GeBilligie dem Farat unler inder in der eine
Lämsende Landwirtsgaft!

Rach einer fursen Bause erartist Landwar
von dersphera das Bort au seinem Bortraa
"Landwirts Rot — Leutisslands Zoh!" Es

sche beute um die Rettung des Bolfse Ber
nicht mitschunge, ishale sig von sein die Freu
unsgeschafte werden, well ein falliger
Freund von Gesche berrichen beute: Einmal
beiche Saus Gesche der Dunumdeit immer

ber die des Gesche der Dunumdeit immer

ausgeschälter werden, weil ein sallder Arennd viel schilmer sei als ein einflicher Freind. Der is schieße berrschen beute: Einmal berriche das Seieg der Dunumbeit immer noch det Millionen deutscher Selfsgenösen. Denn die Vollist, die der Solferdund treibe und die Millionen deutscher Solfsgenösen. Denn die Vollist, die der Solferdund treibe und die mit mitmackten, sei don nur eine Fortige das Geich der Tächtel. Der in deutsche Selfsgenösen. Det die Selfsgenösen der Selfsgenösen

tomme die "herrliche" Eingliederung in die Wirtichaft.
Der Rehner kam in diesem Zusammenhang auf die Allenderschie Schuspolitif au sprechen, die Einzelfte Marti von und sern die eine Allenderung die Einzelfte die Einzelfte Allenderung der die Einzelfte Ein

Stürmischer Beisall dankte dem Redner. Golgende Melolution wurde angenommen:
Die heute aur Generalverlaumiung des Landbundes versammetten Migslieder des Areises Bitterielt gedenken in Dankforkeit ibres irtügeren Präsidentien, anertennend ielm mannhalies Eintreten für die Belange der deutsigen Landburtschaft und geben der Austrug Ausbruck, daß er trop aller Albertschaft und geben der Ribertschaft und Fochen mur Gegen von Bolf und Landburtschaft aus henre Weiter zum Gegen von Bolf und Landburtschaft aushalten wird.

Lösches Hall als Rentnerheim.

Bad Blankenburg (Thür.). Es dat sich jest nach langen Berhandlungen entichieden, das das bom "Deurich en Berein für genein nicht gegentlichen Berein sich gegentlich der Berein sich gegentlich der Berein für genein mit hie se Kentner nach ab Allankenburg tommt. Drei andere Molifelinal der Belankenburg als die waren noch in die engere Badi gesogen worden, das den geligente Bad Blankenburg als die gelgente Bad sein gewöhlt. Das im Schwarzstal gelegene Dotel "Södies Dall" wurde sich das dein geschort. Die Eröffnung erfolgt am 1. Zeptember.

Brofeffor Rintens tritt in den Ruheftand. Profesor Kinkens telti in den Ruhestand.
Silenach, Frofesor Stisselm Minkens, der weit in deutschen Ganden bekannte Komponiti und Kladiestritusio, der über 25 Jahre als Mussellichrer am Gisenader Lehrerseinstan und an der Deutschen Aufbraufonte fätig wer, ritt auf Grund der Bestimmungen des Thu-ringer Abdaugelebs im 1. April in den Aubeisand. Seine Stelle als Andessieder-meister des Thuringer Sängerbundes behält er dei.

Landeseifenbahnrat.

Ragdeburg. Nach Mitteilung der Bresse fielle der Neichsdaschofterfrion Magdeburg sindet am Freitag, dem 20. März, vormittags il 18fr. in Nagdeburg, im großen Konferensjand des Dauptbahnfoles im stadietitgen Emplangsgebahnde — Eingang Nordleite — die 18. ordentliche Eityung des Zambeseisendantrats für die Bestre Magdeburg und Dalle a. E. statt. Jur Erörterung ieben Tarift, Berkehrs, und Fahrplandangelegenheiten.

Robleben. (Das hiefige Boftamt) will bei ausreichender Beteiligung Schließ-fächer für Selbstabholer anlegen.

fächer für Selbiadholer aufegen.
Albeisrade. (Et refliche Aufbauwoche.) Am Dienstag, dem 10. März wird im Nachmen der frühlichen Aufbauwoche für den Ktrigenkreis Fredburg Produsjalaplarer Absiling-Wagdeburg dier um 7 Uhr, in dem benachbarten Schnelltrod um 20. Uhr Bortrag halten iber "Todesmächte und Sebensträfte in der Famille, ham, im Bolfs-leben". Der Eintritt ift frei.

gebenskräfte in der Familie, dam im Boltsieben". Der Gintritt ift frei.

Bennungen. (Gelegentlich der
itrchlich en Woche fir den Rechenkreis
krendurg wir der Bo de fir den Rechenkreis
krendurg wir der Bevonnalafpierer Röffing
am Altinvoch dem il. März, hier um 7 Uhr
and in dem ben den fl. März, hier um 7 Uhr
and in dem ben den il. März, hier um 7 Uhr
and in dem ben den il. Wärz, der um 7 Uhr
and in dem Gebenskräfte in der Familie dam im
Bollfaleben" Der Eintritt if frei.
Dossensunm. (Etablise im). Einen
außerordenilich gut gelungenen Kameradichafisdend der angelingenen Kinge
mar gescheit worden, um das Frogramm in
reichglichem" von Hobenspieren Reise der
Mülfe mude in gewohnt flotter Seise durch
die Zeifertfapelle geboten, die Rationale
Theatergruppe brachte in vollenderer Beise
ein Enthiptel aur Antführung: "Der Better
aus Bremen", von Teodoor Köner, deifen
urfomiliche Stituationen wahrhafte Lachfalven
bervorrtefen, Kamerad Mührer (Nationale
Theatergruppe Fasse) verlächnte den Abend
durch eine fchaurtge Ritterbaldade "Mitter

Auno von Sichenborft". Ein weiteres Mitglied der Nationalen Theatergruppe dalle, yrt. Kangenen Etcher zum Bortrag, woller fie ichr viel Beifall erniele. Mit dem Stahheim martin sinds das den eines eines einem Etahheim martin sinds das den eintie Programm. Ein gemittliches Tängden vereinte aufchliebend bie Teilnehmer noch einige trobe Tunben. Unnöfig an sagen, daß der große Saal im Schres Mefaurunt überfüllt war und alle Teilnehmer — auch eine Angahl Kameraden

aus halle und Umgebung waren ericienen — hochbefriedigt über ben Berlauf der Beranftaltung nach haufe gingen. — her muß noch berichtet werden. dag ber "Ziassischen" natürlich anch in hobenthurm am Boltstlich anch in hobenthurm am Boltstlich era bet eine bereitligten sich anerbachen chrie Alle nationalen Berbände und Bereine bereitligten sich an bereine Berbände und Bereine Berbeitligten sich an bereine Borten But benau ehre in ergreisenden Borten unsere toten helben.

Alus dem Alnhalter Land.

Explofion auf Grube Coberig.

Edderig. Auf der Gende Leppold in Edderig ereignete sich Montag worgen eine Gaderplosson. Im Dienhauß der Schwei-anlage der Errufe hates sich eine Gosanlammu-lung in einem Kohlenbunker gebildet. Das ung in einem Boblenbunker gebildet. Das Gas entsindete fich an einem in Brand ger ratenen Schwelosen und explodierte. Bei der Explosion erlitten drei Ar bei eter, die mit der Beieitigung der Betriedsstörung beichäft-tigt waren, Sechrennungen. Zwei von ihnen wurden ichwer verleigt ind murden nach Bes handlung durch den Anappschaftsarzt in das Krantenkung überachister. Ein Bereffiatis-Arantenhaus übergeführt. Ein Berffietzt meister erlitt durch herabsallende Gebäudeteile am Kopf und Arm leichte Berlegungen. Der Betrieb erlitt nur eine furze Unterbrechung.

Ein Behnjähriger wirft fich bor den Bug.

Den Jug.

A öthen. Ein Selbsmordverinch eines erk zehn Jahre alten Schillers ereignete sich auf der Sanstreaten Schillen. Der Sohn des Leiners Liebert aus Alten beinchte in Dessauben der ein gedricktes Welen und nahm sich, vollig grundlos, vor, sich vor den Jug zu werfen. Montag trüß sich sieher eine Seta aus. Aurz vor der Satation Alten sprang er is plöglich worden Jug zu, daß der Potomotivistrer nicht mehr bremien konnte. Der Anabe erlitt sichere Arm wurde ihm alt ab gesteren und Ausgeber der Anabe erlitt den Echwerverleiten nach Alten, von wo er dann sohnt dem Areichten und Alten, von wo er dann sich den Arm wie der Arm wurde ihm alt ab gesteren und Schwerverleiten nach Alten, von wo er dann sicher dem kreichten nach Alten, von wo er dann sich er mehre. Der linke Arm des Jungen unstet ampatiert merben. Es ist fragtlich ob die ärzis liche kunft lein Leben wieder wirder einen.

Neue Wertsfiedlung.

Reue Wertssiedlung.
Cosmis. Die Reinebort-Serfe beginnen mit dem Ban ihrer Wertssiedlung in Apollensdort, Unweit von der Shanilier.
Apollensdort, Unweit von der Spanilier, Get der Bauplan, auf dem die Sprengfressiedlung aufbanen selfische Verstsiedlung aufbanen sollten. Es ist ein großes Project, das im Laufe der Jahre ausgesicht werden ioll. Bottlaftig wird in 14 Tagen mit dem Ban un neun Topper käufer nu na zwei ein fach en Han ungen despunen, die in diedem Jahre eringen gegenen. Die Stedlung sollt nuch nuch die die und nach die die und 140 Wohn ungen versoffert werden.

Bergicht auf Stabtberoroneten-Diäten.

Cosmig. Der Gemeinderat beiglioß, auf den Reit der Gelaberordnetendiäten für das feutlende Rechnungslaft au verzichten. Es bandell fich um das lette Drittel. Man fante, des Berbaltife Veltan außerordnettlich Zeiten außerordnettliche Belatin außerordnettliche Belatine

Vom Durchftich.

Mohian. Die Neichswolferbauverwaltung fiellte zu den Arbeiten am "Burt" bereits 60 %. 70 Erwerbslog ein. Im Faut febtbaften laummutten und ein Bagger trasen dieser den Baunde den Des visstliche Gochmolter leite die Geräftlagten nuter Basier, einige Arbeiter "Ben daher noch mit einem Motorboot abtransportiert werden. Zeider erlagten die Arbeiten dahr and fönnen die Angegordenen Arbeitsträfte nicht weiter beschäftigt merben, Zehald die Johnswissenlie porüber ist, nehmen die Borarbeiten wieder ihren Anlang.

Jeftgefahren.

Roblan, Am "Rurgen Burf" if am Conn-abend ein Rafn feftgelaufen. Erft nachbem man 400 Zentner entlaben hatte, ift es zwet Danwiern gelungen, den Rafin wieber frei-zumachen.

Ein breijähriges Rind verbrüht.

Ratdorf. Durch einen unglüdlichen Um-fiand fiel hier ein dreifahriges Kind rück-wärts in einen Eimer mit kochendem Basser. Die Berbrichungen waren is ichwer, daß das Kind leider im Krankenhause gestorben ist.

Porft. (Ein Motorradunfall) ereignete fich in den Rochmittagsftunden des Sonnadend in Kolft. Ein Motorradlahrer, der ans Richfung Tessen tam, gerte am Einzaug des Vorles aus disher unautaelsätzen Kründen mit die linke Leite des Hahrbammes und ichsiehtig auf den Hukmeg, auf dem eine Einwohnerin gerade deschäftigt vax. Stroß in das Hans an tragen. Sie wurde von dem Motorraddahrer ungerfisen und muste mit einem zerfplitterten Bein isofort nach dem Reisfrentehaus in Klücen übergefishrt werden. Der Motorradlahrer, ein Jahreffächer Gimohner, fonnte nuncklegt seine Kahrt forffesen.

Abiefen. (Die Jugenieur-Haupt

seine Kahrt fortfeben.
Abigen. (Die 3 ngenieur-Haubt-prüfung) an der Gewerbehochichule be-klanden am Schling des Bulturefemeliers ins-gelamt 98. Kanddhafen. Um Härtsten waren darunder mit 35 die Elektrotechniker vertreten, denen unmitrelbor mit 30 die Wachtenedung-konen unmitrelbor mit 30 die Wachtenedung-konen unmitrelbor mit 30 die Wachtenedung-konen von die die die die die die die nicht Baufach befande 1e 15, technische Chemie Better wurde noch das Verbanddersamen des Verdandes Teutscher Kaptersakramen des Verdandes Teutscher Appeterfakrikanten von 15 Kandidaten abgelegt.

von 5 Kandidaten adgelegt.

Adlten, Etadtrat Ungethüm) hat iein ichtiftliches Geluch um Vensionierung aum 1. April eingereich; Etadtrat Van tlagendüm, Arcadamiton, Arcadamito

Schrapfan. (Beim fröhlichen Spiel auf dem Schulhofel fam daß jechsjährige Söhnden des Bahnbeanten E. unglücklich au Kall und erlitt einen Armbruch.

Müde und traurig ichleicht der Mann die Straße entlang. "So trinft man fich billig durchs Leben", murmelt er, "aber ich lasse nich auch nicht durch Gedanken beleidigen..., ich nicht. Und er verschwinder in einer Anetpe Ein bielberllagter Filmregiffeur.

Der von Bilbelm derzog gegen. Richard S wald wegen des Kilms "Dreifits" obbene Bormerl des Blagiats an dem Schumbelt "Die Affece Dreufits" bar nunmehr in dem darüber ihmebenden Rechtstreit zu einem Beneisbeichlim geführt. Das Gericht bat angeordnet, doß ein Guidaften durch die Breußisch Literation Gemeinden der Berußische Allen der Berußische Stieren der Berußische dafür angebren, das in mehr als 40 Punkten der Tatbeiftand des Plagiats vorlieet.

als 40 Kuntren der Latverand des eingeles worliegt.
Unabhängla davon muß fich, wie wir hören, derr Comald in zwei weiteren Kallen gegen die Anfauldigung des Blagiots daw, der unbefunden Verwendung erfolgeteiter literarlicher Werte zu Kilmmweden wehren. In dem einen Haufe gede acht es um die Berlimmungerechte des Emil Indwigischen Buckes "Auf! 14", im anderen Kalle hat Robert Blim wosen des Kilms "Wien, der Verbete", Alage erhoben.

Das Datum ber Kreuzigung Zefu Chrifti aftronomifch beftimmt.

Bon bor Comierigfeiten, denen die Berechnung des Todeslagtes Corlifi — vom genauen Datum aunacht gant zu ichwelten — ausgefest ist, fanu man fich nur femerlich eine Borftellung machen. Prof. D. Onry'd Gerbarol. Berlin, der in der Seitschungen und Fortschrifte führe die Erdeite führen der Gerbarden und Fortschrifte führe der Gerbarden der Eine Berlicht. Am auf Grund der führ dahre and der führ dahre 20 bis 33 in Betracht fommen tann, und dah

andere Jahre gänslich ausscheiden. Gerhardt war in der Lage, den jüdlichen Kalender der in Izrage sommenden Jähre zu refonstritteren, und kan nach genauer Frühung zu dem wohl numderleglichen Reinlich, daß die Kreusslung Christ am Kreilag, dem 7. April des Jahres de findennen den Kreilag, dem Arbeit der Kreusslung Christiam Kreilag, dem 7. April des Jahres de findennen des Jahres der kreusslung Christiam der Artum der Kreilag der Kreusslung Christia für ihrem Kein eine reinzugung Christia der Anten der Kreusslung Christia der Schauss Christia für ihrem Aben der Kreusslung Christia der Anten der Kreusslung Christia der Kreusslung Christia der Anten der Kreusslung Christia der Kreusslung Christia der Kreusslung Christia der Kreusslung Christia der Kreusslung der Mehren der Antender der Kreusslung der Antender der Kreusslung der Antender der Kreusslung der Kreusslung der Mehren der Kreusslung der Mehren der Kreusslung der Kreu

Buften Gie das icon?

Richt alle Beine werden mit dem Alter beller; ein Bein, der gleich gu Anfang mittel-mäßig ift, wird gewöhnlich um fo ichlechter, je alter er wird.

Ein Sachverftanbiger betont, bag es nicht fo febr darauf ankommt, wieviel Stunden wir ichlafen, als daß unfer Schlaf ungeftört ift.

Die Gelantbevöllerung der Belt wird jest auf 1 Millarde 550 Millionen geickätzt. Bu Beniun bes achtechnen Jahrhunderts beitei die öchätzung fich auf 600 Milliogen

Gzene im Cafe.

Albends gegen neun Uhr betritt ein Mann das Cajé.
Richts Absonderliches üft an ihm, es sei denn der leicht ichwankende Gang und das ledbalt gerötete Antlits.
Zonst nichts!
Erist einer unter vielen.
Eist und gemesen ebst er sich an einen der runden Titige und harrt melancholitig auf die honne Jackerdose, die aur treien Benutsung der Göste die Mitte der Titigen und der State der Gestellen der Verlas herricht karker Betrieb Riemand beachtet den Wannt.
Die Kellner sind beschäftigt.
Ler Mann karrt auf die Juckerdose. Still und verlonnen

und verjunnen Bloglich heult, brullt er jah auf: "Berr

Plostich beutt, brütt er jäh auf: "Herr Ober!"
Tann fist er wieder melancholisch, fitti und versonnen und fiarrt die Juderdose an. Mit einem Schlag ift der Mann Mittelpunft des Lofals.
Man brett sich nach ihm um. man tuichelt, man grinst, entrütete Worte fallen.
Der Mann fiarrt unbeweglich auf die Buckerdose.
Ein Kelner kommt: "Jaben Sie gerrien?"

rufen, Kaner tommt: "Juden eger rufen," "Tia", mach ichüchtern der Mann, "etwas, webmitta. "Ditte — was wünschen Sie?" "Tia", mach ichüchtern der Mann, "etwas das zum Juder dieser Dole pakt." "Bitte isher, Tee, Kalfee, Scholade?" "Wie hitter" deugt sich der Kellner vor., benn der Mann ipricht leise. "Mum! Jamaita — oder warum! Das if cal. "Ni ir dishöhen beiß Wasseller!" "Allo Grog von Rum!" Der Kellner atmet auf.

atmet auf.
Der Reliner bringt.
Der Mann trinft.

Jest geht eine Beränderung mit dem Mann vor. Er mird beweglich, lebendig, logulagen: er richtet sich ftraff im Stuhl auf, jeine Gefichtszige ivannen fich, er fried bie dandläck auf die Lischate und fixtert icharf einen Berrn, der einige Tische meier Zeitnen lieh. Das dauert einige Schunden, bann forinat der Mein auf und geht mit elaitichen Schritten quer durche Lofal. Bor dem geltungsleienden Berrn bleibt der Mann stehen.
Nungelt die Sirne Spricht (laut, sehr laut): "Sine Unversichsmitheit ist das! herr, die das der Went auf die das berr, die bar Er word Pallonit Er die bar Er werte betreibt.

Der Mann erregt: "Ich schage in ... Sprechet, mich betrunken au nennen!"

Der Mann holt aus ... wild rollen feine

Der Birt! Gin Binf!

Sine Beilner faffen gu. Suben und brüben! Ein Rud, ein Jud, und raus ift der Arafeeler Jur Tur binaus!



Stadttheater

es Meeres und der Liebe Wellen Hänsel und Gretel

WALLEALLA

Täglich 20 Uhr Die entzück. Erfolgs-Operette

Der Obersteiger

mit Mim! Vesely usw

Theater der Komiker

Es hat sich schon herumgesprochen! Man lacht sich gesund bei Gusti Beer und seiner Gesellschaft (f.Freitag, d. 13., alle Plätze best.) Einheitseintritt 50 Pfg.

Café Freischütz inh. H. Hartung Ki. Ulrichetr 29

Künstler-Konzert Streng reelle, saubere Bedienung Vom Besten das Beste dafür bürgt mein Name Geöfinet täglich von 15-3 Uhr

Rurhaus Bad Wittekind

Mittwoch, den 11. März

KONZERT

des Hall. Symphonieorch Leitung: Benno Plätz

Sanssouci.

Schlachtefest

Paul Bindrich.

HOTEL "DER PREUSSENHOF" RIEBECKPLATZ

Heute Dienstag, 10. März 1931

SCHLACHTEFEST Konditorei und Kaffeehaus

Margarine

LEIPZIG

ZORN Am Mittwoch, dem 11. März 1931, nachm. und abende

Sonderkonzert

des Künstlerorchesters **Arthur Groeschler** Als Gast singt **Hildegard Orgeni** vom Zentral-Theater Würzburg

Auswärtige Theater

Reues Theat tw., 11.Marg, 19.3 flieg. Sollander Mires Theater in Leipzig.

Mittw., 11. Mars, 20 Dreied bes Gluds. Reues Operetten. Theater in Beipaia

Rittm., 11. Mars, 20

Friedrich Theater in Peffau Witthu, 11.Mar3,20.30 Ginen Jur will er fich machen Stadt Theater in

Mittw., 11.Mär3,20.15 Orph. u. Eur. Stadi-Theater in Wagdeburg ittw., 11. März, 20 D. B. b. Mont.

Rationaltheater in Weimar Mittw., 11.Marg,16.3 Bithelm Tell.

Bergschenke Jeden Miltwoch Konzert mit Tanzeinlagen Eintritt frei

Zimmer:
| Bett Mk. 7- bis 11.
| Betten 14:- bis 22.
| Bad:Mk 3 - Saion:10 Eine Caronaischer Großmacht hotels

EXCELSIOR Mittagst. 90 Bf.

Deutsches Saus,

Nichtraucher

Auskunft kostenios: Sanitas-Depot Halle a. Saale 137 T

MARGARIN

Margarine Moenol....Pd. 50

Margarine Spara Pfd. 65

Margarine Juwel Pld. 90

Erdbeerkonfitüre Pfd. 95 78 3

5% Rückvergütung!

165 Filialen

BILLIGER

Octientlicher Vortrag

Das Neueste vom Neuen

Micky-Maus-Kapelle

Micky-Maus-Dekoration

Müllers Hotel

Millwoch

Merseburg

ANZ-ABEND KEIN WEINZWANG KEINE ERHÖHTEN PREISE

BIERE VOM FASS RIEBECK-BIER PILSNER URQUELL BAR

Sonntag
5 UHR TANZIEE
5 UHR TANZIEE
10NNY PALY
1NTERN. TANZORCHESTER

THE RESERVE

- Hören - Staunen

iml, Universitätsring (Eing. Unterbg. Freitag, d. 13. März, 20 Uhr

Die Frau als Trägerin der neuen Kultur von Gertrud Bäzner, Dresden Eintritt 0.50 Mark.

Theosophische Gesellschaft, Halle

Meltere, alleinstehende Raufmannswitte

froich. Berkehr

RO[U]. Determine the state of t

FRANKFURT M.

Privathaushalt fuch Tijdgäfte

,, din Prinoelfaluntöwin"

z. Z. im Ula-Theater, Alte Promenade

läuft:

Aller Voransächt nach mird his, Die Privatschreiterin" etwas länger aufhalten müllen als nur die nächten Donnersiga. Mit die auftre aufhalten müllen als nur die nächten Donnersiga. Mit die auftre Erkalten müllen als nur die nächten. Nan wird erkalten einer der nächten die her der nächten die Erkalten müllen. das man das Theater mit Eachlaben mithen. das man das Theater mit Eachlaben wirden. der mit einen wirden der die einer der nächten der die einer der nächten der die eine der nächten der die eine der die eine der die eine die

Wir haben dem nichts hinzuzufügen und können nur sagen:

Hallenser, kommt und lacht!

Kaffeehaus Roland

Leitung: Hans Teichmann. Als Gast: **Erich Wagner,** Teno Eintritt frei.

Jeden Donnerstag und Sonnabend: 4-Uhr-Tanz-Tee.

Morgen, Mit woch, den 11. März Konzert des weltberühmten Ungarischen Zigeuner-Symphonie-Orchesters

Dirigent: E v. Abranyl, Irüh. Direktor u. Dirigent der Kgl. Oper in Budapest Solisten: Die bekannte Pianistin Rozsi Cegledi, Taragato - Schalmei, Laszlo Vadasz. Karten bei Hothan

2.000 € C.000 € C.000

Wohltätiokeits-Veranstaltung

der Bigarrentofpchen= Sammler-Bereinigung gegründet 1876 Vorfigender: Reinhold Afmann

am Mittwoch, dem 25. Marz, abends 8 Uhr im Reumartt=Schütenhaus

Bunter Abend mit Zang

unter gütiger Mitwirfung von Fraulein Auth Schobel Herrn Erich Beimbach (Witgl. d. Stadtheaters Halle) und Herrn Erich Blajche (Barit.) Eintritte-Brogramme zu je 1 RM. find zu haben in den Beschäften von ind zu haben in den Geschäften von G. Ahmann, Große Ultichstraße 49 Friß Mölenthin, Burgltraße 1 Gustav Liedermann, Gesisster Friedrich Miller, Leipziger Str 29 Friedrich Riedel, Mersburger Str. 33 Johannes Müller, Refessienstr. 1

Schlafzimmer

ermäßigte Preise elchen, nußbaum, birken imitiert weißlackiert RM. 285, 320, 465, 575 echt Eiche RM. 535, 675, 796, 775 Transport frei! Entgegenkommende Zahlungsbedingungen!

Bettenhaus Bruno Paris

Bekanntmachung!



Im Monat Februa 25 Millionen RM

Außerdem wurd übereine Vier-tel Million Reichsmark an

5. Februar nach ca. 6monatiger Wartezeit in Gegenwart eines Eisenacher Notars wiederum zuge-teilt. Auch für Sie:

Statt Zinslast . . . Ablösung, statt Mietszahlung ein Eigenheim mⁱt unserem zinsfreien Gelde. Schnellste Zuteilung, langfristige Abzahlung.

Bausparkasse Thuringia, Etsenach äi'esta Mitteldeutsche Bausparkasse Lindesgestäffisstelle: Fr. Biedermann, disenati Postfach 123 oc. Tolombon, 1240



260. mi Tageausflug über den Libanon nach Br mit Tempelruinen Heliopolis. Besuch de ligen Stätten Jerusalem, Bethlehem, C Gethsemane, See Genezareth, Dam Capernaum, Totes Meer. Nach den Agyptischen Kulturstätten, Pyramiden, T Könige, Grab Tut-Ank-Amen, Assuan, Lux

III. Mittelmoerreise nach Griechenia Konstantinopel und Tunesien 14. Mai ab Venedig — 1. Juni in Genus

Marokko, Südspanien und Portugal 5. Juni ab Genua — 22. Juni in Hamburg Fahrpreis von RM 220.- an

HAMBURG-SUDAMERIKANISCHE DAMPFSCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT

אטעאטבוטה - ה פאטכתה Vertretung Halle a. S.

Reise- u. Verkehrsbüro G. Vester A.-G.

Delitzscher Straße 5

Telephon 26 134

Anläßlich der Uebernahme des

Hotel Kaiserhof

sind uns von seiten unserer lieben Freunde, Nachbarn und Bekannten der näheren und weiteren Umgebung zahlreiche Ehrungen und Aufmerksamkeiten zuteil geworden und danken wir auf diesem Wege herzlichst.

Otto Naundorf und Frau.

Halte meine Lokalitäten bestens empfohlen. Küche und Keller bieten wie bekannt das Beste.

Gewinnauszug 5. Klafie 36. Preußich Gübbeursche (262. Preuß.) Claats-Lotterie Rachbruck verbok Ohne Gewähr

Auf sebe gezogene Rummer sind zwei gleich sobe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf bie Lose gleicher Rummer in ben beiben Abteilungen I und II

25. Siebungsiag
30. ber beutigen Dormittogssiebung wurben Gewänne über 400 3R. gezogen
10 Geseinses sin 5000 att. 32888 75593 138895
236868 20054 3000 att. 32888 75593 138895
236868 20057 386282 15173 103388 122123
236986 20057 386282 15173 103388 122123
236986 20057 386282 15173 103388 122123
23673 32072 386282 15173 103083 138916
67128 67468 74972 101175 139062 155495 171200
1015959 13948 320555 023701 204298 220555
345077 377248 33537 260329 222598 342453
345077 377248 33537 420574 13562 60778
206987 111426 131766 38708 17561 188670
206987 111426 131766 38708 17561 188670
206987 111426 131766 38708 17561 188670
206987 13708 13892 26593 26593 26593
206987 13708 26593

379570 383484 386445 396292
3m Geminnrabe perbliteben: 2 Prämier 3u je
500 000, 8 Geminne 3u je 25 000, 24 au je 10 000,
25 4 au je 5000, 128 au je 200, 24 au je 10 000,
25 4 au je 5000, 128 au je 200, 24 au je 10 000,
25 4 au je 5000, 128 au je 200, 24 au je 10 000,
25 4 au je 5000, 128 au je 2000,
25 4 au je 5000, 128 au je 2000,
25 4 au je 5000, 128 au je 2000,
25 4 au je 5000,
25 4 au je 50



Pasder Stadt Saffe "Nun gu guter Lett."

"Nun zu guter Leşt Geben wir dir jeşt Nuf die Bandrung das Geleite. Bandre mutig fort Und an jedem Ort Cet dir Glück und Heil zur Seite!"

Set dir Glud und heil gur Seitel'
Jeht erflingt es wieder, das wehmültigfcone Witurienten abssichiedslich. Bie oft baben auch wir Alten es einst im Schülterchor echungen, bis es uns dann eines Tages ielbig gelungen vurde. Daran denfen wir eight wohl einmaß in einer itillen Stunde. Daben wir doch ingawiichen alle erlebt, was hoffmann von Fallersleben weiter in seinem Siede jagt:

e lagt: "Bandern müssen wir auf Erden, Unter Freuden und Beschwerden Geht hinab, hinauf unser Lebenslauf. Das ist unser Los auf Erden."

Dag ift unfer Log auf Erden.

Dag ift unfer Log auf Erden.

Dag ift unfer Log auf Grden.

Dag Schen, hind manchen von uns dien Abiliurienten trug es bod binauf, dag Schen, und manchen tile et itel binab. Selt gaden etnander etnas aus den Alugen verloren, bodi: «Ner es gut gemeint, blied unt inns vereint." Hind io loche ich jie noch alle leibastig, gelund und blügend von mit, meine allen Mittreiter in allen Mötterumshöten. Es avar ein beliepe Kanmp, deun dem Abilitriumshöten. Es avar ein beliepe Kanmp, deun dem gie eine gut Meilertinung au. Auch die generalen eine generalen der den binderen Kantoniten' vertien in Glid verlachen. Mancher vantie fich noch beraufs den binderen Antoniten's untrien in Glid verlachen. Mancher vantie fich noch beraufs den Schen der State. Det eine den binder den binde um Derfus. Absolieb. Alle Kalien füllten die Janeteilen der Bula. Beietellich in Schwarz standen der vor dem Pooltum. Run ertlang des Sieb.

Bie better mit uns oden gefreut das nur

and wir dot dem Hootum. Nim ertlang das Lied. Bie fatten wir ung doch gefrent, daß nun die harte Judit und Enge der Schule dald hinter ung liegen sollte. Und nun? Sin wieden fich fanglaus, landam mit jeder wieden fich fanglaus, landam mit jeder fistedischmerz, in den Kelds interer Francis-officiolischmerz, in den Kelds interer Francis-fisitedischmerz, in den Kelds interer Francis-den der Bernard fang der Schulercher. Noch einmal iohen wir durch die liebe alte Alla, durch deren doch Senifers die Müssionne her-einfitzablie. Dann waren wir entlassen. Alls wir auf dem langen Korribor an den Klassentieren vorbei gingen und aum leisten Male falein. "J.", "D.", "D. II", "d. Ilang es in uns noch lange nach: "Benn du bist im Glück.

"Benn du bift im Glück, Dent an uns gurück, Dent an die vergangenen Zeiten."

Gemefterichluß an ber Univerfität Halle-Wittenberg.

Semesterichtig an der Universität Hallen Fagen baben die Sorleiungen des Winterlemeiters 1980/31 ihr Ende getunden. Aur in den Geminaren und Instituten siehen Arte in den Geminaren und Instituten siehen Arte in den Geminaren und Instituten siehen Arte in der Geminaren und Instituten siehen Arte in der Geminaren und Instituter siehen Arte in der Geminaren und Instituteria siehen der Geminaren und Instituteria siehen der Geminaren schieden der Geminaren der Geminaren schieden der Geminaren der Geminaren

Sandigaft.

Und auch nicht Großkadt-Universität: Die Größe der Universität und
ihrer Gurichtungen ermöglich die Anflüpfung verfönlicher Beziehungen zwicken
obosfchulleker und Einbent und damit ein
von lebendigen Beziehungen getragenes Studium.

von lebendigen Beziehungen getragenes Sindium.
Sinan fommt, daß im Zommer günftige Andforfiliche Verfältnisse es vergessen macken, daß man sich in einer Großsadt beinden, daß man sich in einer Großsadt beinden. Deportunlagen der Untverstät im Saaletal erwöglicht is, daß der Gubent 5 Witnuten nach Kollegichtig auf den Diedplässen stehen und sich dort der förperticken Erhölung bingeben fann. Ein großes und modernes Studentenbaus in unmittelbarer Räche der Universität, die "Burse aus Tulber, forgt mit einer südentissen und vielen innitigen Annehmlickeiten sir die leiblichen und gesellschaftlichen Bedürsnisse des Studenten.

Nachts gibt die Justiz keine Aluskunft.

Gu allen Geichälisstellen des Amtögerichis wird lebhalt derüber gellagt, daß das recht-judende Publitum die Sprechhunden nicht einöält. Die Sprechfunden bet

einhölt.
Die Sprechstunden bet den Geschäftsstellen des Amtsgerichis sind amtilch von 10 bis 12 Uhr seingesest. So liegt Beranlasjung vor darauf binammeisen, daß die Sprechgeit eingespalfen werden, mun, weil nur is den Juteressen des rechtspiesedom Publishmenden Wusfeldungebon Wolffums gedient werden lann, das durch die Gleich-

gultigfeit gegen die bienftliche Ordnung fich

felbit ichabigt.

Tas Berlangen des einzelnen, zu jeder Beit mit feinem oft nicht eiligen Antiegen gehört zu werben, felbit wenn er, wie es vorgetommer if, den Beamten nachts in feiner Bohnung aufs finch, ift obendrein unbillig.

Es follte einselehen werben, daß den Beamten die Bett auperfalb der Sprechftunden zur Erledigung feiner infolge der

Berhältnisse jehr umjangreichen Tagesarbeit gelassen werden muß, wenn anders nicht die Güte der Arbeit leiden joll. Daß in Hällen besjonderer Gliedürftigeti Aussiachmen aus gelassen werden, ist jelbstverständlich.

Eine Folge ber Raubüberfälle.

Wie mehrere Naubüberfälle in ber lehten Zeit ge-zeigt haben, bedeutet die augenblidliche Unficherheit auf den Landstraßen eine Gesahr für die mit den

Einmütige Aluffaffung im Stadtbarlament:

Steuern! Reine neuen

Die Generaldebatte über den neuen Haushaltsplan / Weit stärkere Streichungen, als der Etat vorsieht, tvahrscheinlich / Die gesährdeten Kulturtapitel / Kommunistische Hezreden gegen die Kirche.

Bei der Ctatberatung wird diefer Moment mit Spannung erwartet. Auch icon im ruhigen Lauf der Jahre bringt diefer Tag höhenluft mit fich. Um so frischerer Bind meht in einer Krisenzeit wie der heutigen. Die Fraftionen sprechen und geben ihre Meinungen tund. Und in einer bemerkens-werten Einmütigkeit stellen fie alle fest: mit diesen feuerlichen Erhöhungen kann der Stat nicht durchgebracht werden. Bas ift gu tun? Nur Streichungen und

rücklichtsloje Kürzungen helfen. Das ift der Tenor, der durch alle Reden geht und der tiefen Eindruck auf den Zuhörer hinterläßt.

Bon neuem alfo muß der Ctat unter die

Bon neuem wird es Streichungen geben, Bon neuem wird es Streichungen geben, vielleicht rüdsichtslos, vielleicht hart für manchen. Aber es handelt sich nicht um das für der bei dem die Gemeinschaft. Einzelwesen, Es geht um die Gemeinichaft. Da wird es oft heißen: hart zupaden und auch — webe tun.

Deshalb find wir nicht in der Lage, diefe 1,4 Millionen neuen Steuern zu bewilligen.

geberiicher Art gestatten die zwangsweise Berabichiedung durch einen Kommissar ober durch ein Rotverordnungsrecht. Wir begrüßen diese Lixt der Etwerabschiedung nicht. Aber

wir halten es für ungerechtfertigt, uns mit folchen Magnahmen zu brohen.

mit solchen Mahnahmen zu drohen. Bir bitten den Magiltrat, derartige Neuherungen, wie sie im Hansbaltsaussichuh getan wurden, nicht mehr zu tun.
Es berührt uns hente ichmerzlich, daß wir früher feine größeren Rücklagen sammeln fonnten, jogenannte liquide Releieven. Mit liegt ein Hausbaltsplan ans dem Jahre 1700 wor; in ihm schließ der Einnahmeetal mit 197 000 Talern, der Ansgadectat mit 31 000 Talern, der Ansgadectat mit 31 000 Talern der Nicklagen geschäcken, auf die man in Zeiten der Rot gurthaftgreisen fonnt Etat priffen sphan. Aber mit können Etae neuen Teinern bewilligen.

Mit lebhaftem Brabo

murben biefe Morte non ber Rechten aufges

nommen.

Zodann gaß Stadto. Frenderg (R. K.) Gerold ab, die die Interfen des Galimitissen Gerold ab, die die Interescen des Etc. Gerold ab, die die Interescen des Galimitissenserbes der Stansen eine Erdöhung der Gemeindebieriteure nich der Einfährung einer Gemeindegetränfestener nicht aufrimmen, weil diese neuen Beschungen geschant isten, Zausende von Arbeitnehmern des Galimitisgemerbes dem Anin preisganeben. Da sie außerdem in der Mössischungen geschant isten, Zausende von Arbeitnehmern des Galimitisgemerbes dem Anin preisganeben. Da sie außerdem in der Mössischen Eine Mehren die Stadt ischen, sich eine neuensmerten Einichtungen aufertegen auf lassen, werten Einichtungen aufertegen auf lassen, wie den der Anfahren und der Anfahren und der Anfahren und der Anfahren der Anfah

"Lin d' Harnack führt fie kommissarisch ein".

Peters Aussührungen, die bisher durchaus den Boden der Sachlichteit beachteten, alugen nun is das Barteiprogrammatische. Er for-derte Deradischung der Arbeitisseit und fri-tillerte, daß man die Arbeiterlöhne berad-iete, und dei den Beannen diele Guischrän-fungen nicht mache. Er verniffe die ichter Weite der beijer besalbten Kannten auf den Bergicht eines Teiles übres Gebaltes.

er verlangt die Prüfung der Frage, ob die Gehälter der itädtischen Beamten den Reichse und Staatsbeamten angealischen flüch. Er bemängelt, das die Sochbauwermaltung mit über zweihungtertauten Warf Gehärtern belaftet ist, weil man vergebens die Frage untwirtt: Wo mitd gebauf? Er bemängelt, das die doch die erne bestere in weil man vergebens die Frage untwirter werden, während der windlichtertors und des Intelnation unt 6 Prozent gefürzt werden, während det den übrigen Mitgliebern des Theaters die Etreichungen 28 Prozent des Enderes die Etreichungen 28 Prozent des Enderes die Etreichungen Det, braucht man dann noch einen Generalmitfolreitor mit mehr ols 14000 Warf Gehalt?

Dum Zeil ist man hart mit dem Notivit werden bei weilt man der die der Sunitzerweiselbule.

Auf de Stalten Beiers ein "Jawohl, und den Magistratseite — Das Muleum hoben der dat, einen iolden — gefürzten — Erat verabichied im nicht."

fastung der Bürgericati nicht entspricht.
Siadru Schmidt and als der Vertreter der Voller einer Aufleinung fund. Er fenn auf feinen Fall die Etteren erbößen. Und er must diesen Katte die Aufleinung fund. Er fenn auf feinen Fall die Teiner erbößen. Und er must diesen Katt die Auflimmung verlagen. Die Verleicur ist eine Sondersiener. Die Verleicur ist eine Sondersiener. Die Verleicur bringt nach der Vorlage eine Verdreichung. Er verlannet Treichung der Veleder für die Ververlannet Treichung der Veleder für die Vertreich, für das Verfehrsamt. Mit den Vollenen, daß der die Verleichung der Veleder der die Verleichung der Veleder der die Verleichung der Veleder der die Verleichung der Verleichung de

sondere Streichnigen und natigaman einferen habet. Dem Etat des Etatiftischen Ameles kimmt man an Auf eine Neußerung der Kommunisten, die Indexacht der Lechenshaltung iet gefärbt, ankert sich der verantwortstiche Etabrat Dr. diller: Der Juder wirdrichtig aufgestellt von der Indexfommission,

NACH AMERIKA REISEN!

Die Nerven stählen Den Blick erweitern

Und dann das Ziel! Den Fuß zum ers

Odet das tropische Mittelametika mit

Und schließlich Südametika, der weiß Zukunftland, die neue Welt unbegrenzter Möglic noch größer und noch gewohiger als der Nordi Äquotor bis zur Eisgrenze reichend!

HAPAG-STUDIENREISEN NACH NORD-, MITTEL- UND SUDAMERIKA

HAMBURG-AMERIKA LINIE



die neben Arbeitgebern auch Arbeitnehmer enthält.

die neben Arbeitgebern auch Arbeitnehmer entfält. Für den Saushalt des Mietelnistungen, an fast ber Saushalt des Mietelnistung ung samtes treten aunächt kommunisten und Sozialdemokraten ein, wobel die Kommunisten die etwas eigenartige Selbstrellame einschaft, daß sie am rieckfielschoften die Arteilen, daß sie am rieckfielschoften die Interesten der Mieter vertreten würden. Stadtu Dr. Catafe (N. A.) detrachtet kernage des Wietelnigungsamtes vom rechtschaft sindvunkt. Er deint, das die Rechtschaft der Anderschaft der Mieter vertreten worden. Stadte des Wietelnigungsamtes wom rechtschaft der der Vertreten des Wolfes zum Richter munt das gleiche fein wie auf Pfilturion des Wietelnigungsamtes. Wei der der Arteile der der Arteilen der Vertreten der der Arteilen der Vertreten der der Vertreten der der Vertreten der der Vertreten der Vert

Ein bedauerliches Schaufpiel

der Grundvermdeenstiemer beträchtliche Erböhung gebracht baben.

Ein bedauerliches Schauspiel
ereignet sich bei der Zebalte über den städtichen Handsalt sir die Kirche.

Aber 28 in de Kriche.

Aber 28 in de Kohnenmisst, schut diesen städtichen Handsalt sir de Konnenmisst, eine Krein Aber 28 in de konnen eine Genug. Er überstätzt sich förmisch netten genug. Er überstätzt sich förmisch netten genug. Er überstätzt sich förmisch netten beitelbit, als das daus zu verlässen. Auch die Solatabemortratie ledit de.

Bestand Dietrich (R. R.) beitst eindringliche Bestaldemortratie ledit de.

Bestand Dietrich (R. R.) der aber ahne Großeleben. Die Sinte ihnere Heist, wenn sie die en aber aber der eine Konnen er eine Konnen er eine Konnen er eine Konnen er eine Konnen eine Kriche aber ihn der der die Stinte ihneren fich in der eine Kriche Gest nicht auf der Rart und auf die Gollen wie die Kommunisten. Es sind die Ettimmen der Linken der kieferet machen nich auch Konnen sie der in der eine Krichen der in der eine Stirke aber ihn der eine Stirke aber ihn der eine Stirke nicht auf der Rart und auf der Berautung sier den Boologie der in der kiefer wie der eine Krichen der eine Auftra und der Erimmen der Linken auch der eine Krichen der eine Krichen der eine Auswirtung auch im Krichen auch der eine Krichen der krichen der eine Krichen der k

Dant für Benno Blat und fein achtbares Orchefter.

ringeren Wittel erhebt, die für Taschengelber eingelest find, fann der Referent gerftreuen. Er kellt auch felt, daß die vorgeschriebene krantentofi veradreicht wird.
Do finden die Etats des Afters und Pflegegeims, des Oppitals, des Paul-Riebede Stiftes, der Bethe. Der Wether und und anderer Stiftungen Annahme.

3um Beilpiel, daß die eine Stiftung Kaller-Bilbelim-Stiftung beift und die andere Kalle-rin-Magulie-Stiftoria-Stiftung. Der Kommu-nift Breiff wird, als er auf bei der Be-ratung der Hofptundermaltung die Seeflorge mit dem Ausbrud Friefan, beseichnet.

Pilegeheims, des Polysitals, des Vanlenderungen und erfen verbienterungen gertelben verlen. And erwas über vierftündiger Debatte fringen Annahme.
Es geht nicht done kommuniftische Ausforeitungen ab. Es kört die Kommuniften bei verlen verlen.

Ringtausch im Juwellergeschäft.

Eine geiftestrante Sochstablerin. - Unreif für die Freiheit, reif für das fefte Saus.

Sie frammt nicht aus gräflichem Ge-ichlechte, jondern hat im Jahre 1919 einen Grafen gehetratet, von bem der berifinte Berliner Gerichtsarzt Prof. Dr. Störmer ein Urreil aber

Berliner Gerichtsarat Prof. D. . Sidermer ein Irreil adgan boch war die Gräfin jeldig, eine Maften es 1802 geborene Katharin a Pahn. Erblich belaftet, hatte sie alle Lasten. Da din. Erblich belaftet, hatte sie alle Lasten. Die man sich überfaupt nur bet einer Frau vorsiellen kann — Rokain, Worphin Mildogen Eriebleben. Sowobl wäterlicher wie mitterlicherielts degeneriert, stapelie sie, tells mit ihren Ehemännern — der Graf v. B. war nicht der erke – teils auch mit ihren Kreundinnen, hoch.
In Solle aob sie eine Gastrolle am 21. und Berthia boyn er geben war sier wurde, die der geben der gebe

Beibe Freundinnen maden für fich ben Schut bes § 51 geltenb.

Die Gräftin mar infolge des ärgllichen Gutachiens vom Erscheinen in der hauptvershandtung ermunden. Die hoppiere pieck sich aus
ihr der Sandrauften bei den ber den
ihr der Sandrauften bei bei bei bei bei
ihr der Sandrauch siehe Rachtvollenmendeit
bemeilen, er erließ gegen sie einen Dalibe 'ebl.

Es märe eigentlich übertlässig, den ganzen
kall vor dem Gerickt aufgurollen, da der
Sandvertfändige bet Gräftin ein degen eratives Jrresein in einem ausführlichen Gutachten feithellte und

wegen Gemeingefährlichfeit der Patientin danernde Unterbringung in einer Jrrenz anfalt empfahl. Aber das Gericht wollte doch, um salchen Gerüchten vorzubengen, als ob man bei einer Gräftn Rleptomanie nenne, mas det einem gewöhnlichen Sterblichen ein ge-

ver verten Attige vieder vorlegen, ind nit dem übligen Trick. Das ist uner den gegen. Bagien. Begien. Begien.

rungen nicht enthält. Sie erwarten weiter, daß angefichts der kataltrophalen Arbeitistiofigieit jode Mehr und lieberabeit verhaber wird, die der die der wird. Die Lagungsteilnehmer richten an die Versiebeffen in den Betrieben den dringenden Appell, nur nach den Beijungen ihrer Gewerfichalt zu handeln."

Einführung eines Stadtberordneten.

an geginn der gefrigen Stadbirepro-netenigung führte Bürgermeilter Belthuplen den fommuniftigen Erickmann für den von der Vartet "tolgeichoffenen" Stadbiererchneten Sättel, den Angefellen Billin Aung, in sein Amt als Stadbierordneter ein.

Erweiterter Aufgabenfreis für bas Rulturamt Salle.

Rulturamt Halle.
Bie wir an anberer Stelle melben, wird das Kulturamt Magdebürg am 1. April aufgelöft. Dadurch erhält auch das Kulturamt Dalle einen erweiterten Geschäftisbereich, Esnimmt vom April ab die Kreife Oldersleben, Bangleben, Calbe a. S., Aalberfach, Stadt und Vand, Graffchaft Bernigerode, Duedlitzburg Stadt und Land, sowie Affectsleben Stadt in seinen Begirf auf.

Neun Monate Kanalarbeiten in ber

Neun Monate Kandlatveiten in der Königstraße.
Die Maybachitraße und die Königstraße swidsen Bruckvorfer und Raffinerrieltraße werden auf Allaß der Annalarbeiten, die in Fortiebung des Sammellanals Königstraße hier begonnen werden, auf eitwa neun Wonate für den Fahrverfehr gesperrt.

Steuerfalender für Marg.

Michaelbert in Felias feiter in Annach General Michaelbert in für gelich eine Tier gebruch in falle bie:

16. März: Kunnelbung und Jahlung der Börfenim faß ie ner für Fobruch ibal im Abrechnungserlahren. Keine Schonfrik.

16. März: Bir ge'rie ner für das Nechnungsdaf 1850. Jweiter Zeifelteng nach dem jugestellen
dar 1850. Jweiter Zeifelteng nach dem jugestellen

18. Mars. Bit gerftener für das Rechnunge1802, Dweiter Zeilbetrag nach dem zugestellten
1804, Dweiter Zeilbetrag nach dem zugestellten
1805, Arzis 2 oh na da zu g — Lodnsteute einschiefe1805, Wärz 1805, Date der Lebetweitung für Arbeitegebertontennummer — Lodnsteuer mit Ledgenzus
1805, Wärz 1805, Date der Lebetweitung für Arbeitegebertontennummer — Lodnsteuer mit Ledgenzus
1806 den fleichbilde Erteuern und Geböhren.
1800 den fleichbilden Erteuern und Geböhren.
1800 den fleichbilden Getteuern und Geböhren.
1800 den fleichen Bufchan, der Gemeinbezildfag zur
1800 der und ung as ge de über für der Zuleitung
1800 der und ung as ge de über für der Zuleitung
1800 der Begetreitungskoffen.
1800 der Begetreitungskoffen.

49 Jahre Rindergottesdienft an St. Ulrich.

3um 40. 3ahresseit bes Kindergottesbeinste von 1852 am St. 11 rich die hatte fid ungefähr schalben eines Beiter Geschundert Geste im Bintergartenlaat eingelinden. In schen Bed ungefähr schalbundert Geste im Bintergartenlaat eingelinden. In schen Bed und ben beiter Begründe fannt bet Einer, gere Hintergalteibeit die bleier eine Gesten gescheide der Kindergottesbeit der bestehe der Kindergottesbeit der Gestelle geschieden. Die Kinder auch lerner joben Connag 4:12 Ubr zum Gestelle gestelle geschieden. Die Gestelle bestehe Gestelle geschieden der gestelle geschieden. Die Gestelle bestelle geschieden Gestelle geschieden der gestelle gestelle geschieden der Gestelle gestelle gestelle geschieden der Studie Einschalbe geschieden Gestelle geschieden der begründ gestelle gestelle geschieden Einschalb und kindergottesbleing eine Gestelle geschieden.

Die Wetterlage.

Fir Mittwoch: Ziemlich trübes und blefiges Better mit steigenden Temperaturen und Rieder-schlägen, jumeift noch siberviegend in Form von Schnee. Für Donnerstag: Beiterer Temperaturanstieg und volltagt liedergang der Niederichtige in Sprisbregen,

Winterfport-Wetterdienft.

Dimiteriport-Aventertoiemi.

Bramdage: sessantsimeteite, Rensidinee 1—2 Zentimeter, Temberatur minus 16 Grab, beiter, Buberschme, Schi umb Sobel (for M. Schierte: Geslantsimeto). Emberatur minus 16 Grab, Schierte: Geslantsimeto). Emberstur minus 16 Grab, Schierte: Geslantsimeto, Emberstur minus 16 Grab, Grab, Schierte: Geslantsimeto, Emberstur minus 16 Grab, Grab, Geslantsimeto, Remeratur minus 15 Grab, beiter, Bulverldinee, Schi umb Robel (seh umb. S. M. Mibrosoberg: Geslantsimetor, Cemberatur minus 27 Grab, dette, Publiceflowe, Schi umborder der gut. 27 Grab, dette, Publiceflower, Schi umborder der gut.

Schleufe Erotha.

Der Bafferftanb ber Saale, am Unterbegel ber Schleufe Trotha gemeffen, betragt 2,54 m; 4 cm Gall. Die Schleufe baffierten: Schleubbampfer ,Rige" und ein Rahn ber Schlel Dambjertompagnie,

Der gläferne Motor im Ufa, Alte Promenabe.

das Bengin. wurde der bumorifitiche Einschlag, inweitende dere die Trickzelchnungen sanden viel Am-flang. Die Borftellung war bis auf den letzten, Platz befeht.

Die Tarif-Verhandlungen im Braunkohlenberabau.

Ueber eine Aundaebung der Beradauangesiellten geft uns von beteiligter Seite
ber folgende Bericht zur
er geit Mit wir der Gerifvertrag inr den Mritel belurischen Brauntoblen werden,
dem Angestellten-Tarifvertrag inr den Mritelbelurischen Brauntoblenberebände batten zu gestern nach
dem "Stadischienbans" au Halle (Saale)
ihre Mitardebern Eielung au nehmen. Trob
ernstellten Graebnis der Bergandlungen mit
den Arbeitagebern dielung au nehmen. Trob
ernstellten Einforäntung der Ginladungen
maren mehr als 200 Vertreter der verschieden Mretigebern dielung au nehmen. Trob
erbeblicher Einforäntung der Ginladungen
maren mehr als 200 Vertreter der verschieden Mretigebern der Verschieden der einfadungen
maren mehr als 200 Vertreter der verschieden Mretigeber wer Verschieden der einfadungen
bie Arbeitgeber von den Angestelltenverbänden im Sprogentigs Altraum der Gehaltsbegäng verlangt, und die von den Angestelltenverbänden in Sprogentigs Altraum der Gehaltsbegäng verlangt, und die von den Angestelltenverbänden in Mitagischunerinstellten der
Froderung nurde von den Angestelltenverbänden Allragischunerinstellten der interfachtellten
den der Berefe eine Beitgebaltung der noch
alleichben Gehaltsbesige gestautet, und meil
im benachbarten Rieberlausiker Brauntolsenzohen der Berefe eine Beitgebaltung der noch
alleine Gehaltsbesige aestattet, und meil
im benachbarten Rieberlausiker Anuntolsendeile erit vor wenigen Bochen eine Botregelung wereinbart wurde, die eine welenlich aertigeren Gehaltsbesig aufaute, und die Ausarbeit und Alndigungen für die
Ausarbeit und Alndigungen für die
Ausarbeit und Alndigungen für die
Ausarbeit und Klindigungen für die
Ausarbeit und Schöden gegeben: Die Förder ung an Rohörbannens ausbrücklich
weren bei Argestellen gegeben: Die Förder ung an Rohörbanden gehren die Botderfellten der Arteindere 1980 betrug die
Forderung noch 96.1 Millionen Tonnen. Im
die Förderungen des Jahres 1925/28 au erreichen, weren 48 457 Arbeiter und 8480 Angelicht in derinden.

Mitalionen T

anieil pro Mann und Schigh in im mangestraum von A71 Tonnen auf 5,05 Tonnen gelitigen.

Die daus brand briffettpreile betringen im Ottober 1925 11,40 AN. im März 1930 16 AN. ie Walter 1925 11,40 AN. im März 1930 16 AN. ie Walter alpreife einen ferner, daß die Materialpreife einen ferten Midgagua erfahren höhen, dam fennes nur die Keftiellung aeben, daß wirtschaftliche Gründe den verlangten Geholfsabbau nicht rechtfertigen, aumal diefer auf die geförderte Zonnenzaßt prosentual kaum außaudrücken fit.

Rechtfertigt also die wirtschaftliche Lage des Braunfohlenberabaues die Forderung der Arbeitgeber nicht, so könnten die Ange-

ftelltenverbände fich au einer Notregelung nur unter der Bedingung verfteben, wenn für die Bauer des verlangten Absommens auf Aura-arbeit und Kündigungen verzichtet wird.

Rach einer lebhaften und umfangreichen Aussprache, die eine volle Uebereinstimmung der Mitarbeiter aller Berbände über die aur Behandlung stehenden Fragen ergab, wurde iplacube

Entichliegung einstimmig angenommen:

ommer haben.

Gine Ingefielltenisaati, die fich solche Berzbiente um die Mittelbeutlige Brauntostenswirtligaft etworben hat, muß erwarten, daß an ihren berechtigten Nobells, um be Gebendbeutlige Brauntosten in die Gebendbeutligen des Mittelbeutligen Brauntosleinbergdanes, Generaldireftor Dr. d. e. pi. at 1 si de fi sig in der Perele and betrieblischen Geschanden der inn Abban der Angefiellengehalter ausgesprochen hat.

gesprochen hat. Benn die Bergbauangestelltenichaft dem Terlangen der Arbeitigeber auf Abban des Tartiggebales nachtommen soll, obwohl in weils, daß bie bei den Angestellten an ersparende Gehaltsburme kann einen Einlich auf die Gescheinsburme kann einen Einlich auf die Geschehnngkönten ausämiben vermag, dam nur unter der Borandschung daß die Arbeitaber für die Zeit einer solchen Notwereinbarung sowohl auf Kündigungen als auf ein Aurapfeitsödkommen versichen. Die in dalle verfammelten Mitarbeiter erwarten von ibren Unterfändlern, daß sie feiner Abmachung anstimmen, die diese Siche-

eten fein

mird auf-amt Es ben, tadt lin-

ber

igs.

Bei ber Löschhilfe berlett.

Abet der Lojapplafe verletze.
In der Fran de fir a ße entstand gestern nachmittag in einem Krastmagen ein Brand; das Auto, das aus Klostermanssieh inammten murde am vorderen Leit start beschädigt. Bet der Beschung des Brandes mit einem Attentifischapparat 200 fich ein derr H. Brandwunden leichterer Arf 2u. Roch eine Gelegenench eintral, nar es ibm gelungen, das Feuer mit Ersola au bekämpsen.

Der Freidenter Bertel freigefprochen

Sertel freigesprochen Keine Berächtlichmachung firchticher Einstein und den Abentag in die Räse der hallichen Geriche fam. dem mußte das ankerstentlich fiarte Bolizeinusgebot auffallen, das die Etrasen beleigt hielt. Der Berband der Freibenter hate in Kluodsatrent anfagiordert an einer Kluodschung auf dem Rospatz feltzunehmen und donn vor das Inntsgerich au greben in dem Exerbandlung argen den ehemaligen Lagerbalter des Konfunwerens wegen der ehemaligen geröhler des Konfunwerens wegen der Errächtlich ung en stattfand.

ung en flatifand.
Anherbem iollten alle, die noch nicht and der Kitche anägetreten waren, den Austritt vor dem Amsterticht erflären. So war bielen Aufforderungen aber nur in einem verlchwindend geringen Mahe Folge gesleiftet Bon einer Demonfitation fonnte man gar nichts bemerken, und der erzwartete Andrang zu den Pitros des Amtsgerichts blieb aus,

martee Andrang zu den Büros des Amiss gerichts blieb aus.

Auch die bereits erwähnte Verhandlung midelte fich glat: nad ruhig als. Am Ofierwontag 1930 feterte der Verden der Ve

Bereinigung ber Polizeioffiziere.

Dereinigung der Bolizeioffiziere.
Die Bolizeioffiziere der Ortsampe Halle der Bereinigung der Vollzeioffiziere Breubens halten fich mit thren Tamen zu einem Gesellichaffsakend in der "Voge zu den I. Zegen" gelammengelinden. Es nort ein Schaffigere Berein der Entlichen ist der Berein der Entlichen ist der Schaffigere Erden der Entlichen Tom ist der Beitgeber Erden der Entlichen Der der Beitgeber Ben, der Beitgeber Beitgeber Ben, der Beitgeber Beitgeber ber der Beitgeber Beitgeber ber der Beitgeber Beitgeber Beitgeber der Beitgeber Beitgeber der Beitgeber Beiter Beitgeber Beiter Beitgeber Beitgeber Beitgeber Beitgeber Beitgeber Beitgeber Beitgeber Beitaber Beitaber Beitaber Beitaber Beiter Beitaber Beiter Beitaber Beitaber Beitaber Beitaber Beitaber Beitaber Beitaben Beitaber Beitaben B

Die Roller beruhigen.

Tas Neberfaltommando hate einen Etreit in der Bielandürase zu ichtichen. Dier wor ein Honabelihre mit einer Mieterin aneinander gefommen, mobel er von feiner Mieterin bedroch wurde. Die Polizei beruchigte die Kämpen.

Familien-Albend

Familien-Albend

veranstaltet vom Chor der Lutherfirche.
Dranken im Tiden unferer Ttadt, den so viele Hallener fann fennen, berricht ein reges Leben – besonders – man fann es mit Irende feinfelen – auf friedichem Gebelt. Auch der Kamilien-Abend, den der gemitigte Chor an der Lutherfiche veranstaltete, war ein Bewels dafür, der Tadt im "Echrebertans Ihr" war dis auf den letzten Play gefüllt.
Durch ihre Tarbietungen verschaften bie Ministenden den Gemeindemitgliedern Alay gefüllt.
Durch ihre Tarbietungen verschaften der Allenden der Gemeindemitgliedern Kinden der Gemeindemitgliedern Kinden der Gemeindemitgliedern Kinden der Gemeinden erfolgen der Gemeinderen Beachtenweren Beachtenweren Kirdenhoures, Elmie der Stehen der Gemeinder der Geschaften der Unglauben, das Leben über den Zahfelben der Jahr der Jahr die Darfellung der jungen Talenhofere murde der Geschaft der Aufführung noch werflärft.

Mit das gemeintam gelungene Lied "3ch

der Einderund der Aufsisserung noch weientlich werftärkt.

Aln das gemeiniam geiungene Lied "3ch hab" mich ergeben" Knüpile dann Pierrer Roen nete in seiner Anzieralen in haben wir heute noch ein Archt zu füngen. . . Du Land der Frein und Frommen oder , . Billbatten und alauben an Gott fest und treut? Nein, aber unier Dienst am deutsichen Bolten in ineider die Aberfreit über die angewinnen, sir die es nur ein Berdien en an Volke gibt.

Lehnliche Gedantengänge verfostet vor, immer und überall den Kampf gegen den Unglanden, den Kenpf im die Seile den Unglanden, den Kenpf mu die Seile des deutsichen Volkes zu sichten.

3hr 58. Gheimbilaum felerten Montag der Schul-machermeister fl. ar i Lifch fe., Domitr. 2, und seine Scheitun Marte geb Sanie.
3m Faolisteuere gebt am Donnerstag Kruno Frauffs Komdbie, Furm im Bolferglass in Sene-ten wirfen nuter der Delettlung Michael. Sarola Michael. State Belling Scheitung der Schol-Befrens, Ann. Solini-Senden, Mirch Durze, Gugen be herren, Sinne Bollini-Senden, Mirch Durze, Gugen Gebenten, Krib Benfel, Mobert Jungt, Wolf Leiber,

Authung / Palleiche Zeifung

Aubell Maissa und Werner Zeugner. Buhnenbild:
Beiter Kraufen
Beiter Kraufen
Weiter Kraufen
Gerichten des Geschwann. Alls Gass Erich
Vontert; Keitung. Sans Zeichmann. Alls Gass Erich
Bogner, Zeino, Gintritt freit Geben Donnerstag
und Donnabend Albr. Tanstee. (Ziebe Angeige.)

G. am Riebechpian, "Abre Maiefial die Liebeber lutige Zon. und Derrechtlint, fann trop bes
droßen Erfolges wegen anderweitiger Disposition
nur noch die einfühleftlich morgen Mittmoch auf bem
Diefelban verbielben.
Malfechaus Boland. Ab beule bas Reuche: die
Micho-Manis-Napelle. (Ziebe Angeige.)
Bergiftente Zoben Mittmochandpmittag ab 3½ libr
Konzert mit Zanzeinlagen. Cimtrit frei.
"Die umfürtiere Mechae Zeitels im Gallsvach".
Liebe bleies Zbema fyricht Donnerstagabend 7½ libr
Lieber ähreige in leiner Kunnalkal, Leiphger Ert. 941.
Ele Alberlandige. Gefellichaft daße veransalte

Die Angelge : Die Theofopbifde Gelellicate halle beranftaltet am Breitag einen öffentlichen Bortrag: "Die Frau als Tragertn ber neuen Ruftur" von Gerfrub Bagner, Dresben. (Siebe Fnierat.)

Wereinsnachrichten is

Die Arbeitsgemeinschaft ber Grengverbanbe:

Die Abelisgemeinschieft ber Erenzverbände:
Hind Zaufverein,
Cauffere Clivins, Ortsgruppe Halfe I,
Chimarfemerein,
Holitander Aretiniquing,
Cuberenventider zeinnehund,
Serein beimattreuer Derfidieste,
Serein beimattreuer Derfidieste,
Kerein beimattreuer Demimern,
Kerein beimattreuer Demimern,
Kerein ber Elfaß konkringer,
Kerein ber Elfaß konkringer,
Kerein ber Elfaß konkringer,
Kerein ber Elfaß konkringer,
Kerein ber Elfaßte und Areninde zu dener,
Bestein von Zosiehe,
Bestein von Zosiehe,
Bestein ber Altenberger und Badener,
Bestein ben 12. Mars, abende 8 lätz, im "Remartischiebenden für Areninde zu kicklibieredbend
Leben unter Altenberger und Scholiberedbend
Leben unter Altenberger und Scholiberedbend
bes E.Z. M. gang ergebenfi ein. Der Cinitin im trei.

Deutschwöllische Freiheitsbewegung, Ortsgruppe Salle.

Teutidvöltische Freiheitsbewegung, Ortsgruppe Salle.

Dounterstag, den 12. März, abends
28. libr im "Mars-la Zour" Bors-tragsaben. Der Meldstübere Meinhald Bulle fprickt über "Cit-location – Niegsgehört m. Gen". Eingeführte Guste willfommen.

38 Morgen, Mittwoch, 20,15 Uhr, Saus ber duimanutegebissen Vertrag: "Richtige Bertung der ummännischen Arbeit — das Jest mierer Geholts-olitik". Alte Witglieder find berzsichst eingeladen.

ommunichen Arbeit — das Jelf instrete Gener der politift. Mie Miglieber fund bertieben in geledie in geledie politift. Alle Miglieber fund bertieben der Arbeit und Einbliehm, Siedigen des Bestelle Bedeut und Einbliehm, Siedigen des Bestelle Bedeut der Weiterberchen und der Weiterberchen der Weiterberchen und der Weiterberchen der Weiterberchen und der Weiterberchen der Weiterberche

icoliticen Lichte. Auswangestellneit im freibitte. Teutscher Ernachterein. Am Bortragsabend gefeller Mrt. Mitmood, 11. Wars, 8 Uhr Begenloge) wird Dr. Erich Auste mit feiner ausgezeichneten Errochfunt. De uriche Errochfund. De urich eine Elementsche Westerneiten und Schaften und der Brahntinenkous" das Arabengehrach von Wantrob Abber. Ib desichmussbediert. Unter Deutsche Errochfund und der Brahntinen und der Errochfund und der Brahntinen Beranflattung ift ftel. Gaste sind beile femmen.

Gefcäftebertehr.

Gefchäftsberteht.

Der Menich als Mach der Tinge.

Beum bisber von phodorechnischen Genungsbrühnigen die Nede war, so handelte est die immer unterkeinen der Angeleiten den immer unterkeinen betraft und Webeiten sein der Angeleiten und die gebräuchlichten Schreiten und der Angeleiten Berichten und der Angeleiten Berichten der Angeleiten der Frühung Ingebrachten Berichten der Angeleiten der Frühung Ingeleiten Berichten der Angeleiten Berichten Berichten der Angeleiten Berichten unt der Angeleiten Berichten und der Angeleiten Berichten und der Angeleiten Berichten und der Angeleiten Berichten unt der Angeleiten Berichten und der Angeleiten Berichtungsentlichten anseihiert in die diese nehm der schaften der Bericht in der Berichten Brühungsentebber anseihörtlich indibert und auch der spektigen der Angeleiten und Anferderung burch bie Firma fosientes zugehand. Weine der Angeleiten und Anferderung burch bie Firma fosientes zugehandt.

Worgen, Mittwoch, ben 11. Wars, findet in Raumburg (Saale), Virtificiteiferen, Aanonieritraße, die 228, Auchniecherfeigerung 228, Auchniecherfeigerung 228, Auchniecherfeigerung 228, Auchniecherfeigerung 228, Auchniecherfeigerung 228, Auchniecherfeigerung 228, Auchnieche 228, Auchnieche

Inferat enthäl, die genaue Abreife der Gesellschaften.
Der Berlag Scherf (Perlin) unterhält, wie aus dem Anzelgemeit erichtlich im Solle eine Scherft, ag en tur bei der Puch de hand lung Billy gietel. Auf geburger Iraben bei den Kingler der Britist in 1760. Dort find die Geherl Zeitungen "Verkzeitunger", Der Zag", Andhiausgade". Der Wintelsteitunger", Der Zag", Andhiausgade". Der Wintelsteitunger" der Verkeitungen in der Verkeitungen von der Verkeitungen Verkeitungen von der Verkeitung der Ver

Strigentum Betrag and Sind, Stitteld Aerage-A.G., Cito Sende-Studtere Sulle a b Saale Stram-wortlich für von tredationellen Zeit: Gottredatent Dr. Schweiter Stramwerten für ein Anseigenteil für Gertredatent Fr Schweiter, beibe in Solle, Berechtund Schweiter, der Schweiter Sollenfallen nur von 10 bis 11 U.S., Allt Auferwahrten unverragent Ammiliepte werd Leinerte Gewähr übernammen

Prüfen Sie Ihre Kräfte! Sie müssen gerüstet sein!

Arbeitet Ihre Lieferabteilung so, daß sie Unsere "Transport Analyse" wird Ihnen thnen in diesem Jahre eine wirkliche Hilfe. ist? Untersuchen Sie dieses Problem, - es ist wichtig genug und entscheidend für Ihren Gewinn! Die zeitgemäße Kalkulation zwingt zur Anwendung moderner Liefer-

zeigen, ob einer der beiden schnellen, zuverlässigen, nach dem Wucht-Prinzip konstruierten Blitz Lastwagen Ihnen helfen kann. Verlangen Sie diese interessante Analyse, die wir Ihnen kostenlos und unverbindlich zusenden.

Das Wucht-Prinzip in der Lastwagen-Konstruktion. 1½ TONNER 3295 M

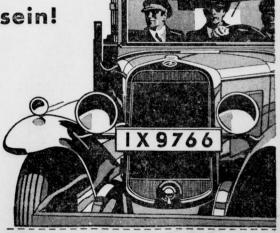


OTTO KÜHN, HALLE (SAALE).

Chassis mit Führerhaus . . . RM 3745.— Pritschenwagen ohne Plane RM 3995.— Pritschenwagen mit Plane . RM 4175.— (fünffach bereift)

2 TONNER 4395 R 3,5 Ltr. 6 Zyl. Chassis Chassis mit Führerhaus . . . RM 4845.— Pritschenwagen ohne Plane RM 5195.— Pritschenwagen mit Plane . RM 5395.— (siebenfach bereift)





AN DIE ADAM OPEL A.G., RUSSELSHEIM A.M. 220 ABT. LASTWAGEN Bitte senden Sie mir den angebotenen Katalog u. das Formular für die Transport Analyse. WOHNORT:

GESCHÄFTSZWEIG:

ABTEILUNG OPEL-GROSSHANDLUNG, MERSEBURGER STRASSE 40.



Jugball im Gaufüben.

Fußball im Gaufüben.

Reumart — 99 2:3 (2:2).

As, was Beumart um 90 ani der Kampijaite in Bennbert aus Bennbert in Bennber bennbert in Bennbert in Bennbert in Bennbert in Bennbert in Be

handballmeifterschaft der höheren Schulen.

Sie der vom Hallefom Auberful ausgeschriebenen Sandbalmeilierlicht der übberen Zoulen ber Siede Solle mehreten auser der Läditschaft der überen Zoulen ber Siede mehreten auser der Läditligen Detersalikaufe lämitliche Zodulen. Es find dies Frandelige Zittingen (Fr. C., 91. u. alina), Reform-Redgiumalium Siedelymunalium Siedelymunalium Siedelymunalium Siedelymunalium Siedeligenungen in der G. C. R., der Godifferruberverin an von E. C. R., der Godifferruberverin and von Siedeligen und der Siedeligen und d

Sociey.

T. n. S.-E. Salle 1. — Bader-Leipzig 1. 0:8 (0:2).

Englische und deutsche Rennerfolge.

Dah Englands, bes Mutterlandes der Vollblut-prüfung, Jacht die deutsche um das 5 bis sinde wer-rrifft, das ein weit micht als doppeit dowie Reinen. Steile von Richten der Aber der deutsche Reihe von Richten und der deutsche Aber deutsche Aber der deutsche deutsc

en 1930 in England (in RPL. umger.) etwa

1990 in Deutschand

1990 in Genfand
(in RR), umger.)

21tha 5. 2.218 000 RB. Ruttom
(in RR), umger.)

21tha 5. 2.218 000 RB. Ruttom
(in RR), umger.)

21tha 5. 2.218 000 RB. Ruttom
(in RR), umger.)

22tha 5. 2.218 000 RB. Ruttom
(in Recommendation of the control of the control

Neuer Gieg Gührings.

Reuer Gieg Gilhrings.
Der Schutgarter Schwergewichtsboxer
Ernit Giftsing fonnte in Reuporf einen neuen einbrucksvollen Eig erringen. Der 150 Phind ichwere Deutiche traf im Ring des Richemoodgrove. Sporttngelich au Brooffyn mit dem riefigen Iren Bal Red-mond pulammen, desien Genicht mit 222 Pinnd angegeben wurde. In dem nur über eigh Annohen sicheren Errsten von Gift-ting iederzeit herr der Situation, sein Vuntflieg wurde von den Juischauern mit lebhaftem Beisall aufgenommen.

Rener Sohenweltreford für Granen

Rener Höhenweltretord für Franen.
Die Fliegerin Aufh Richals fielte über dem Times Sauare einen neuen inoffiziellen Ohjenweltreford für Franen auf. Sie er-reichte mit ihrem Flugseng eine Höhe von 9850 Metern, möhrend der bisherige Reford 9000 Meter betrug.

Tifctennis.

In dem Turnier des 1. Hall, Bing-Pong-Mubs t Schwarzweiß blieb Sieger Schwarzweiß mit 7 Spielen und 35:30 Sähen.

Mittel: ichlägt Giibbentichland im Rugby.

Wittels ichlägt Sibbentistaud im Rugby.
Gine Ueberraichung zeitigte das am
Sonntag in Frankturt a. M. vor nur
wenigen Zuschenern ausgetragene Rugdyspiel woisen den Repräsentativ-Nannichgeften von Süde und Mittelbentischanichgeften von Süde und Mittelbentischanichgeften von Süde und Mittelbentischante durchweg aus Letziger Tycieren bekehende mittelbenische Fünfzeh bolte mit
3:3 (5:4) einen zwar alfüllichen, der nicht
ganz unverdienten Sieg heraus. Sie hatten
in der erfen Daltzgiel dant der ausgezeichneten Dreiviertelreiße das Deit in der Sand.
Beim legte einen Berind, den Erfardt erhöben fonnte, Rach der Paufe fonnten die
Täbbenischen durch einen Bersuch nur drei
Punkte ausgelen.

Amtliche Gaalegau-Nachrichten.

. Beranflatinges des Gaues in den mäßfen Monaten, 22. Wår 23: Frühlades-Waddlaufe in delle und belle und Merchauft den des Gaues in den mäßfen Holle und der Gaues der

tat; in Etedent: Aufball Mansselber Sectreis-1bStaffe. 17. Mai: in Halle: Endet-Aifbaafpiel
Staffe. 18. Mai: in Halle: Endet-Aifbaafpiel
Salfs-Assfel; in Eisteben: Gaumanntchait egen
Stylfidultegan zum Gaufbildum. 31. Mai: ErcheStaffeltauf Arerfeburg-Salfe. 14. Au n. i. BerdStaffeltauf Arerfeburg-Salfe. 14. Au n. i. BerdStaffeltauf Arerfeburg-Salfe. 14. Au n. i. Berdstaft. Leifungs-Beitelämpie in Halle Geberatung und
Steven. 21. Ju ni. Saus-Augusto-Beitelfampie. In
Gau-Veliefressalten. 26. Ju 11: Borgefeben Beichofth. Bertfampf Salfe-Belpig. 1. Au g. u. it. Bungelbeitdam Heiner halbeit der Berdelampf. 22. Au g. u. it.
Gau-Lubtlaum und Halball-Clobiedampf. 22. Au g. u. it.
Gau-Lubtlaum und Halball-Clobiedampf. 24. Un g. u. it.
Gau-Lubtlaum und Halball-Clobiedampf.
2. Die Zennten für die W. 2023.-Bolafpiele
werden halter noch befannigegeben, da der beite eine
Kenderung eintreten zu lassen.

5. Betr. Epicturebet am Lugendhiptelage, Es wirb
den heute barauf bingewielen, da han zugendhipteltag, bet in biefem Jahr auf den 3. Mai tellgefeyt
ist, Delieverbot für derten, Den Angendhipteltag, der eine Mehren Berantischen, der Augendhiptelgenehmen der eine Berantischen, der Augendhiptelstaffern, erteit werden. Berantig Geflude füh
über ben Gau-Quend-Missfeldu an den SerbandsTugen-Mussfeldu einzureichen. Wir vertranter
Lage.

4. Betr. Berbandsmechtet ben 22. zum SMBB.

bei auf unfere Verbeveranstaltungen am genamnten 2.age.

4. Betr. Berbanddiechfel von DZ. jum BWBB. Blt machen darant aufmerflam, daß dem Meddingt des Blt machen darant aufmerflam, daß dem Meddingt die Auftrage der Schaffel der Geschlichten der Schaffel der Geschlichten Zugen find in der Geschlichten Zugen find in verschlichen Gemeinderen Zugenstehen der Geschlichten Zugenstehen der Geschlichten Zugenstehen und beträchten vorhrechen und ficht Ausgestehen und verlichen, Beträge für Nichnungen, rückländige Serphichtungen, Wertage für Nichnungen, rückländige Serphichtungen und zu beröffente der Verlichten der Verlichtung der Verlichten der Verlichtung der Verlichtu

treten, sit die hilfe der Poliziciorgane in Anhyrung gitten eine Auflöderung gitt geite Auflöderung gitt geite Auflöderung gitt geite Auflöderung gitt gebrucht geben der Auflöderung gitt gebrucht gebru

tende Berein das Spielformular und die erforden lichen Ordner.

1. den Ordner für Gauntag, den 15. März 1321.
187. eS 15.00 Urr Nigum—Sporit, Achre (Dolan), 187. eS 15.00 Urr Nigum—Sporit, Achre (Odlan), 187. eS 15.30 Urr Nigum—Sporit, Neiser (Odlan), 187. eS 15.30 Urr Nigum—50. 3.05. Nigum—50. 187. eS 15.30 Urr Nigum—50. 3.05. Nigum—50. 187. eS 15.30 Urr Nigum—50. 3.05. Nigum—50. 187. eS 15.30 Urr Nigum—50. Sporit, Nigum—50. 187. eS 15.30 Urr Nigum—50. Sporit, Nigum—50. Spor

Schieberichterausichuft für Guf. und Sanbball Schiebstichterausschuß für Frih, und handball.
Aum 2. ginichennunbenfiel um bie M. M. B.Sanbadmeilierichat am 10. Marş auf bem Bere Plack
B. B. Sale — B. E. B. Elfau werben folgende Gelebstrücker als Linienrichter beftimmt: dopum Klader), Lange (188). Ciliannan (Bol.) und Bernat (Blauweith). Medbung & Einnehe vor bem Birnet beim Schecktichen mit somarie Schebstichter-liebung.
Beiter (199 Merzeb), Spiel 384; leitet Beiter (199 Merzeb), Spiel 385; leitet Baue.
Beiter (199 Merzeb), Spiel 385; leitet Baue.

Gau-Musichuf für die Deutschen Spiele.
Taalragan im NM.S.B.
Berbindick Mitteilung Ar. 26.

1. Hir Senniag den 15. Märt, tritt folgende Spielemberung ein: Spiel Nr. 130 KJ.L. We. — Vollegende Spielemberung ein: Spiel Nr. 130 KJ.L. We. — Vollegende Spielemberung ein: Mit dass von feiten des Gauwerfandes für fommenben Senniag verhände Epielewebet weiten wie biermit die.

Die wald. Dormann,

menden Conntlag bethängte Spielvervot weinen biermit bin. O sin al. B or man. Bermit bin. B or man. Bermit bin. Bermit bin. Bermit bin. Bermit bin. Bermit bin. Berben bin. Be

Soner f. Bie & Busichreibung ber Fruhjahrswalblaufe bes Saalegaues

Rennen ju Enghien.

1. Rennen: 1. Lufis, 2. Cand Géne XI, 3. Wa Solie: Tot.; 39, WI. 14, 12, 7. 2. Rennen: 1. Refere. 2. Card Minton, 3. Ellion: Zot.; 29, YI. 13, 12, 3. Rennen: 1. Ston. 2. Whythis, 3. Wicker: Zot.; 24, YI. 29, 29, 25, 4. Rennen: 1. Mintenbhis, 2. Wife France, 3. Cubile [1: Zot.; 11], YI. 40, 25, 5. Rennen: 1. Wenes [1], 2. La Lufis, 2. La Rajanberie; Zot.; 34, II, 11, 15, 6. Rennen: 1. Dinarbais, 2. Within Mintenber, 2. Mintenber, 2. Rennen: 2. Stone 2. Rennen: 2. Stone 2. Rennen: 2. Stone 2. Rennen: 3. Collen; Zot.; 34, II, 11, 11, 11, 15, C. Rennen: 1. Dinarbais, 2. Within Mintenber, 2. Rennen: 2. Stone 2. Rennen: 2. Stone 2. Rennen: 2. Rennen

Borausingen für Enghien, 11. Märg.

1. La Noche — Aurore Boreale, 2. Fete — Cante, 3. Cilifon — Le Rabab, 4. Pietrejonds — Baruš II. 5. Bomereu — Deil de Boeuf, 6. Mignabour — La Comete.

Palleiche Annericiaft.
Antibl'
Mintibl'
Die technischen Barte fowle familide Turmwarte ber angeischlichen Bereine werden ju Mittwoch, den 11. Mart, Wilbr zu einer Glynne bei Bauers (Rat-bausfracht) gebeten, Tagedordnung: Riegenweit-familt, Turmunterius für Arbeitsele, Arcistura-fen, Jahnurnen, Sonfines.

Bereinenachrichten.

Raufmann. Turnverein E. B., Bollsturnabieltu Der Gelanhelauf des Bezirfes für Turner, Tur-rinnen, Jugendrutene und Anaben findet 20. Märs in Ammendorf flatt. Ammeldungen die vorchen bis zum 20. Märs Freitags in der Turns, der Conniags beim Reldlauf entgegengenommes



Sandels una Vielschafts Zeitung millellentlite Kandels

Schacht Allegandershall bor ber Stillegung.

Die Berwaltung des Bintershall-Kon-serns hat vor ungefähr einer Woche bei der Thuringer Regierung einen Antrag auf Sitllegung des Kaliwerks "Alexandershall" etingereigh. Der Sittlyaunsäntrag erfolgte wegen Ueberfüllung der Läger und Rüdgang des Ablages. Ansaciamt foll bereits am 4. April die Belegligaft — es handelt fich um ungelähr 400 Arbe: inehmer — aur Entstaftung fommen Prefenelbungen, die von einem Eugeriche ber Shäringer Regierung fprechen wollen dürften faum den Tatjachen entiprechen, da hier eben jeder ftaatliche Gingriff verfagen muß. Es handelt fich, wie bie Bermaltung bes Bintershall-Rongerns erflärt, um eine vorübergehende Magnahme.

Die Raligemerfichaft Mokleben (Gonzern Salzdetfurth-Afgersleben-Besteregeln) ent-läßt gum 12 Marg 520 Mann der Beleg-150 Mann halten ben Betrieb meiter ichaft. 150 Main balten den Betried metter aufrecht. Die finte Betriedseinschränktung ift ersorderlich infolge Ueberfüllung der Läger und infolge oes finter Mosgarie-annes. Die Berwaltung betrachtet die Kündigung als vorübergebende Mahnahme und hofft, ben Betrieb in einigen Monaten

Oberbedarf - Oberhütte.

Oberbedarf — Oberhitte.
In der Anssichtsvatssisung der Skerickieliche Eifenban-Bedarfsell.G. in Gleis wis wurden der Gelichaftsvatssisung der Skerickieliche Eisen der Gelichaftsvatssische Der Gelichaftsvatssische State ist der in Gerick der in Gerick der in Gerick der in der Gelick der Skerickieliche Skart ist. Ein Gewinn von 1890 457 W., worans 6 Prozent Dividende verteilt wurden die Angelick der der in den Andelbie in die genemberteg Skriftgaftskrifte, die auf die Beteiligungen der Geleischaft unginntig wirft, vorsichtig aufgestellt. Bon der Verteilung einer Dividende, au deren Ausgablung Annfrechte notwendig wären, wirf abgeleben.
Die dem Auffichisrat der Bereinigte oberschiede Gittenwerte A. G. in Gleinigt werden der Aufgablung der Schaft Gewinnt, io den fich der Vertrag auf 2003 610 Nr. ermäßigt. Die Beschiungen, die durch die große Virtigaftskrifte entstanden find, haben sich im duarte mehr erböht und waren im letzten Verteilaft am brüdenhien. Auch im neuen Geschäftslacht is darin noch feine Besserna

Staffinter Bledmarenwerte A.G., Staf-furt. Wie verlautet, wird das 200 000 RM. betragende Aftienfapital wieder dividenden-Generalversammlung am

10. April.

Ahfeinmetall Düffeldorf. Da in der Waffeinadrikation für den Geresekat vortäufig eine neuen Alleftäge zu erwarten fünd, dar Abeinmetall in ieiner Abreilung Geschälthat von die Entfallung einer Angall Arbeiter per Ende Wärz beautragt. Ans vortserfielden Orinden wurde auch die Entstellen

jedoch auf 2.77 (2.36) erubbt.
3rtifiensverhandlungen in der ichleftlichen Textilindhiste. In der fetzten Zeit ind avichen der fetzten Zeit ind avichen den Vorrächten der Geschlichen der Kontrollen der Schlieben der Geschlichen der Schlieben der Geschliche Geinerhalbeite formals C. G. Aramfin & Schlieb in Ferbeura (Schlieb) die Belprechungen wegen einer einer dellen Antion wieder aufgenommen werden. Die Berhandlungen daben jedoch lant "Schlei. Ich. bishert noch au keinem volltime Ergebnis geführt und werden noch irrtgefest.

Produftenbörje ju Salle.

			heute	norher
		kg-hl)	296-298	296-298
		kg-h!)	298 - 300	298-300
Roggen lehr feit	(70	kg-hl)	188-190	178-180
Induftriegerfte fietig			195-200	195-200
Braugerfte mittelaute			215-225	215-225
Do. aute gefragt ('etnf			230-250	225-245
Auttergerfte, Wbfallgerf	ite. I	itetia	190-195	190-195
Safer feit			176-186	171-175
Biltoriaerbien feit		22,00	-24.00 21	.00 - 23.00
ffeinfte fiber Re	ofia)			

| Activity | Company | Com

Die Orelie verlieben fich netto trei halle für mindeiens 15 Zonnen, bei Getretbe für 1000 kg, im fibrigen für 100 kg.

| Martine | Mart

38. optiereb. 2200 - 24.00. Martoneliod. 13,90 - 14.30 Berliner Frobultien-Sprikmart vom 10. Märg. Beigen: Märg 305. Mad 2005. Juli 301.5; Koogen: Märg 197. Mad 190. Juli 190; Dafer: gut 177—182. mittel 170—170; Hutter-voisen: 272—295; Noggenticie: 120—124; Beigentleic: 134—138.

Seigentfele: 134—138.
Seigentfele: 134—138.
Sobergentfele: 134—138.

Sobergent um Geetines Schlichtviehmarkt vom Sieden der Gebergent der Gebe

Albgeschwächt.

Berlin, 10. Mars. (Gigener Draftbericht.) Rach ben vorausgegangenen Steigerungen macht fich Realisationsneigung bemertbar. Kunftseidenwerte ericheinen mit minus, minus. Teilweise erfolgen Tauschoperatio-nen. Geld 8% bis 5%.

Hallische Börse vom 10. März

	heute	Vortag
Ailgem. Deutsche Credit-A.	94.25 G I	94.5 G
Hallescher Bankverein	99 G	99 bG
Gewerbe- und Handelsbank	87 G	87 G
Landcredit-Bank	72 G	72 G
Zandereun-Dank	49,5 bBr	49,5 bB
Zörbiger Bankverein	49,0001	49,000
Mansfeld Bergbau AG	151 b	145 G
Prehlitzer Braunkohlen		
Riebeck'sche Montanwerke	84 G	85 G
Werschen-Weißent. Braunk-	112 B	-
Bruckdort-Nietieb Bergbau		
Ammendorier Papier	98 G	91 G
Cröllwitzer Papierfabrik _	-	-
Cönnerner Malzfabrik	-	-
Ellenburg.Kattun-Manufakt.	-	-
Engelhardt-Brauerei	-	-
Glauziger Zuckertabrik	52 G	52 G
Maiztabrik Reinicke & Co	-	-
Halle-Hettstedter Eisenbahn	-	-
Hall.Maschinen u.Eisengieß.	-	-
Hallesche Röhrenwerke	40h	- R
Hildebrand Mühlenwerke	26 B	26 B
Gebrüder Jentzsch	22,5 B	22,5 B
Kaiserbad Schmiedeberg	40 G	40 G
Kyffhäuserhütte	- 400	100
Countrie	56 G	55 G
Gottried Lindner	28 G	28.5 G
Schraplauer Kalkwerke	32 G	82 G
Stadtmühle Alsleben		- B
G. Vester Spedition	- B	- B
Wegelin & Hübner	44 G	
Zelizer Maschinen u. Elsen	60 G	60 G
Zuckerraffinerie Halle	-	-

Goldplandbriele, wertbest. Anleihen

_	_	_	-			
31	r. L	ito. At	ast Gm. 19	100,50	SFr.Ctr.Bod. b. hom. 27	95,00
8	do.	do	R 13 u. 15	99,75	do. do. 1928	95,75
8	do.	do.	R. 17 u. 18		71 Prs. CentrBod - u.	
7	do.	do.	R. 10	96.50	Pfdbr.Bk, J.Pt, Em.1	99.00
7	do.	do.	R. 21	97 00	71, do. G.Komm. Em.1	96,00
8	do.	Kom	B. 20	97.00	5 Sachs, Pr. G.A. A. 11/12	90,00
7	do.	do.	B. 6			
6	do.	do.	R. 8	85.50	6 Ann. Rogg. 13. Ausg.	-
81	Pr.Zt	ast.GI	d.B 3,6,10	98.00	5 Bac LdElektr. Kohle	-
	40.	do.	R. 2	98 00	5 Beri, Roggenwert 1928	7,00
8	do.	do.	t. 14 a. 15	98.00	6 Bress. Koblenwertani.	19.75
H	do.		h. 18		5 Elektr. Mitteld Kohle	4,00
8	do.	do	8 19		7 Ev Lds Anh. Boggw.	8.00
8	do.		R. 20 u. 21		5 Groskraftwk Hannov	-
81			otr. Em.41	99 00	5 Kur-u. Neumärk. Rogg	6.10
7	do.	do.	Em. 42		5 Landsch. CentrRogg.	6.40
6	do	do.	Em. 45		5 Mecs)Scower. Rogg.	7.00
6	do.				5 Oldb. Kred Anst Rog.	-
			s.lds. Gpf.		5 Pr. Centrbd, -Rogg.Pt.	7.60
×	do.		20		5 Prv. Sächs, Lds.Roge	6,40
7	do.		Auss. 1-2		5 Bogg -Rbk, Bert 1-11	6.90
6	do.		Ausg. 1-2		5 Schl. idsch BoggPf.	6,10
	P. C.	entr F	ad G Pf 97		5 West! Ldsb Prv. Kohi,	12,50
0	do	.00	1998	101 00		1

Wetalipreffe in Berlin vom 9. März für 100 kg im Reichemart). Eldirtolptlupter wire dats 101.6,0 füren. Sitteraummum 90- 20 kroz, im Blöchen, Rolf-oder Traibharten 101,0 da m Machen, 2016. Regulius 50-4.4 Reinfliber für 1 kg ich 287-40.78. Begulius 50-4.4 Reinfliber für 1 kg ich 287-40.78. Lestin, 10. März. Elatirolnikupier 100,50.

Die Dividende ber Banerifde Motorens Berte N.66. in Manden wird von ber Borte auf wieder 10 Progent geschätt. Der Abighiuß bietet ein verhältnismäßig gunitiges Bild.

Top of	da un	tee die	E E	s or illim	金里	end of the	. AOU	a 10. Marz	
blösung 1-3	56,50	Accumulator.	- 1	Fahlberg, List	29,37	L Lorenz	10000	Sarotti Schok.	95,00
bl. Neubesitz	6.37	Alla Flektr.G.	103,25	I. G. Farben	142.50	Mannesmann		Schles Bg Zk.	-
арар	71,00	Aschaftenbrg.	82,25	Feldmühle	21,62	Mansfeld		do. Beuthen	-
amb. Hochb.	-	AugsbNürnb	-	Felten Guille	92,87	Maxim - Hütte	-	do. Elekt. "B*	124,00
amb. Süd		Basalt	25.25	Gelsenk. Berg	82 00	Metallges. AG	-	do. Textilwk.	-
ansa Dampf		J. P. Bemberg					-	do. Textilwk. Schneider, H.	70,50
ordd. Lloyd		Berger Tiefb.					-	Schubert Salz	163,75
chantung	= 1					Nordd Wollk.	64,75	Schuckert Co.	
tavi Minen	-	BiKarlsruhe		Hamb Elektr.				Schultheiß	178,00
dca				Harpen Bergb.			18,00	SiegSoling.	-
k elektr Wk.		Buderus	53,75	Hirsch Kupfer	124,70		52,70	SiemHalske	180,50
ank für Bran	122,00	Chart. Wasser	87,75	Hoesch Eisen	68,50	Ostwerke	-	Stöhr Kammg.	83,50
arm Banko	100.60	Chem Heyden	48,66	Hohenlohew		Phonix Bergb.	60,26	Svenska	260,00
ayr HypBk	128,75	Comp Hispan	309,50	Ph. Holzmann	90,50	Pöge Elektriz.	-	fhür. Gas	
.Vereinsbk	140,00	Conti Caoutch	118,00	llse, Bergbau	181,00	Polyphon	164,00	.eonh Tietz	118,50
erl Handiso	26,25	Daimler- Benz	34,37	Kali Aschersl.	143,50	Rhein Braunk	176,76	Transradio	-
ommerzbk	111,25	Dt. Atl. Telegr.	-	Rud Karstadt	71,00	do Elektro	120,50	Ver Schuh	
	143,00	do Conti Gas	128,75	Klöckner - Wk.	62,12	do Stahlwerk	79,00	to Stahlwerk	62,00
eutsch. Bank	1	do Erdől	70,00	Köln-Neuess.	75,00	do Stahlwerk RhWestf. El.	139,00	Vogel Telegr.	49,12
	108,00	do Kabel	-	Körting, Gebr.	35,00	do Sprengst.	-	Westeregeln	147,00
	108,00	do Eisenhdl.	46,75	Krauß & Co.	-	Riebeck Mont.		Wicking Portl.	54,00
est. Credit-A	-	Dynam Nobel		Lahmeyer Co.	134,50	Rütgerswerk	54,75	cell Waldhof	118,50
eichsbank	-	El Lieferung	127,55	Laurahütte	87,50	Sachsenwerk	88,00		
ien Banky.	-	EL Licht-Kraft	124.31	Leopoldgrube	35,00	Salzdeifurth	221,00		
EASTERN TO A STATE OF	E03220	THE REAL PROPERTY OF	Calla de	THE LOCAL PROPERTY OF	Wash Car	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	NAME AND	Total Bridge Bridge	THE REAL PROPERTY.

Berliner Börse Reichsbank diskont 5% Demmer, George 9 März vom 9 März

	Vom 9	marz	Deutsche Asphalt 65,00 65,00	fallesche Masch 72	2.00 73.75 Magdeb Allg Gas	32 75 32 50 Salzdetfurth Kali 27	223,50 215,00 do. Tüllfabrik	47,75 47,76
1 1	Deutsche Anleihen	Industrie-Aktien	do. Babcock & W. 83,75 83,50	Ul inmhuse Flokis 449	2 50 111 25 dc. Bau- & Cred.	Sangeriis Masch.	86,50 84,00 Volkstedt Porz.	15,00 14.00
	-		do Cont.GasDess 127,12 125,00	U 1 A C ge	5.00 do Bergwerk		94,50 92,75 Vorwohler Porti.	- 96,00
		Accumulat - Fabr. 120 00		Jannouge Masch 24	4 75 21 00 do. Mühlenw.	40,00 39,70 Sauerbrey Masch.	17,75 18,00 Wanderer Werke	53,50 51,00 :
	Anleihe 1923 . 96.00	Adler PortlZem. 35,00 34,00	to Jute-Spinner. 52,50 53 25	larhurger Fisen 51	1 00 50 50 Mannesmannroh.		75.50 75.00 Warstein u. Hzgi	
		Adlerhütten Glas 69,00 67,00 Alexanderwerk . 17,00	10. Kabelwerke . 51,75 52,00	larburg, Gummi 57	7.50 53 00 Mansield Bergb.	44,00 43,25 Schneider Huge		1 1
	7Dt. Reichsanl. 29 98.76 98.80	Ala Kunstzijde U. 83,60 81,87	10. Linoleumwk. 114,50 112,50	larpen. Bergbau 78.	8 00 76 50 Maschib Buckau	99.00 95.00 34 116 1467, 11490.		108.50 106.50
				ledwigshütte . 80,	0.00 do Kappel	12,50 11,57 Schubert & Salzes 15		
		Alig. EiektrGes. 104,75 104,60 Alsen PortlCem. 125,00 120,00	do. Schachibau 84,50 83,00 io. Spiegelgias 63,50 63,75	leidenau Papier	_ Mech Web. Lind.	49,26 47,76 Sahudart & Galzer 10	104,50 101,00 Wayss & Freylan	
	6 PrB. Staatsani	Ammendf. Papier 94,50 93,50	10. Steinzeug 111 50 112 50	ildebrd Mühlen 25.	5,75 26,00 Motorenth Deutz	54,00 50,25 Schulth - Patzenh. 17	78 00 176 75 Wegelin Rußfabr.	
	1928 auslosbar 95.50 95.28		10. Steinzeug 111,50 112,50 10. Teleph. u. Kab - 85.00	lilgers AG 40.				
		Anhalt Kohlenw. 67.00 56.00		lilpert Maschin . 84,	4.50 84,50 Niederl Kohlenw	123,50 122,50 Siegen-Sol. Gub. 1	11 50 10 50 Wenderoth	57.50 57.25 3
		do. do. Vorz.				120,00 120,00 Siegersdri. Werke 5	52 50 52 00 Wersch - Weißent	
				allischberg, Leder 1 oo.	o,00 04,00 Nordd, Wollkam.	64,75 61,00 Siemens Glasind.	86 00 86 50 Westeregeln Alk.	149,75 149,00 H
		Annaburg Steing 9.00 10.00	15. Metalihandel 80.00 80.00	loesch, Eis u. St 66,	6,25 67,50 0			
	7 do Rm 27u.La B 83,50 88,00	Augsb.Nbg. Mibr. 68,12 59,00		Hoffmann, Stärke 52.	2.50 52.50 Oberb. Ueberl. Z.	86.50 86.50 Sinner AG 9	90.00 86.25 WittenerGußstahl	
			Doornkaat A .G		18,00 47,00 Oberschl EisBd.	39,25 37,00 Sinner AG		74,00 74,00 1
	1. 2. rz. 1. 10. 30 - -	Bachm & Ladewig _ 81,00	Dscar Dörifier.		30,00 130,25 do. Kokswerke	78.00 77.25 Stadtberger Hütte		106,00 106,00 N
	OD- 1 4- D DI. 00 #4 00 #6	P J. Bemberg 92,50 87,25		Horchwerke 9.	9.75 9.12 do. do. Genuß			
				doteibetriebsges. 10	9.75 9.12 do. do. Genub 0.76 104.00 Odenw Hartst Ind	64,50 64,50 Stabfurt.Chem.Fb 4 20,00 20,00 Steatit-Magnesia 9	90,00 90,00 Zeitzer Maschfbk	
	Auston Schoin SC 70 SE 00	Bergmann Elektr. 125,00 124,00	Dynamit A. Nobel 71,00 70,00	Huberius Braunk. 120	5,60 125,50 Orenet & Konnel	51,00 50,25 Steinfurt Waggon	Zeilstofi-Verein	44,50 42,00
	Ot Ant Abt Sch	BeriGuben.mutt. 149.75 149.75		Humboldtmuhle .	Orenat a Ropper			114,50 109,80 1
	ohne Aust Sch 650 640	Berlin Holz-Kont 25,00 24,25	ilenburg Kattun 45,60 45,50			- 140,00 P Stock & Co	- 72,00 Zuckib Rastanha	
	Anhait Ant Ann	doKarlsruh. ind. 55,25 54,50	intracht Braunk 132,00 128,00 isenbVerkM. 152,50 150,25		30,50 173,50 Phonix Bergbau	60,50 59,60 Stöhr Kammgarn 8	00 0E 70 0E	- 30
	Josungs-Schein 53 75 58 76	do. Maschinenb. 39.00 37.60	isenbVerkM. 152,50150,25					ktien
	Thuring Anlethe-	Berthold, Mess.L. 25,60 25,00	lekira Dresden 154,501164,50	Max Judel & Co. 118	8 00 117 00 Jul. Pintsch AG.	134,00 129,00 Gebr Stollwerck 5	55,75 55,00 Allg. Dt. CredA.	
	Austosungssch 52,00 52,00	Bösperde Walzw. 41,50 Brauhaus Nürnbg 127,00 127,00	lektrW. Liegn 123,00 -	Jülich Zuckerfabr	Pittler Lpz. Werkz	137,00 138,60 Stralauer Glas	Bank f. Brau-Ind.	123 00 120 00 f
	Dt. Wertbest. Am	Braunk.&Brik.Ind 121.00 117.00						125 50 124 75 1
	4Dt. Schutzg. An! 2,36 2,25	Braunschw. Kohl 220,00 220,00	ingelhardt- Brau 143,87 142,24	Kahla Porzellan	1,00 27,00 do Tull u. Gard	28,75 28,75 Svenska Tändst. 26	67,00 265,00 do Hypoth Bank	219 00 219 00 1
		do Jute-Spinn.	schweil Bergw. 196,00 196,00	Maiser-Relier AG.			ot 25 ot 00 do. Kassenverein	82 25 82 25
	Verkehrs Aktten	do Maschinen 89.00 39.00	realsjorFahriad 912 88	Alvischner Werke 62	14,75 143,50 do. VorzAkt		91,25 91,00 do. Kassenverein 89,60 BrnschwH. Hyp.	
	Aachener Kieinb	Breitenb.PortiC 79.26 79.25					89,50 89,50 Commerz-u.Pr.B	110,75 110.25
		Brown, Boveri Co. 80 60 79.76	allo Sacdiarin 07.12 00,21	Kaln-Neuess Bow 72	73,25 74,25 Radeberg Export 1	150,50 149,00 Telefon-F.,Berlin.		
	Alig.Lokalb.u.Kr 130,00 129,23	J. Brüning & Sohn 24.00 24.00	G.Farbenindust. 144,00 143,20	Kain Gas-u Eiktr 45	5 50 46 50 Rasquin Farburk.	- Tentonia Michael	Dess Landesbank	
	Barmen-Elb.Strb. 90.00 95.00	Buderus Eisenw. 52.50 01.60	eibisch AG. 215,00 215,00	Körbisd Zuckerfb.	Kathgeb. Waggon	74,00 73,26 Teutonia Misburg	Deutsche Bank u.	The state of the s
	Brnschw.Land -E 24.12 23,87	Byk-Guldenwerk. 44.00 43.75	Fein-Jule-Spinne 48 00	IKoriing, Gebr 1 33,	3,76 33.26 Rauchw. Walter	do. Elektr. u. Gas 13	30 00 130 00 Disconto-Ges.	108,00 107,75
	Canada-Abl - Sch 22,75 22,76		eldmühle Papier 121,75 119,50		Kavensbg Spinn.	80 00 26 00 do Gasg. Leipzig 15	50 00 149 00 Dtsch. EffektBk.	94,60 94,60
	Dt. EisenbBetr 49 75 49.75 do. Reichsb. VA 91.00 90.75		elt.& Guilleaume \$1,00 89.00	Kvffhäuserhüte	Reicheit Met Schr.	30,00 26,00 do Gasg. Leipzig 10		139,00 189,00
		Cartonnagen-Ind. 29.50 29.00	Flensb. Schiftbau	1 -b 8 Ca 132	32,50 130,50 do. Chamotte	174,00 172,50 Frachenbg. Zuck! 3		74,00 78,008
		Charl Wasserwk, 88.00 88.50	raustadt. Zucker 45.50 45.00	Lahmeyer & Co. 132,	35.25 34.50 do. Elektrizität	118.60 116.00 Friptis Akt Ges. 8	35 00 33 50 Dresuner Dank	108,25 107,26
	HalbBlankenba 38,50 88,60	I.G. Chemie vollg 170,00 169,50	Friedrichshatte 112.00 112.00	00 Later Br Plahed 101	1 50 102 poldo Spiegelgias	86.50 88.50 Fullfabrik Floha	34 12 33 75 Detreide-Arealto.	
	Halle-Hettstedt 23.00 23.00	Chem Fbr Buckau 83.00 83.00	R. Frister & Co 107.00 105.00	001 da I andhaattaa 78	78.00 76.50 do. Stahlwerke	76,37 76,50 Ver. Glanzstoff. 11	Goth, Grund-Cr.B	99.00 99.00
		do do Grunau 51.50 51.00			8.00 7.25 RhWestf. Kalkw.	58,00 58,00 do. Gothaniawerk	12,00 100,00 HallescherBankv.	182,00 132,750
ALC: Y					4.00 134.00 do. do. Sprengst.	55 00 to Harz Postl -C	70,50 72,50 Hannov Bodenkr	214 00 214 00
The same		do. Ind. Gelsenk. 53.25 61.00	Gebhardt & König 73.00 71.00	00 Leonoldsgrube 34	4 00 31.75 David Richter A.G.	68.25 68.00 do Jutesninn LtR	- Markth Strat Hun	149 OC 1140 OC
		do. Werke Albert 34.50 33.25	Gelsenkirch Berg 80 50 80 F	oll ichtenberg, Terr. 66	6 00 66 00 A Riebeck Mont.	84 00 82 00 do Lane Glasse 8	36 50 36 50 Maining Hom Di.	1484 00 450 000
	Neptun Bremen - -	Chromo Najork . 70.00 68.00	Germania Porti C 85.001 82.00	00 Lindener Brauerei 102	2 50 102 50 Rockstroh-Werke	do Mark Tuchibk	31 50 31 50 Mittald Bod C. A	200 01 200 00
	N.Lausitz-Eisenb	Concord. chem. F. 21.62 21.25	Gesfürel-Loewe . 125.00 122.50	Scll inde's Fiamasch 157	7'00 155 CO Roddergrube . /	600 00 600 00 do Peti Schimisch 9	95 50 93.75 Niederlans Beni	95 00 95 00
	Norddisch, Lloyd 72.62 72.00	do. Spinnereil 35.00 36.00	Gildemeister&Co. -	Lindström AG 865				184 60 183 60-11
	NordhWerniger 22,01	Contin Cummiw. 121 00 120,00	Gladbacher Wolle 115.00 116.00	001Lingel Schuhfabr. 65.	6.00) 55.00 Rositz-Zuckerrall.	84.00 84.25 do. Smyrna-Tepp 11	18.50 118.50 Reichshank	262 00 286 50
1	Suddtsch. Eisenb.! - 85,621	Corona Fahrrad	Glas Schaike . 1119.001119.00	Oll.ingner-Werke . 1 75	5.50 75.00 Ruschewevh	47.50 45.00 do. Stahlw. v. d Z 111	18.25 118.26 Sacheische Bank	1187 00 1487 00
	Eschipk.Finsterw. 127,00 127,00	Crollwitz Papier 118,25 118,25	Giauziger Zucker 53,50 52,0	OC. Lorenz A. G.	- Ratgerswk AG.	54.26 54.00 do. Thur. Metall !	88.25 38,26 40 Bodencredi'	144 87 144 OC
			AND SECURITY OF SECURITY SECURITY		AND A SECTION OF THE PARTY OF T			100.00

Erhöhte Albfattrife im Ruhrbergbau.

Erhöhte Albfahttife im Ruhrbergdau.

Im Monat Hebrnar hat die Steintohlenförderung im Muhrbergdau einen erneuten Muhrbergung in Steintohlen der Gerenten im Studiblag erfahren. Sährend in Jamana noch 381 695 Zonnen Teintohle arbeitsfährendig gefordert wurden, ding die Erstauma im Fedrack und der einfahrendig erfahren. Seinten der Gerauma im Fedrack und der einfahrendig erfahren in Steintohlen der Gerauma im Fedrack und der eine Gerauma im Fedrack und der einfahrendig der Gerauma im Fedrack und der Gerauma in Steintohlen der Gerau

Must je 100 belößtigte Abeitier entiallen 24 Arbeitsolot.

3m Februara aben die Arbeitsolot.

3m Februara aben die Alfabeitsolot.

3m Februara mieren 2001, in das in die Aben 2002 in die 1500 Bergarbeitern gefündigt und 1500 Bergarbeitern gefündigt und 1500 Bergarbeitern 2001, in das insociomt 4300 Bergarbeiter auf Entlaftung gefommen find. Dier Warz, find neme Bertrebseinischaftungen voraeleben, die die gestrebseinischaftungen voraeleben, die die gerindseinischaftungen voraeleben, die die gerindseinischaftungen werden. Die Gruppe dam born der Bertrebseinischen Enklowerf beschiedtet 120 Arbeiter und 73 Angeleilte au entlaßen, weit ihr dauptalveihmer, das Enklowerf beschiedt, die von den Unternehmern sown die Tangem gedant vora giet als immer weltere Rreife unf fich. Bei Berguerf 31-63. Bedlingbaufen entlaßt 1085 Wann, dei der Obenetligien im 100 Arbeiter und 50 Angelingbaufen entlaßt 1085 Wann, dei der Obenetligien erkeinen der Stehen erkeinen ficht entlaßten. Die Berguerf 31-63. Bedlingbaufen entlaßt 1085 Wann, dei der Obenetligien der Scheiden erkeiten die den der Große erklicht entlaßten. Die Berguerf 31-63. Bedlingbaufen der Rheinischen Etabliverte entlaßt 73 Arbeiter und 24 Angeleiter und 50 Angelielten der Abeitielt der Stepp wertsgeleitsgelich erkeite und Scheiden der Mehrenden isten Mingefeller und bie Berguerf 31-63 Vergarbeiter und Angeleiter und Stagelichten der Mehrenden ist verstelle Scheiden Arbeiter und Angeleiter und Mingefelle Entlaßten der Kreiter der Scheiden der Mehrenden Etwinklung des Kreiters.

lieren. Anglestydom inten Ansfickt, daß im März beie fataitrophale Entwicklung des Arbeitsmarftes verhindert votrd. Air April in wodrickeinlich mit einer Vesterung gir rechnen. Man weiß, daß am 1. April vom Andripwillat die Zommerradatte eingesührt werden, wodurch eine Absahelekbung eintreten wird. Diele Aussicht beitärft giber die Abnehmer in ihrer Justidhaltung im Venat März, jo daß int dielen Monar die insiehen die Abnehmer in ihrer Justidhaltung im Venat März, jo daß int dielen Monar die insiehen die eine April dielen eine die eine d

Die Divende der Gumntimerfe Cibe wird von der Börse in Borjabrshöße (9 Bro3.) erwartet, da die Gefellschaft 1939 die ödschien Umsate seit ihrem Be-stehen erziett haben soll.

Die Bleifchpreife in Salle.

Bericht ber Bleifchpreis-Rotterungetommiffion am jiabtifden Schlacht- und Biebhofe ju Salle. mentengent Collons und Bileholde at Solle.

Beacht wurden am Blontog, been 9 Stärt, für
9 Hilograr'm Hielfügendich Dölen Jobbler Beels zu
9 Hilograr'm Hielfügendich Dölen Jobbler Breis zu
9 Hillen 30 72 76; Hilbe 29, 46 74; Jungrimber 40, 60; Sullifiber 100, 100 100; Congletior teinfold.

100 100, 100 100; Congletior teinfold.

100 100, 100 100; Congletior teinfold.

100 100, 100, 100; Congletior teinfold.

100 100, 100; Congletior teinfold.

100 100; Congle

Kurszettel der hallischen Hausfrau.

Rutszeffel det hallijden Hausfrau.

But dem deutien Wochsmark wurden, does in 1898alen innenen, unoch vollender vollende Kreife es abli in ein Pund in Kreidsplennion

Barti-Rithenhoelspreit omn 10 Värs 1881

Tatslädel 25 – 60 Schlach Sop i Schlädel 50–200

Abdyde 25 – 60 Schlach Sop i Schlädel 50–200

Schlädel 25 – 60 Schlach Sop i Schlädel 50–200

Schlädel 25 – 60 Schlach Sop i Schlädel 50–200

Schlädel 25 – 60 Schlach Sop i Schlädel 50–200

Schlädel 25 – 60 Schlach Sop i Schlädel 50–200

Schlädel 25 Schlädel 50–200

Schlädel 5

8 pros. Provins Sachi. andich. Goldpfandbrie e. 9. Mars 95.30.

| Timilton Devicenture com 9. Timilton | Timilton Devicenture com 9. Timilton | Timilton

100 ung. Pengs 73 21 17 33 1100 portig. esc. 18.84 16.88

Subtricle 260 Simbles (97 Collen 2008 Bullett. 220 MtDs. 6 Acciden 2008 States. 2008 Simbles (97 Collen 2008 Bullett. 220 MtDs. 6 Acciden 2008 States. 2008 Simbles (97 Collen 2008 Bullett. 220 MtDs. 6 Acciden 2008 States. 2008 States

Zu verpachten

Cagerplak zu verpachten

gleis (auch Schuppen). unter R. 43223 an bie Erp

Gindthickerei fort zu berpachten nventar muß fäuf-ch übernommen erden. Erforderlich 600 RM. Off. unt. 5524 an die Erp.

Nochhilie= unterricht

Unterricht

Kyıfhäufer-Technikum

Ciedmarkt auf Weide

Gegend bon Salle mit natürliche erungsantage und fattreichem Bobe ich noch Jungrinder gegen mäßig ung in Penfion. Offerten unte 30 an die Erpedition dieser Zeitung



Treffe Freitag, den 13. d. Mis. wieder mit einem Transport beiter ichwerer, hochtragender

Neumärker Niederungs-Rühe

im "Banrifden Sof" zu Afchersleben, Telefon 2392 und fielle diefen zu ben fulanteften Bedingungen und billigften Tagespreisen zum Bertauf

Rarl Rlingebeil

Ruh

Beigenfels.

3uchthahn

Reitpierd

fieht jum Berkau für 175 Mark. Zu erfragen bei Friedrich Bujod, Siersteben Feldstraße 113.

Rulie

Mon. att, sehr wacht, ichr wacht, ichr wacht, sehr wacht, sowie 2 schafer Schube, R., schuße 1. Manni, vert. M. Beber, Halle Röpziger Straße 188. Tel. 32152.

Eintagsküken

Beiße amerit. Leg horn, ichw. Schlag Abstamm Bithelmina Ettern unter ftrengft Fallneftertontrolle.

Butterichwein nu verfaufen, von weien d. Wabl, 1,30 gtr. schwer, Fluer, Domnig (Taalfr.).

Galamtnierhe efucht, Oprna, Rob-btachterei, Salle a.S. RI. Sanbberg 17. Zel. 29041.

Fuchsitute Ditpreuße, fromm u gugiest, zu verkaufen Urbach, Bischofrobe Ar. 10.

Automartt

Ovel-Limouline 1/20, Mobell 1930 us Privath, ver-äuflich, Anfrag, unt K 43212 an die Exp 1. Itg.

Beiwagen

r Donab paffenb, taufen gefucht, reisangabe erb. u. 11122 an bie Erp. 3tg.

1=20.=Lieferauto

Plane, febr gu für nur 850 M verfaufen. Jantowifi, Salle, agbeburger Gtr. 5

Muto

4-St.-PS., 2-Sit. faufen gesuchtigeb. unt. R 4322 die Erp. d. 3tg

bermifchtes

Geneiderin npfiehlt fich in und iber d. Haufe. Tag Mark. Halle, Mag-burger Str. 39, p. 1



Gänsetedern

Donnerstag,
den 12. März
nurs-11Uhr Weißenfels (Wochenmarkt,
12 Uhr Gerstewitz
1 Uhr Granschütz
2 Uhr Taucha
3 Uhr Muschwitz
4 Uhr Webau
5 Uhr Rösuin
(Kircholatz) (Kirchplatz) Wähiitz

. 6 Uhr



Hält Ihr dűnnstes Kleid so warm?

Auch im dann-sten Kleid fühlen Sie sich so mollig warm wie

Wasche anhaben, Ist es nicht was wert, wenn Sie sich im dünnsten und feinsten Kleid imn so behaglich fühlen? Iuvena-Wäsche liegt abe auch so dicht an, daß Sie in ihr sehr schlank

auch so dicht an, daß Sie In erscheinen. Und sie ist so leicht, daß Sie sie kaum spüren. Warum also nicht für wenig Geld bessere Unterwäsche? Die Juvena-Wäsche wird Ihnen gern unverbindlich gezeigt bei

Tuveno

W.F. WOLLMER



Winfert four

ersicherungen

BERLIN SW 68. charlottenstrate

Felix Böckmann Richard Badtke

Mitarbelter Sberall gesuchti

Umtlide Betanntmadungen Polizei-Verordnung.

Mul Germb der §§ 5, 6 und 15 des Geteges über die Vollgiebermattung vom
mit 14 des Gesiges der der des mit 15 des
mit 14 des Gesiges der der des Gesiges der des
mit 14 des Gesiges der der des Gesiges der des
mit 15 des Gesiges der des Gesiges der des
mit 15 des Gesiges der des Gesiges der
mit 15 des des des Gesiges der des
mit 15 des des des Gesiges des
mit 15 des des Gesiges des des
mit 15 des des Gesiges des Gesiges des
mit 15 des des Gesiges des Gesiges des
mit 15 des Gesiges des Gesiges des Gesiges des
mit 15 des Gesiges des Gesiges des Gesiges des Gesiges des
mit 15 des Gesiges des Gesige

Bergebung von Urbeit.

Detyeoung bon Atroell.

Die Leiserung von Anbeboen fon für infifentlicher Ausfarcibung bergeben werben. Unterlangen itzen im Glaubbauami
aus und find dofender erhältlich
Serbingungsfermin finder im Claubbau auf am 13. März 1931 borm. 10 Uhr,
flatt. Ele Bieter beiden ibs zum 31. März
1931 an ihr Angebot gebunden.

Raumburg a. E., ben 7. Närz 1931.

Zwangsversteigerung.
Am 11. ds. Mis., vorm. 10 Uhr, verteiger tich in halle, Vruhenting II, öffentick meisteisten gegen der: 2 Siespbeden, Z Grammophone, I Büfett und 1 Riederforant.
Echulz II, Gerichtsvollziehet fr. A.

Bmangeverfteigerung.

Sinangsverleigerung.
Mittwoch sen 11. Wärz 1931, vorm.
10 Hig., verfteigere ich in Safle (Z.),
Verussening 13. öffentilst merifiberend
gen dar:
erlich, 1986reichannt, 12(ich, 19viget,
19artie Gerwitz, 1 sereben, 1 Edneibmeldin: Hosel, 1 Soffensen, 1 Schreibmeldin: Hosel, 1 Soffensen, 1 Safreiben,
1 Minfelbeichgant, werspiebene Spercen
mitten und Spercenhise, maber Geleich
fach 2 Sereibeiche und 1 Karrispet.
Minfelbeiche, Oletgerindsbollzieber.

Wittwoch, ben 11. Wärg 1931, borm.

Wittwoch, ben 11. Wärg 1931, borm.

10. Uhr, verfeigere ich in Solie (2),
Preußenting 13, öffentlich meiftbietenb
gegen bar:

1 Nabio-Apparat, 1 Sobelbant, 1 Zeberwalze, 1 Nafier-Entid, 1 Solie m. Uhrbau, 10 Geammephonplattenteller, 150
Wator 1/40 Ps., 2 Softribundfoiner

(Gappel, Nichmuckall), 1 runden Zilch,

1 Slavier, 1 Stenbulke, 2 Moiste.

Betner um 12 Ühr mittags an Ort und

Selle:

Scener im 12 Uhr mittags an det gerier im 12 Antional Registrictoffe, 1 Geldharnt, 1 Sartional Registrictoffe, 1 Geldharnt, 1 Antional Registrictoffe, 2 Cabentiffe m. Echichefüren. Der ber Berliegerum gwirt in der Berliegerum gehen.

3asger. Detegretablevollischer.

Bargartensfraße 2.

Swangdversteigerung.
Mittwoch, ben 11. Mär; 1931, 16 Uhr,
erfleigere ich in Solie (2). Erteibertstebe 19/20, öffentlich meisbeitend gegen barz 1 elettrische Venne. I Enabuhr, 1 runder Tich, 1 Auchreit, 1 Anrichte, 1 Requi-lator, fäurgaberboch, 1 Schpan, 1 Tich, 3 Sessel und 1 Serviertich.

Richntopt Chergerichtsbollateber

3mangeberfteigerung.

Munngsberfleigerung.
Mittmod, ben II. März 1931 versteigere
o öffentlich meissteiende gegen bar:
N an n do of vorm. I Nir (Gasthote)
Lehmann;
Kgast m. Eckelben; Lehten, Lehten,
Kandern, Gegel m. Eckelben; Lehten,
Minden Erga Privat 64474;
Chieften vorm. II Die (Gasthote)
Berger!
Nosser 7 PS, 1 Aleiderichrant:
Löde ist mittags 12 Uhr (Natiskaler)
etetter. Alaudiere mehmen (Kasthote)

elettr. Alavier; Erebiş 3 Uhr nachm. (Gofihof) estes Gofa und 1 Bertifs.

Stvangsverftetgerung,
Wittwoch, ben 11. Marz 1931, varm.
10. libr, verftieger die im dalle (E.),
Preußentting 13, öffentlich meistbietend
agen bar:
1 Boben Stoffe. 1 Wofstrad, 1 chie
Meistergie.

Gebandt. Cbergerichedvoßischer.

Bettelgerung.
Wittwoch, ben II. März 1931, worm.
19. Uhr, werfelger ich in Halle (E.).
Freuhenting 13. öffentlich meiftbetend ogen der in treibuligen Mallroge: I Offert, I Mercher, E Liffe, 4 Schle, Locare, Desprendbachlieber, Sale, Margarttenftraße 2.

Zwangsversteigerung. Mittwoch, ben 11. dieses Monats, ersteigere ich öffentlich meistbietend

Mittwech, ben in berfteile berfteigere ich öffentlich metitoren. genn ber ich öffentlich metitoren. Genn ewit Galibans basethin 1 Surisburgen.
2. 13 libr in Zeeben (Zammelpunt Galiburitsburgen.
1 Alavier, 1 gr. Spiegel mit Sonfolg.
2 Vierbe (Zutten), I braumes Philishfolg.
1 Rachtschrädischen.
Buch, Obergerichtsbollzieher.

Heiratsgesliche Mileinstebende Dame, bier fremd und fehr einfam, möchte ält. herrn fennenternen, offeinst, annt konte Winver,
40 Jadre, fucht fof alleinft, anft., faub., in findert. Wädsden ober Frau bom L, Mitte St., weich beforen Anteiner St., weich before, und Mutterft. bettelen fann, 310.

366 purer, 8 48998

50 cirat

Ser foll über 50 J.
alt u. Beamter fein.
Bertrauensvolle Zuschriften u. E 5504
an die Exp. b. 3tg.

die Erp. b. 3tg

Audilitation
Ende 20er, 1,75 gr.,
dunfel, angen. Aeuß.,
jolid, fucht passente
Lebensgefährein
Bermögen erwünsicht.
Evil. Einbeiral. Cff.
unt. E 5505 au die
Erp. d. 3tg. Erfahr. Landwiris john. 30 J., mit Ber-mögen, fucht junge Bitwe ob. Madel 3w.

Einheirat

Salbwaise, 22 3 jute Erscheing., voi labetlojem Rus, aus angesehener Hamilie wirtschaftlich erzoger sow Derloren Roke Bermögen fowi

tlaufen, Gegen Be-hnung abzugeben. ille, Schmeerftr. 16, 1 Treppe. Lebensgefährter Ghöferhund in ficherem Beamten-verhältnis, Alter bis 35 Jahre. Angebote unt. T 2576 an bie Erp. b. Zig,

entlaufen. Gegen Be lohnung abzugeben. Ballidub

Selbftändiger Raufmann





Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Born. Die Brife merben auf volle Boriberednung. Des Bort lofte 8 Rpi, be lieberichrift 20 Ho. Worte iber ib Guchieber geiten als une Born. Die Brife merben auf volle 3 Rpi, macht unter abgermebe. Entire bei allergebliet bei Abbeling 30 Rpi, bei Jefendung 50 Rpi, bei Jefendung 50 Rpi, bei Beffiglit, mirt mit 30 Rpi, angerechnet mit fi ber Befredung beigefigen. Reicht ber Gebreichner Betran beigeffiglit, mirt mit 30 Rpi, angerechnet mit fi ber Befredung beigefigen. Reicht ber Gebreichner Betran bei geleichner Bernen geleichner Ber

Herab-ge tetzte Preise Chia Zimmerschränke E. he, Birke, Nubbaum ind Orm, wäscheeinrichte, 79 Orm mit Stell. Ansicht 98

Gebr. Jungblut

Halle (Saale)

Offene Stellen

Adatungt Achtungt FOR Bezirk Robieben Warenverteiler gesucht!

Verlangt wird Abwiegen u. Austragen uns. altbekannten echt hols einischen Tafelmargarina

Mähmen

Junge grau, Mitte Dreifig, perfett im Sausb., febr faub., fucht jum 1. April

fucht aum 1. Apri Siellung in frauenlof. Daus batt. Offert. au > Frau Mobr. Rordbauten a. O., Raficier Straße 6

Junges, gebilbetet

Dienstmädchen

Befferes junges Mädchen

Aufwartung

Ms zweites Sausmaden.
inde träftiges 15:
Mödden für Küch
Garten und Geftigel für Gutshaust
Dorfche, Webelvit
Eitenburg-Land.

Fleischergeselle guter Burfimade und an felbständig Arbeiten gewöhnt

Geidirrführer.

Frijeurlehrling

Gin traftiger Junge die Lehre

Lehrling Anwaltsburo ge. ht. Angeb. unter 11143 an die Exp.

Tijdlerlehrling

Rlempneriehtl. ftellt Oftern ein M. G. Binger, Querfurt.

Melkerlehrling Buft und Liebe jum Beruf, mögl n Banbe, Lehrzei

Meinmädchen ober Stüte gesucht Off. unt. D 11132 an bie Exp. b. 3tg

Sefucht jum L. Apri

füglige Köchin für größ. Landhaus-hat mit seiner und einsacer kiche. Atter 25–25 J. Lidentose Benanisse, Mich. Ge-hatisanspr. einf. an Krau den Mischurg, Neindorf bei Ofdersteben,

Mädchen

mit nur guten Empfehlungen als Lages mabchen gelucht. Rordviertel. Offerter erb. u. R. 43 229 a. d. Exp. b. 8tg.

Suche gur Aushilfe (enti. fpatere ellung) für fofort ein Sausmädchen

neuung, pur tofort ein Saussmädheu em liedken vom asskatzts, sautsmädheu em liedken vom asskatzts, sautsmäden, nicht unter 18 Jahren, sitt am liedk, mit Fam. Rittergatt Räde Halle, Räd-Kenntnisse er Anstalts. Oll und in die halle kan die ha

Mufwertung mal wöchentl. g rmer, Salle a. Frandestr. 19 II-

Stellengesuche

Junger Raufmann 3 Jahre alt, firm ir ellen Buroarbeiten ucht gestüht auf gut

Gtelle us Expedient, Lage Betriebsbuchalter im Berf.-Fach. L unter T 2682 an Exp. b. Zig. erb.

de Stellung at Geldirriihrer

behritelle ür junges Mädden nit mitterer Reife ür Kontor. Büro Medalt. pp. gefucht Ingeb. erbet. unter I 11586 a. d. Gefch. iefer Leitung Gutspächter fucht I. teinen Sohn, 18 3.
alt, gefund u. fraft... gewandt, obergefundareife, einer hoh, Landw...Schule,

behrlingsstellg.

Sutspermalter

liaomen
20 Jahre, etc., incht
paff. Etella, Kocken,
Rüben, Bügeln, Klach
bretiptelen 11. Fübterich, Ki. 3d., Sebt
finderlieb Angevote
an Eire Balter.
Seiel. Plettenberg
(Beit.) Mahre, Land-wirtsfohn, sucht Siella, ab 15. März ober 1. April 1981, Angeb. erbet, unter A 11550 a. d. Gescht, dieser Zeitung. 21 jabriges, junges Rab den mit guten tenninifen in Saus-jalt u. Blatteret, jucht fir halb gestonete

Anger Ronditorgehitfe

Schneidergehilfe

Mlad, gepr. Landwirt fucht, geftütt auf gute Zeugniffe, zum 1. April 1931 Steilelbitändiger

Beamter din 30 Jahre, ledig, 0 J. Pragis und in the Stelly. 2½ J. elbst. wirtschaft. aus

Rraftfahrer

Solahitese 21. s
Slähriger
Kaulmann
berir, mit allen faufmännligen Arbeiter
und Reifend, 10 3
felbfändig, Küpter
idein 30, fudt Stetlung, Jankovfto
Salle, Wagbeburger
Straße 59.

uche für ochter, 17 haustochter

Jung. Mabchen f

Bufd, Bitterfelt ug. Borbiger Gtr. 40

triabr belleres Mähmen

Middes, fleißiges Midden

hausangestellte ucht Stellung für ofort ober später, leinsborf b. Arter: Rr. 198.

Suche für meine Tochter Loughet

1. Handhalt ober 31
Kindern ab Anfang
April. Werte Off, an
Fr. A. Rohrbach,
Remba i, Thür,

Actieres besieres

Tüllein
arbeitisk**, süddig im Hauss, gutes Koch.
südt Britungskreis
in Einsam-Hauss ob.
best. Landbritsshoft
m. Familienanschuß,
auch frauent. Hauss,
beste Empfehungen.
Offert, unt, M 48228
an bie Erp. b. 3tg.

fucht bis I. April Stellung, Koden erslernt. Gute Zeugn. vorhanden, Angeb. erbet, mt. A 11549 an die Geichk. dief. Zeitung. Junges, gebildetes Mädden, 92 I., im Daushalt u. Rochen erfahr., fucht Stelle gum 1. ob. 15. April

Sauberes 16jähriges Mädden Dinonjen jucht Stell, im Saus hatt. Bu erfrag. be Mar Dubielzig, Osmünbe Nr. 66, Post Stöbers. Haustochter oder Stütse 18jähr. Mädchen

201abr. Madei, im Dausdait eriadr u. eiwas Kachenninise, incht ihr 10f. vol. tyak. Siellung Anged. an Kri. Toni Werten. Wisleden, Atniadi-Land.

Stubenmädmen

3um 1. ob. 15. April Angebote an J. Pfeit, Raumburg Reuengüter 22 I.

Broet junge Mädchen bom Lande, 20 und 21 Jahre, mit Rah-tenninissen, suchen jum 1. April Stel-

b. 8tg. Madden, 22 Jahre alt, fucht Beiduftigung Else Meigner, Salle, Schmerftr. 16.

Junges Mabden, 1814 Jahr, sucht zun 1. April Rochlehrstelle

harz bevorzugt. Off. unter D 11098 an b. Erp. b. Zig. Befferes, jubertaffig Fraufein, Mitte 30

Birkungskreis in Keinem frauen-lofen haushatt. Gut Beugniffe borbanden

Golefiermädel

Mubujen
18 Sabre alt, Badermeisterstochter, sucht
jum 15. März ober
1. April Stellung in
Substate und Gesch
Off. erb. unt, R. 500
posttagernb Deuben
Deuben

Geb. Müdden | Bu vermieten

Mietgefuche

Tauine
5-3.-Bohnung mit
4 3immer besgleich
Off, unter D 11138
an die Exp. b. 3ig

33 Jahre, sucht Ber trauensstellung be geringer Enischäbig Off. unter 28 7446 an die Exp. b. 3ig Büroräume ufammen ob. einz.
. Rechtsanwalt, Arz Jung. Mädchen Rochen u. Saushalt eriernt, fucht Stellg. im Privathaush, mit Familienanschluß. E. Buft, Ringleben

Connige

4-3-Bohnling

3 mnenti, et. 2., 1. ob.
2. Etg., bou 2 diter.
Damen im Norben

gefucht. Mitmoon. b.
70 Mt. Zaudówobn.
both. Dift. u. D 11133
an bie Erp. b. 314. Bum 1. April gut mbl. 3im. trub. gut. Haus. Baus 1. Ba

Junges, gebilbetes Mabchen b. Lanbe 24 Jahre alt, such Stellung als Ein Ghiller findet in ft. Schüler-beim guie Aufnahne. Mäßiger Preis bei befter Verpfiegung u. gewiffend, Beaufficht. Offert. unt. D 11099 an die Exp. b. 3tg. Möbl, fonn, Bim, evil. g. Berpfl., ju v Mühlweg 23 I.

2 fcone große Bohnräume

Einf. mbl. Bim. geb. berufst. S. 3. Leffingftraße 26, I

Mabl, Zimmer ju bermieten. Salle Mber Martt 25, II



Einige Schuler(innen) finben tiebevolle Aufnahme in meinem

Benfionaf

Erfett. Berpftegung, Lebrerin im Saufe gur Beaufifchtigung ber Schularbeiten, Bob-nung mit groß. Garten. Beste Empf, b. Eit u. Lebrern. Off. u. D 11080 a. b. Exp.b. 319

3n icon, u. fonnig gelen, Billa berrich, 5 od. 6- Simm. Bob-nung m. Bob, reich-lich, Rubeför, auch Garten, fof. au ver-mieten. Anneb, erb. unt. A 11851 an die Gelcht, d. Rig.

1-2 Gduiter(in)

find. sof. oder später beste Aufnahme. Rabe Franck. Stistung, bei best. Famtlie. Off. unter E 5525 an die Exp. d. Zig.

Gr. möbl. 3im.

herrich. Wohng. Sophienftr. 26, Ede Albrechtftr., 9 Zim. u. reicht. Rebenget. Anf. April zu berm. Ernft Göhring, halle, Sophienftr. 26

Leeres Bimmer gu b. Rannifche Str. 8., Laben.

Steinweg 29, III,

3=3.=Bohnung u. Ruche (im Zentr.

Möbl. 3immer gu berm. halle a. S. Mibrechiftt. 20 pt.

1 bis 2 Gmiller

find, frdt. Aufnahm bei getrisenbaste Aufsicht (Haufnahm Behrerin), Möhlig Benstander, Jest Angeb, unt. D 1114 an die Erp, d. Ste

Für Aerzie!

Wegen Tobesjall find ärzliche Anftru-nie, Untersichungsbitwan verfault. Web-nig, bisber vom Arze innegebat, fosori vermieten. Gelegenbeit zur Rieber-fung geboren. Angebote unter T. 2556 i die Exp. dieser Zeitung.

3u verlaufen: Samt Reartosselm

Monogramm-

Buglampe, bierfi,, m großem Seibenichirm 25 Mart, abzugeben halle, Lothringer Straße 7, pir.

Gut erh. Linderwag. 10 Mf., ju berfaufen Bogelweide 8, II.

Bohnungstaufc V. Teicher Gr. Steinstr. 82, 1 T Gin D-Rob

2DUJUNUN 31111131 Gefucht: Rod 4-3-Wohnung m. Innen-ltofett, 1. dober 2. Et., Korben. Gebotten: Rod. 5-3-W. 2 Bal-fone, Babejimmer, reicht, Aubebößt, Kau-lisätiertel. Angebote mit Ang. der Frie-bensmiese unter T 11148 an die Exp. d. 3tg. Bohnungstauid Stobe, moberne Solabettitelle

Junges Shep., wohn-berechtigt, fucht Gtube, Kammer u. Kilche Gebr. Möbel

Feberbetten, Ral mafchine fpottbilli gu berfaufen. Sall Gr. Gofenftr. 6, I Offert. unt. D 1114 an bie Exp. b. Big

Brathühner

auch geteilt,

Reichert.

Gdreibmaidine

fpottbillig zu verfauf Balter Stein, Balle, Oleariusftr. 10 Eingang Sallmarti

einrichtung b im einzelnen, berlaufen. Brau Schmibt,

Bonftanbige Schmiede=

Bangleben b. & Stebtener Str.

Möbe

br. Rlausitr. 32/3;

Rufbaum.Bafete rfauft bill. Thom ale, Mablroeg

2 Brillant-Ohrringe

Saus nannsfrau
St., R., Küche
ober 4-3.-Bohnung
Selbige wohnt über
20 Jahre bei mir.
Frau Berner,
haue, Burgftr. 39.

Bu vertaufen

Rutidwagen ein Halbverbed, vier-sibig und ein Pressivagen beide sehr guten Zu-stanbes, zu verkauf. Dolau, Hallesche Straße SO. Bahn-hof Heibe gegenüber.

Gute Pianos vermietet

> Schallplatten
> Sprechapparate
> alle Reparaturen
> Enbers. Ruf 230 57.
> nur Mittelstraße 9 1. Mahmast. neue, billig

Bu verkaufen:

Billige Möbel In meinem Conderlagitur fielegenheitskäute gut erbaltene Speifegimmer, vollichnitge Chlatzimmer, Rich. Enrichte. Woonammer,

& erh. Angug, Man-tel gang b. abgug. Salle, L. Bucherer-Strafe 58, III rechts. Stickereien

Suterhaltener Reifchtransport

Elektr. Lampen

Delgemälde

Schneidermaich.

Raufgefuche

herrengimmer-

Gut erhaltener Giubenmagen

billig zu vertaufen halle a. G., Robert Frang-Ring 2, hof.

250 Setioliter Biet 5 Immer, baul. Is Mietertrag (1960 M. bei 15 000 Mt. An-zu bertaufen. Of unter B. B. 3160 a ble Exp. b. 3tg. But erhalt, fleiner Uckerwagen

bertaufen, Otto Sellner, Oberriftorf.

Solarollos Drillmoldine

fauft, Dolau. in Sommerta michonem Obitgatte au vertaufen. Anf unt. B. C. 188, pofti Breichwagen

3meifamiliennilla

gun nah., 40 Mart Basschommobe mit Spieget u. Marmor 40 M., Rachtschrant 12 Mart, Sofatisch 12 Mart, Sertauf dalle a. S., Stern-ftrahe 12, III.

Giedlungshau n Gub. fof. ju be offert. unt. E 50 n bie Egp. b. 8

the halle, maff. fenftern, ju bert ober ju berpa Schone Bobnur

tijich etwa 1 Meber Durch messer, zu tauf. gef Maac, Bietanbstr. 13. 3 Ereppen. Das Reinharbt Brundftud in Rei Rotweinflaichen

Sebrauchter 2-Rg.-Rapitalie guierhalten, tomplet ju taufen gefucht. Richard herbarth, Schioffermeifter, Bab Bibra.

Bu kaujen gej .: 200 Rentner Saalgerfte defines Genna, 120 Beniner Saatweigen Beragis, 50 genine Befber, alles 1. ober 2. Whaat. Demufterte Angebots 3n

Bohrmaidine

vo. Rochofen tauft Berat, Salle a. S. Rirchtor 26, Sof I.

Grundstücksmarkt Betonwaren-

gut beschäftigt, 40 Wille Umfah, frant-beitshalber sofort für 16 Mille zu vertauf, Mng. 8—10 Mille, Off, unter R 43185 an die Erp. b. Jig.

Ries=

herrich. Billa

3inshaus bet 10 000 Mt. Am zahlung zu fauf. go sucht. Angebote unt D 11132 an die Erp d. Stg.

Raffeerestauran

Bahnhoisreitaur

Einfamilienhaus

Galtwirtichat

borf ift zu bermie Austunft am 11.

15 000 RM

3000-4000 9

Frau Berta Hempel

geb. Brömme

im fast vollendeten 86. Lebensjahre

Steuden, den 9. März 1931.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Familie Bernhard Hempel

Beerdigung Mittwoch nachm. 3 Uhr.

Der V. A.T. Halle beklagt aufs tiefste das Ab-leben seines lieben Mitgliedes, des

Medizinalrats Dr. R. Laschke

Teutoniae-Greitswald.

In der kurzen Zeit seiner Zugebörigkeit zu unserem V.A.T. hat er sich allseitige Zuneigung erworben, die ihm ein herzliches und ehrendes Andenken für immer sichert.

Der Verband Alter Turnerschafter Halle (Saale) I. A.: Germann.

Beisetzung Donnerstag 141/2 Uhr Gertraudenfriedhof.

Am Sonntag nachmittag 5/4 Uhr verschied plötz-lich und unerwertet unser lieber Vater, Schwieger-und Großvater, Schwager und Onkel

Ferdinand Lämmert

ollendetem 70. Lebensjahre

Die trauernden Hinterbliebenen.

Großörner, den 9. März 1931.

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 4 Uhr om Trauerhause aus statt.



Schorben:

Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schorben:
Schor

Familien-Drucksachen

Otto Hendel-Druckerel

Leipzig

Konfirmation

> Ringe Balskeiten Fingerhüte Manschetten-

Knöpfe Uhrketten Zigaretten-

Etuis Serpietten-Ringe Petschafte

Egbestecke

Gold. Medaillen 1921 und 1922.

nette Freundin zweds gemeinsamer Spaziergänge. Sis unter D 11141 an b Exp. b. Ztg.

Am Mittwoch, en 11. März bleibt egenTodesfall mein eschäft von 11-2 hr geschlossen.

Ostermanns

Paderb. Breivertretung G. Krumkamp, Preußenring 9/10.

1 Waggon

Fam.-Baiche

m Saufe an. Fein Behandlung, foli reife. Off. 5530 an die 3tg.

Rindfleisch
Brust, Rippe, Kamm
diese Woche 1 Pld

Rinderleber - . . 1 Pfd. 92 Pfg. Frischer Schmeer . . . 62 Ptg.

Allerfeinster Cafler 1 Pfd. 98 Pfg. Schweinebanch ganz mager . 78 Pfg. . 98 Ptg.

Schweinekamm ganz mager A. KNäusel Butter, Wurst

Rundfunk am Miliwodz



Qualitäts-Uhren







Platinin, 10 Steine, Leuchtzahl. 13. – Echt Silber, 830 gest., 10 St. 13.75 Dieselbe, ff. Ankerwerk, 15 Rub. 19.75 Armbanduhren mit minderwertigen Werken ohne Steine führen wir nicht

350 Muster 5-300 Mark Eigene Reparatur-Werkstätte Uhrenhaus Präzision
G. m b. H.
Haile a. S., Große Ulrichstr.63

Verkaufsstellen: Leipzig, Neumarkt 24 Dres Jen, Ama.ienstraße 13 Magdeburg, Brelier Weg 38 Hannover, Bahnhofstraße 67 Breslau, Schweidmitzer Straße 54

Katalog mit 240 Uhren gratis durch ins. Zentrale Dresden, Amalienstr.13 Direkter Versand an Private!

00000000000000000000

Staubfreie Dfenreinigung

PO+0+0+0+0+0+0+0+0+0+0+



Baidirau

noch Bäschen Halle a. E., ritraße 13, II Renneberg,

Königswusterhausen

Arterienverhalkung,
... nach Vitonin sind me
hmerzen fast vollkommen v
schwunden, ich Edentainge 230,3 Weler.

245 Bbr: Birtischolisenachrichten, 9,50 Ubr: Bellentänge 1625 Beter.

245 Bbr: Birtischolisenachrichten, 9,50 Ubr: Bellentänge 1625 Beter.

245 Bbr: Birtischolisenachrichten, 9,50 Ubr: Bellentänge 1625 Beter.

246 Bbr: Allentischolisenachrichten, 9,50 Ubr: Bellentänge 1625 Beter.

246 Bbr: Allentischolisenachrichten 10 Ubr: Edutfund.

246 Bbr: Allentischolisenachrichten 10,50 Ubr: Allentischolisenachrichten 10,50 Ubr: Christoften 20,50 Ubr: Bellentischolisenachrichten 11,50 Ubr: Bellentischolisenachrichten 12 Ubr: Chuscritiere 11 Objectopern (Zodulforten), 12,55 Ubr: Rauener 264tigleichten, 12,55 Ubr: Bellentischolisenachrichten 12 Ubr: Editerberachrichten 12 Ubr: Bellentischolisenachrichten 12 Ubr: Bellentischolisenachrichten 12 Ubr: Bellentischolisenachrichten 15 Ubr: Bellentischolisenachrichten 15 Ubr: Bellentischolisenachrichten 16 Ubr: Philosopolischer Juni. Arbeitsbericht aus einer Berlichten 16,50 Ubr: Christismarthericht bestenten 16,50 Ubr: Christismarthericht bestente 16,50 Ubr: Ubristismarthericht bestente 16,50 Ubr: Christismarthericht bestente 16,50 Ubr: Dechter 16,50 Ubr: Bellente 16,50 Ubr: Christismarthericht bestente 16,50 Ubr: Dechter 16,50 Ubr: Dec



Litt seit Jahren urchtoar an rheumat. Ischlas u. Gelenk-rheumatismus. Meine Gelenke waren zeitweise so gelenke zeitweise so gelenke zeitweise so gelenke zeitweise zeitweise zeitweise zeitweise zeitweise zeitweise zeitweise zeitweise zu Gelenke zeitweise zeitweise zu Gelenke zu Gelenke zeitweise zu Gelenke zu Gelen



Erfolge beweisen!!

Begeisterte Dankschreiben

Zelsterie Danksdirei in Fällen von Nervositäl, Ab-gespanntheit, Kopt., Rücken-Nerven- und Unterle bsschmer-zen. Arbeitsunlust, Mai igheit, Schalflosigkeit. Blutandrang, Atemnot, Gelenkrheumalismus, Ichias, Darmsförungen. Magen-beschwerten kalkung usw. (Die Originalschreiben liegen in unseren Geschältsfäumen zur Einsicht aus.) Erneuerung von But, Nerven- und Körpersälten Neuurand Senatoren Senatoren Geschältsfäumen Leiten Senatoren Senatoren Senatoren Senatoren des Nerven- und Körpersälten Neuuranden des ganzen

Herr Richard N., Berlin.

Blutar drans undAtemnot

u. Appetitlosigkeit

VITONIN

ultraviolett bestrahlt nach Hofrat Prof. Dr. med. Lipliawsky, Berlin, auf Grund letzter wissense

Gegen Einsendung dieses Scheines als Drucksache (4 Pig. frankiert) an die Tonin-Gesellschaft, Berlin-Wilmersdorf 226, Landhaussfr. 43 Probe und aufklärende Broschüre umsonst und unverbindlich

attricher 1	orschungsergebnisse	hergestellt
Name:_		
Ort:		
Straße:	To the land	
	(Wit Bleistiff	ameffillam)



DFG



Mit Ovomaltine erreichen Sie es leichter

Kalorienwert









Ob feierliche Konferenz, ob einfache Besprechung — unter dem hößlichen Hin und Her der Worte ist es ein Kampf. Wer siegt in diesem Kampf? Die stärkeren Nerven, Die grösser Spannkraft, die stärkeren Nerven bewahren, heute, wo Sorgen, Oberlastung und Arger an den Nerven reissen? Es ist nicht einfach, aber Ovomaltine hilft Ihnen dabei. Jede Tasse Ovomaltine führt Ihnen konzentrierte Kraft zu. Schon bald spüren sie auch im längeren Arbeitstag keine Ermiddung mehr und in den Momenten der höchsten Anspannung, wenn es darauf ankommt, wer den Kampf gewinnt, dann fühlen sie plötzlich, dass ein Stärkerer mitkämpft, dass Ihre Gedanken und Nerven besser arbeiten als die Ihres Verhandlungspartners. Täglich 2 Tassen Ovomaltine, gesisst oder ungezüsst, wie es Ihnen am besten sähmeckt, und Sie verfügen jederzeit über eine Kraftreserve, die sich immer erneuert.

Oziginaldosen mit 250 zu z. M. 240 und 500 g Originaldosen mit 250 g zu RM. 2,40 und 500 g zu RM. 4,45 in alien Apotheken und Drogerien.

vomaltine

Kostenlos erholten Sie eine Probe, wenn Sie Ihre Adresse mitteilen am Dr. A. Wander G.m.b.H., Abt. D 134, Osthofen (Rheinhessen)

Rette Dame, 36 Freundin

Off. unt. D 1114 an die Erp. d. 3ta @H\$H\$H\$H\$H\$H\$H\$H\$H\$

MR. 9.-

fostet eine gute elettrische Plätte. G. Brose, Gr. Sandberg 8.

Inserieren bringt Gewinn,

darum inseriert der Geschäftsmann!

Bei Magerkeit

rkungsmittel lur Blut und Nerven. Packg. à In Apo heken und Drogerien bestimmt vorrätig: Engel-Apotheke, Klein